SONY

3-095-059-**32**(1)

DVD Home Theatre System

Bedienungsanleitung

DAV-DZ230/DZ231

©2007 Sony Corporation

ACHTUNG

Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie dieses Gerät keinem Regen und keiner sonstigen Feuchtigkeit aus.

Vorsicht – Die Verwendung optischer Instrumente in Verbindung mit diesem Gerät stellt ein Gesundheitsrisiko für die Augen dar.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschrank u. Ä. auf, wo keine ausreichende Belüftung gegeben ist.

Um Feuergefahr zu vermeiden, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Stellen Sie auch keine brennenden Kerzen auf das Gerät.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Schützen Sie die Batterie vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä.

Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll. Batterien sind Sondermüll und müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden.

Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (CLASS 1 LASER) klassifiziert. Der entsprechende Hinweis befindet sich außen an der Rückseite des Geräts.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

- Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Stellen Sie die Anlage so auf, dass das Netzkabel bei Problemen schnell von der Netzsteckdose getrennt werden kann.

Willkommen!

Danke, dass Sie sich für die DVD-Heimkinoanlage von Sony entschieden haben. Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Anlage bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Inhalt

Willkommen! 2
Zu dieser Anleitung 5
Folgende CDs/DVDs können wiedergegeben werden 6

Vorbereitungen – GRUNDLAGEN

Schritt 1: Anschließen der Anlage und des Fernsehgeräts 10
Schritt 2: Anordnen der Anlage 15
Schritt 3: Vornehmen der Schnellkonfiguration 16

Vorbereitungen – ERWEITERT

Ausschalten der Demofunktion 19
Montage der Lautsprecher an der Wand 20
Anschließen an ein Fernsehgerät (Erweitert) 21
Anschließen anderer Geräte 24

Grundlegende Bedienung

Wiedergeben von CDs/DVDs 25
Wiedergeben des Tons vom Radio oder von anderen Geräten 26
Wiedergeben des Fernsehtons über alle Lautsprecher 27
Auswählen des Film- oder Musikmodus 28

Klangeinstellungen

Wiedergeben von Raumklang mithilfe von Klangfeldern 29

Verschiedene Funktionen für die Wiedergabe von CDs/DVDs

Suchen nach einer bestimmten Stelle auf einer CD/DVD ..... 31 (Scannen, Wiedergabe in Zeitlupe, Standbild)
Suchen nach Titel/Kapitel/Stück/Szene usw. 32
Suchen anhand der Szenenübersicht ..... 34 (Bildnavigation)
Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der die CD/DVD gestoppt wurde ..... 35 (Wiedergabefortsetzung)
Erstellen eines eigenen Programms ..... 36 (Programmwiedergabe)
Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge ..... 37 (Zufallswiedergabe)
Wiederholte Wiedergabe ..... 38 (Wiedergabewiederholung)
Arbeiten mit dem Menü einer DVD 39
Wechseln der Tonspur 40
Auswählen von [ORIGINAL] oder [PLAY LIST] auf einer DVD-R/DVD-RW 42
Anzeigen von Informationen zur CD/DVD 42
Wechseln des Blickwinkels 45
Anzeigen der Untertitel 45
Korrigieren einer Verzögerung zwischen Bild und Ton ..... 46 (AV-SYNCHRON.)
Hinweise zu MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien 46
Wiedergeben von DATA-CDs oder DATA-DVDs mit MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien 48
Wiedergeben von Audiostücken und Bildern als Bildpräsentation mit Ton 50
Wiedergeben von DivX®-Videos ..... 52 (Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)
Wiedergeben von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen (Version 2.0) ..... 54 (PBC-Wiedergabe)

Tuner-Funktionen

Speichern von Radiosendern 55
Radioempfang 56
Das Radiodatensystem (RDS) 58

Fortsetzung

Sonstige Funktionen

Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung 59
Die Funktion THEATRE SYNC 59
Auswählen des Klangeffekts 60
Der Sleep-Timer 61
Ändern der Helligkeit des Displays an der Vorderseite 61
Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter 62
Deaktivieren der Tasten am Gerät (Kindersperre) 63

Weitere Einstellungen der Anlage

Sperren von CDs/DVDs (INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG, KINDERSICHERUNG) 64
Optimaler Raumklang für einen Raum (LAUTSPR.-ANORDN.) 68
Automatisches Kalibrieren der Einstellungen (AUTOM. KALIBRIER.) 70
Das Setup-Menü 72
Einstellen der Sprache für Anzeigen und Ton [SPRACHE] 73
Einstellungen für das Bild [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN] 74
Individuelle Einstellungen [BENUTZEREINSTELLUNGEN] 76
Einstellungen für die Lautsprecher [LAUTSPRECHER] 77
Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen 80

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen 81
Hinweise zu CDs/DVDs 82
Störungsbehebung 83
Die Selbstdiagnosefunktion (Im Display erscheinen Buchstaben/Ziffern) 88
Technische Daten 89
Glossar 90
Liste der Sprachcodes 94
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 95
Überblick über das Steuermenü 97
Liste der Optionen im DVD-Setup-Menü 101
Liste der Optionen im Systemmenü 102
Index 103

Zu dieser Anleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können jedoch auch die Bedienelemente am Gerät verwenden, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung.
- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Modelle DAV-DZ230 und DAV-DZ231. Auf den Abbildungen ist das Modell DAV-DZ230 zu sehen. Auf Unterschiede in der Bedienung der anderen Modelle wird im Text deutlich hingewiesen, z. B. „nur DAV-DZ230“.
- Die Optionen im Steuermenü können je nach Gebiet unterschiedlich sein.
- „DVD“ wird als allgemeiner Ausdruck für DVD VIDEOs, DVD+RWs/DVD+Rs und DVD-RWs/DVD-Rs verwendet.
- Bei Modellen für Nordamerika werden Daten in Fuß (ft) angegeben.
- In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
DVD-V	Zeigt Funktionen an, die bei DVD VIDEOs, DVD-Rs/DVD-RWs im Videomodus und DVD+Rs/ DVD+RWs zur Verfügung stehen
DVD-VR	Zeigt Funktionen an, die bei DVD-Rs/DVD-RWs im VR-Modus (Video Recording – Videoaufnahme) zur Verfügung stehen
VIDEO CD	Zeigt Funktionen an, die bei VIDEO-CDs zur Verfügung stehen (einschließlich Super-VCDs oder CD-Rs/CD-RWs im Video-CD-Format bzw. Super-VCD-Format)
CD	Zeigt Funktionen an, die bei Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format zur Verfügung stehen
DATA-CD	Zeigt Funktionen an, die bei DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/ CD-RWs) mit MP3[1)]-Audiostücken, JPEG-Bilddateien und DivX[2)3)4)]-Videodateien zur Verfügung stehen
DATA DVD	Zeigt Funktionen an, die bei DATA-DVDs (DVD-ROMs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/ DVD+RWs) mit MP3[1)]-Audiostücken, JPEG-Bilddateien und DivX[2)3)4)]-Videodateien zur Verfügung stehen

[1)] MP3 (MPEG1 Audio Layer 3) ist ein von der ISO/MPEG definiertes Standardformat zum Komprimieren von Audiodaten.

[2)] Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

[3)] DivX® ist eine von DivX, Inc., entwickelte Videodatei-Komprimierungstechnik.

[4)] DivX, DivX Certified und zugehörige Logos sind Markenzeichen von DivX, Inc., und werden in Lizenz verwendet.

Folgende CDs/DVDs können wiedergegeben werden

Format der CD/DVD	Logo
DVD VIDEO	
DVD-RW/ DVD-R	
DVD+RW/ DVD+R	
VIDEO-CD (Version 1.1 und 2.0)/ Audio-CD	
CD-RW/CD-R (Audiodaten, MP3-Dateien, JPEG-Dateien)	

Die „DVD-RW“-, „DVD+RW“-, „DVD+R“-, „DVD VIDEO“- und „CD“-Logos sind Markenzeichen.

Hinweis zu CDs/DVDs

Die Anlage kann CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs in den folgenden Aufnahmeformaten wiedergeben:

– Audio-CD-Format

– VIDEO-CD-Format

– MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien* in einem Format, das ISO 9660, Stufe 1/Stufe 2, oder dem erweiterten Joliet-Format entspricht

Die Anlage kann DVD-ROMs/DVD+RWs/ DVD-RWs/DVD+Rs/DVD-Rs in den folgenden Aufnahmeformaten wiedergeben:

– MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien* in einem Format, das UDF (Universal Disk Format) entspricht

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Beispiele für CDs/DVDs, die mit dieser Anlage nicht wiedergegeben werden können

Mit dieser Anlage können folgende CDs/DVDs nicht wiedergegeben werden:

- CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs in anderen als den auf Seite 6 aufgeführten Aufnahmeformaten
- CD-ROMs im PHOTO-CD-Aufnahmeformat
- Datenbereiche auf CD-Extras
- DVD-Audios
- Super Audio CD
- DATA-DVDs, die keine MP3-Audiostücke, JPEG-Bilddateien bzw. DivX-Videodateien* enthalten.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

- DVD-RAMs

Mit dieser Anlage können außerdem folgende CDs/DVDs nicht wiedergegeben werden:

- DVD VIDEOs mit einem anderen Regionalcode (Seite 7, 92)
- CDs/DVDs mit einer nicht dem Standard entsprechenden Form (z. B. karten- oder herzförmige CDs/DVDs)
- CDs/DVDs mit aufgeklebtem Papier oder Aufklebern
- CDs/DVDs mit Klebstoffrückständen von Tesafilm oder Aufklebern

Hinweise zu CD-Rs/CD-RWs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

Beachten Sie, dass manche CD-Rs/CD-RWs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs auf dieser Anlage aufgrund der Aufnahmequalität und des physischen Zustands der CD/DVD bzw. der Merkmale des Aufnahmegeräts und der Authoring-Software nicht wiedergegeben werden können.
CDs/DVDs, die nicht korrekt abgeschlossen wurden, können nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu dem Aufnahmegerät.
Beachten Sie, dass manche Wiedergabefunktionen bei bestimmten DVD+RWs/DVD+Rs möglicherweise nicht funktionieren, auch wenn diese richtig abgeschlossen wurden. Spielen Sie die DVD in einem solchen Fall im normalen Wiedergabemodus ab. Auch manche DATA-CDs/DATA-DVDs im Packet Write-Format können nicht wiedergegeben werden.

Musik-CDs mit Urheberrechtsschutzcodierung

Dieses Gerät ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen.
Seit neuestem bringen einige Schallplattenfirmen Musik-CDs mit Kopierschutztechnologien auf den Markt. Beachten Sie bitte, dass einige dieser CDs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu DualDiscs

Eine DualDisc ist eine zweiseitig bespielte Disc, auf der DVD-Aufnahmen auf der einen und digitale Audiodaten auf der anderen Seite aufgezeichnet sind. Da jedoch die Audiomaterialseite nicht dem Compact Disc (CD)-Standard entspricht, kann einwandfreie Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Hinweise zu Multisession-CDs

- Diese Anlage kann Multisession-CDs wiedergeben, sofern ein MP3-Audiostück in der ersten Sitzung enthalten ist. Alle weiteren MP3-Audiostücke, die in späteren Sitzungen aufgenommen wurden, können ebenfalls wiedergegeben werden.
- Diese Anlage kann Multisession-CDs wiedergeben, wenn eine JPEG-Bilddatei in der ersten Sitzung enthalten ist. Auch weitere JPEG-Bilddateien, die in späteren Sitzungen aufgenommen wurden, können in diesem Fall wiedergegeben werden.
- Wenn Audiostücke und Bilder im Musik-CD-Format bzw. Video-CD-Format in der ersten Sitzung aufgezeichnet sind, wird nur die erste Sitzung wiedergegeben.

Regionalcode

Die Anlage hat einen aufgedruckten Regionalcode auf der Rückseite und gibt nur DVDs wieder, die mit demselben Regionalcode versehen sind.

DVD VIDEOs mit der Markierung können mit dieser Anlage ebenfalls abgespielt werden. Wenn Sie versuchen, eine andere DVD VIDEO wiederzugeben, erscheint die Meldung [Wiedergabe dieser DVD nicht möglich, wegen falschem Regionalcode.] auf dem Fernsehschirm. Einige DVD VIDEOs sind möglicherweise nicht mit einem Regionalcode gekennzeichnet, können aber trotzdem nicht auf allen Playern wiedergegeben werden.

Fortsetzung

Hinweis zu Wiedergabefunktionen bei DVDs und VIDEO-CDs

Einige Wiedergabefunktionen von DVDs und VIDEO-CDs können von den Software-Herstellern absichtlich eingeschränkt werden. Diese Anlage gibt DVDs und VIDEO-CDs so wieder, wie es von den Software-Herstellern vorgesehen ist. Deshalb stehen möglicherweise einige Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung. Lesen Sie dazu unbedingt auch die Anweisungen, die mit den DVDs oder VIDEO-CDs geliefert wurden.

Urheberrechte

Dieses Produkt ist mit einer Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet, die durch US-Patente und sonstige Rechte zum Schutz geistigen Eigentums geschützt ist. Der Gebrauch dieser Technologien im Rahmen des Urheberrechtsschutzes muss von Macrovision genehmigt werden und gilt nur für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch, es sei denn, es liegt eine spezielle Genehmigung von Macrovision vor. Die Nachentwicklung oder Disassemblierung ist verboten.

Diese Anlage ist mit dem Dolby* Digital- und Dolby Pro Logic (II)-Adaptivmatrix-Surround-Decoder ausgestattet und DTS** Digital Surround System-fähig.

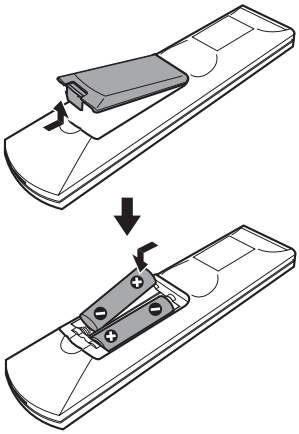
* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

** Hergestellt in Lizenz der DTS, Inc. „DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen der DTS, Inc.

Siehe „Lieferumfang“ in den technischen Daten auf Seite 89.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Sie können die Anlage mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern. Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen ⊕ und ⊖ im Batteriefach entsprechen. Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, richten Sie sie auf den Fernbedienungssensor R am Gerät.

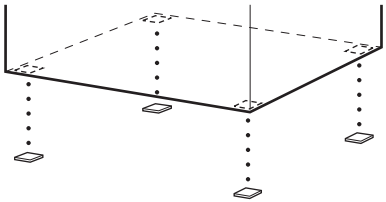


Hinweis

- Setzen Sie die Fernbedienung weder großer Hitze noch Feuchtigkeit aus.
- Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Lassen Sie keine Fremdkörper in das Gehäuse der Fernbedienung fallen. Achten Sie besonders beim Austauschen der Batterien darauf.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor keinem direkten Sonnen- oder Lampenlicht aus. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen möchten, nehmen Sie die Batterien heraus, damit nicht durch auslaufende oder korrodierte Batterien Schäden entstehen.

Befestigen der Dämpfer am Tiefsttonlautsprecher

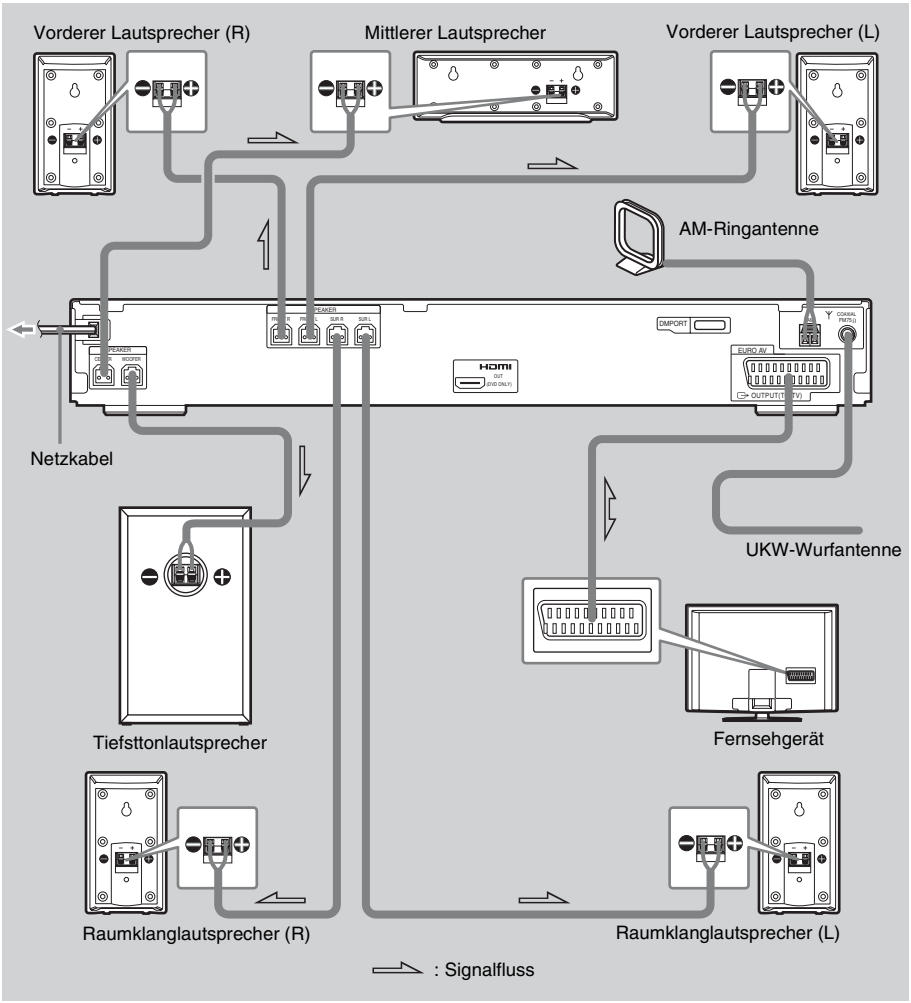
Befestigen Sie die mitgelieferten Dämpfer an der Unterseite des Tiefsttonlautsprechers, um diesen zu stabilisieren und ein Rutschen zu verhindern.



Schritt 1: Anschließen der Anlage und des Fernsehgeräts

Im Folgenden werden die grundlegenden Anschlüsse für das Gerät, die Lautsprecher und das Fernsehgerät erläutert. Informationen zu anderen Fernsehgeräteanschlüssen finden Sie auf Seite 21. Informationen zum Anschließen weiterer Komponenten finden Sie auf Seite 24.

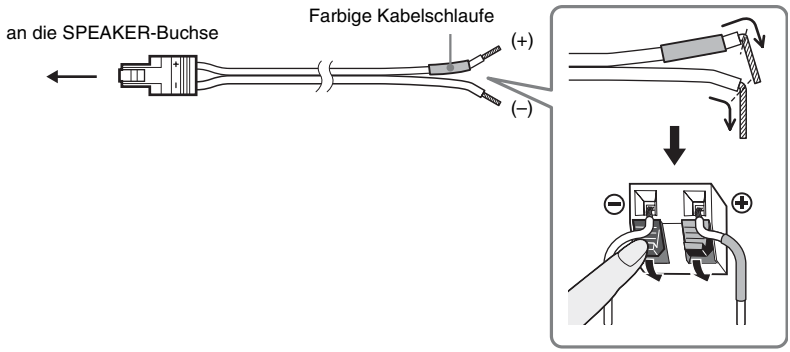
Sehen Sie sich das Anschlussdiagramm unten an und lesen Sie die dazugehörigen Informationen ① bis ④ auf den folgenden Seiten.



① Anschließen der Lautsprecher

Erforderliche Kabel

Der Stecker und die farbige Kabelschlaufe der Lautsprecherkabel haben dieselbe Farbe wie das Etikett an den Buchsen, an die sie angeschlossen werden müssen.



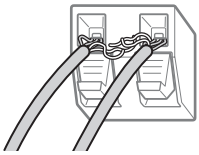
Hinweis

• Achten Sie darauf, dass die Isolierung des Lautsprecherkabels nicht in die SPEAKER-Buchse gerät.

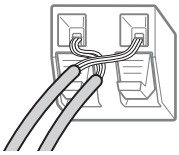
So vermeiden Sie einen Kurzschluss an den Lautsprechern

Wenn an den Lautsprechern ein Kurzschluss auftritt, kann die Anlage beschädigt werden. Um dies zu verhindern, beachten Sie beim Anschließen der Lautsprecher bitte folgende Sicherheitsmaßnahmen. Achten Sie darauf, dass die blanken Enden der Lautsprecherkabel wie unten gezeigt keinen anderen Lautsprecheranschluss oder das blanke Ende eines anderen Lautsprecherkabels berühren.

Das abisolierte Lautsprecherkabel berührt einen anderen Lautsprecheranschluss.



Abisolierte Kabel berühren einander, weil zu viel Kabelisolierung entfernt wurde.



Lassen Sie nach dem Anschließen aller Geräte, Lautsprecher und des Netzkabels einen Testton ausgeben, um zu überprüfen, ob alle Lautsprecher korrekt angeschlossen sind. Erläuterungen zum Ausgeben eines Testtons finden Sie auf Seite 79.

Wenn beim Ausgeben eines Testtons von einem Lautsprecher kein Ton zu hören ist oder ein Testton von einem anderen Lautsprecher ausgegeben wird als dem, der gegenwärtig im Setup-Menü angezeigt wird, wurde der Lautsprecher möglicherweise kurzgeschlossen. Überprüfen Sie in diesem Fall nochmals den Lautsprecheranschluss.

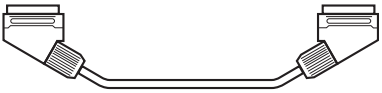
Hinweis

• Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel mit den richtigen Anschlüssen an den Geräten zu verbinden: ⊕ mit ⊕ und ⊖ mit ⊖. Wenn die Kabel vertauscht werden, fehlen dem Klang die Bässe und der Klang ist möglicherweise verzerrt.

② Anschließen des Fernsehgeräts

Erforderliche Kabel

SCART (EURO AV)-Kabel (nicht mitgeliefert)



Schließen Sie das SCART (EURO AV)-Kabel unbedingt an die Buchse EURO AV ⇨ OUTPUT (TO TV) am Gerät an.
Wenn Sie das Gerät über ein SCART (EURO AV)-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, prüfen Sie, ob das Fernsehgerät S-Video- oder RGB-Signale unterstützt. Wenn das Fernsehgerät S-Videosignale unterstützt, schalten Sie den Eingangsmodus des Fernsehgeräts auf RGB-Signale um. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Fernsehgeräts nach.

Tipp

• Wenn Sie den Ton des Fernsehgeräts oder den Stereoton einer 2-kanaligen Tonquelle über die 6 Lautsprecher wiedergeben möchten, wählen Sie das Klangfeld „Dolby Pro Logic“, „Dolby Pro Logic II MOVIE“ oder „Dolby Pro Logic II MUSIC“ (Seite 29).

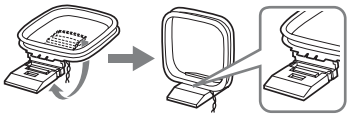
③ Anschließen der Antenne

So schließen Sie die AM-Ringantenne an

Form und Länge der Antenne sind auf den Empfang von AM-Signalen ausgelegt. Bauen Sie die Antenne nicht auseinander und rollen Sie sie nicht auf.

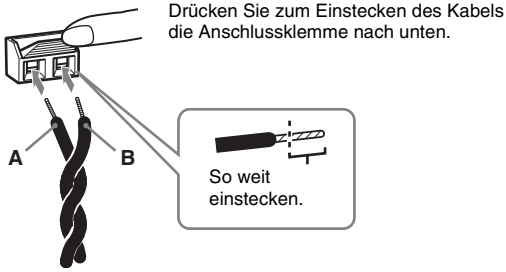
1 **Nehmen Sie nur das Ringteil vom Kunststoffständer ab.**

2 **Stellen Sie die AM-Ringantenne auf.**



3 **Schließen Sie die Kabel an die AM-Antennenanschlüsse an.**

Kabel (A) bzw. Kabel (B) können Sie beliebig mit einem der beiden Anschlüsse verbinden.



Hinweis

• Stellen Sie die AM-Ringantenne nicht in der Nähe des Geräts oder anderer AV-Geräte auf, da andernfalls Rauschen auftreten kann.

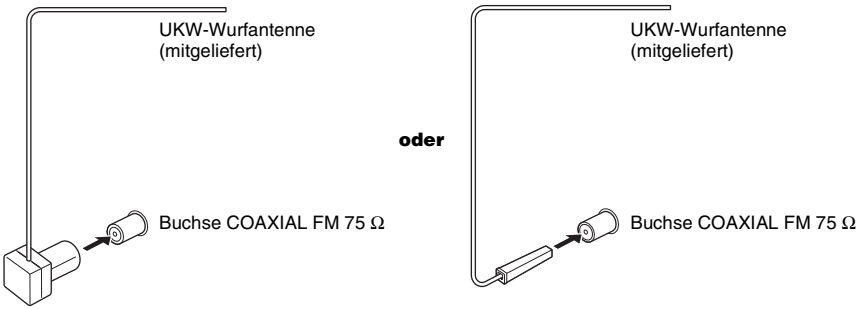
Tipp

• Richten Sie die AM-Ringantenne so aus, dass der AM-Empfang gut klingt.

4 **Stellen Sie sicher, dass die AM-Ringantenne fest angeschlossen ist, indem Sie leicht daran ziehen.**

So schließen Sie die UKW-Wurfantenne an

Schließen Sie die UKW-Wurfantenne an die Buchse COAXIAL FM 75 Ω an.



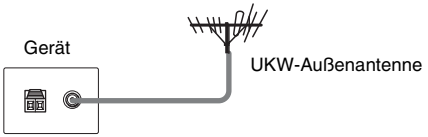
Hinweis

• Breiten Sie die UKW-Wurfantenne unbedingt ganz aus.

• Achten Sie darauf, dass die UKW-Wurfantenne nach dem Anschließen möglichst horizontal ausgerichtet ist.

Tipp

• Bei schlechtem UKW-Empfang schließen Sie das Gerät über ein 75-Ohm-Koaxialkabel (nicht mitgeliefert) wie unten dargestellt an eine UKW-Außenantenne an.



④ Anschließen des Netzkabels

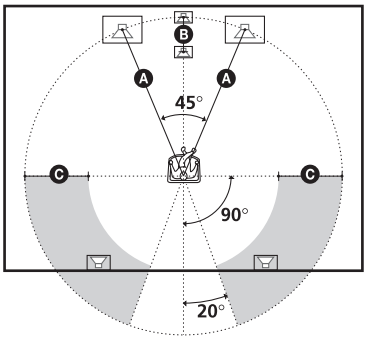
Schließen Sie die Lautsprecher an das Gerät an, bevor Sie das Netzkabel des Geräts an eine Netzsteckdose anschließen.

Schritt 2: Anordnen der Anlage

Anordnen der Lautsprecher

Den besten Raumklang erzielen Sie, wenn sich alle Lautsprecher außer dem Tiefsttonlautsprecher im selben Abstand von der Hörposition befinden (Ⓐ).
Bei dieser Anlage können Sie jedoch den mittleren Lautsprecher um bis zu 1,6 m (Ⓑ) und die Raumklanglautsprecher um bis zu 5,0 m (Ⓒ) näher an der Hörposition aufstellen.
Die vorderen Lautsprecher können Sie in einem Abstand von 1,0 bis 7,0 m (Ⓐ) von der Hörposition aufstellen.

Stellen Sie die Lautsprecher wie unten abgebildet auf.



Hinweis

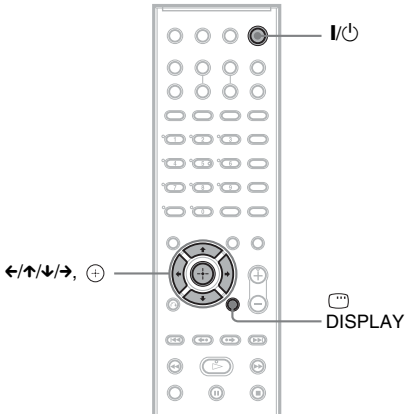
- Stellen Sie die Lautsprecher nicht in geneigter Position auf.
- Stellen Sie die Lautsprecher nicht an einen Ort, an dem sie folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:
  - extremen Temperaturen
  - Staub oder Schmutz
  - hoher Luftfeuchtigkeit
  - Vibrationen
  - direktem Sonnenlicht
- Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch, wie z. B. ein Brillenreinigungstuch.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Tipp

- Wenn Sie die Position der Lautsprecher ändern, sollten Sie die Einstellungen ändern. Näheres finden Sie unter „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 68) und „Automatisches Kalibrieren der Einstellungen“ (Seite 70).

Schritt 3: Vornehmen der Schnellkonfiguration

Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie die Minimalkonfiguration der Anlage durchführen.



1 **Schalten Sie das Fernsehgerät ein.**

2 **Drücken Sie I/⏻.**

Hinweis

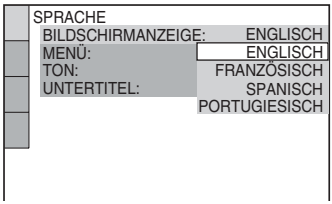
- Lösen Sie die Kopfhörer, wenn Sie die Schnellkonfiguration ausführen möchten. Bei angeschlossenen Kopfhörern können Sie die Anweisungen nach Schritt 11 nicht ausführen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Funktion „DVD“ aktiviert ist (Seite 25).

3 **Wählen Sie am Fernsehgerät den Eingang, an den die Anlage angeschlossen ist, damit das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.**

[Drücken Sie [ENTER], um die SCHNELLKONFIGURATION zu starten.] wird unten in den Fernsehschirm eingeblendet. Sollte diese Meldung nicht erscheinen, rufen Sie das Schnellkonfigurationsmenü wieder auf (Seite 18) und wiederholen den Vorgang.

4 **Drücken Sie ⊕, ohne eine CD/DVD einzulegen.**

Das Setup-Menü zur Auswahl der Sprache für die Bildschirmanzeigen wird eingeblendet.

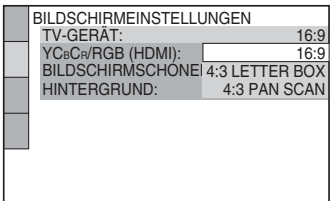


5 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Sprache aus.**

Die Anlage zeigt Menüs und Untertitel in der jeweils gewählten Sprache an.

6 **Drücken Sie ⊕.**

Das Setup-Menü zur Auswahl des Bildseitenverhältnisses des angeschlossenen Fernsehgeräts wird eingeblendet.



7 **Wählen Sie mit ↑/↓ die zum Fernsehgerät passende Einstellung aus.**

■ Bei einem Breitbildfernsehgerät oder einem Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm und Breitbildmodus
[16:9] (Seite 74)

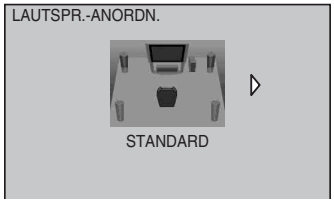
■ Bei einem Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm
[4:3 LETTER BOX] oder [4:3 PAN SCAN] (Seite 74)

8 **Drücken Sie ⊕.**

Das Setup-Menü zum Auswählen der Lautsprecheranordnung wird eingeblendet.

9 **Drücken Sie ←/→, um das Bild für die Lautsprecheranordnung zu wählen, das der aktuellen Aufstellung entspricht.**

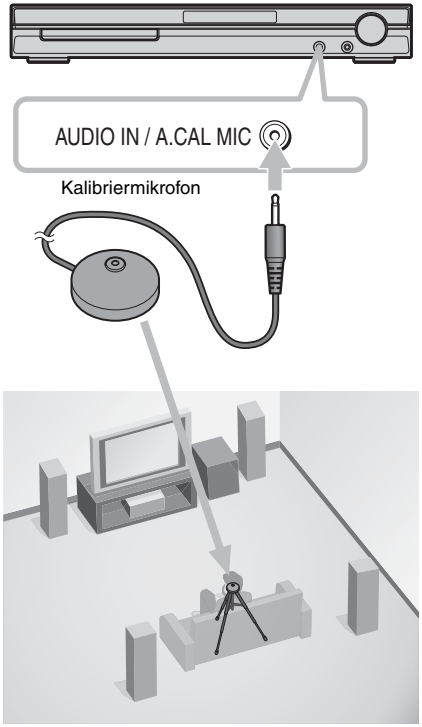
Näheres finden Sie unter „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 68).



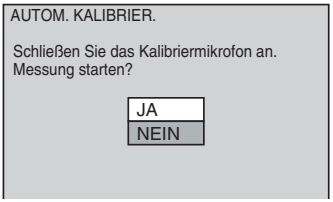
10 **Drücken Sie ⊕.**

11 **Schließen Sie das Kalibriermikrofon an die Buchse A.CAL MIC an der Vorderseite an und drücken Sie ↑/↓, um [JA] zu wählen.**

Stellen Sie das Kalibriermikrofon mit einem Stativ usw. (nicht mitgeliefert) auf Ohrhöhe auf. Die Vorderseite jedes Lautsprechers sollte zum Kalibriermikrofon zeigen und es sollte sich kein Hindernis zwischen den Lautsprechern und dem Kalibriermikrofon befinden. Verhalten Sie sich während der Messung leise.



12 **Drücken Sie ⊕.**

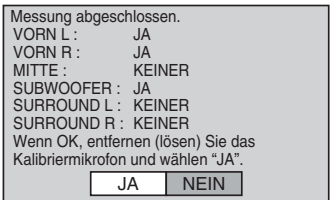


Die automatische Kalibrierung beginnt.

Hinweis

- Es wird ein lauter Testton ausgegeben, wenn [AUTOM. KALIBRIER.] startet. Sie können die Lautstärke nicht verringern. Denken Sie an Kinder und Nachbarn.
- Vermeiden Sie es, sich während der ca. 3 Minuten dauernden Messung im Messungsbereich aufzuhalten und Geräusche zu verursachen, da dies die Messung beeinträchtigen kann.

13 **Nehmen Sie das Kalibriermikrofon wieder ab und drücken Sie ←/→, um [JA] zu wählen.**



Hinweis

- Die Messung wird möglicherweise durch die Gegebenheiten des Raums beeinträchtigt, in dem die Anlage aufgestellt ist.
- Wenn die Messung fehlschlägt, befolgen Sie die Meldung und führen [AUTOM. KALIBRIER.] erneut aus.
- Wenn Sie [ZWEITER RAUM] unter [LAUTSPR.-ANORDN.] ausgewählt haben, werden für [SURROUND L] und [SURROUND R] keine Messergebnisse angezeigt.

14 **Drücken Sie ⊕.**

Damit ist die Schnellkonfiguration beendet. Die Anschlüsse sind nun hergestellt und die Anlage ist konfiguriert.

Fortsetzung

So beenden Sie die Schnellkonfiguration

Drücken Sie in einem beliebigen Schritt ⬭ DISPLAY.

Tipp

- Wenn Sie die Position der Lautsprecher ändern, setzen Sie die Lautsprechereinstellungen zurück. Siehe „Optimaler Raumklang für einen Raum“ (Seite 68) und „Automatisches Kalibrieren der Einstellungen“ (Seite 70).
- Wenn Sie eine der Einstellungen ändern möchten, lesen Sie bitte unter „Das Setup-Menü“ (Seite 72) nach.

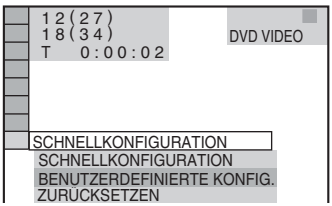
So rufen Sie das Schnellkonfigurationsmenü auf

1 Drücken Sie ⬭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.

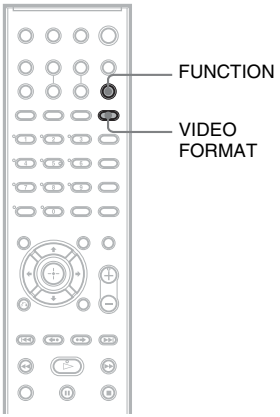


3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [SCHNELLKONFIGURATION] aus und drücken Sie ⊕.

Das Schnellkonfigurationsmenü erscheint.

Auswählen des Ausgabeformats für Videosignale

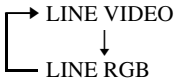
Sie können das Ausgabeformat für Videosignale von der Buchse EURO AV ⇨ OUTPUT (TO TV) an der Rückseite des Geräts festlegen.



1 Drücken Sie mehrmals FUNCTION und wählen Sie „DVD“.

2 Drücken Sie VIDEO FORMAT.

Mit jedem Tastendruck auf VIDEO FORMAT wechselt die Anzeige folgendermaßen:

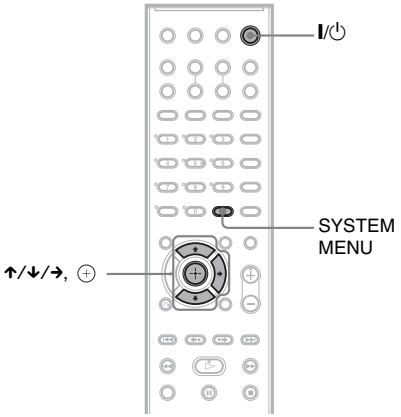


- „LINE VIDEO“: Videosignale werden ausgegeben.
- „LINE RGB“: RGB-Signale werden ausgegeben.

Hinweis

- Wenn Ihr Fernsehgerät RGB-Signale nicht verarbeiten kann, erscheint kein Bild auf dem Fernsehschirm, wenn Sie „LINE RGB“ auswählen. Schlagen Sie dazu bitte in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Bedienungsanleitung nach.

Ausschalten der Demofunktion



Nach dem Anschluss des Netzkabels erscheint die Anzeige der Demofunktion im Display an der Vorderseite. Zum Ausschalten der Demofunktion drücken Sie I/⏻ auf der Fernbedienung.

Hinweis

- Mit I/⏻ am Gerät kann die Demofunktion nicht ausgeschaltet werden.
- Wenn Sie den Demomodus über das Systemmenü aktivieren, können Sie die Demofunktion nicht mit I/⏻ auf der Fernbedienung ausschalten. Zum Ausschalten der Demofunktion deaktivieren Sie den Demomodus und drücken dann I/⏻ auf der Fernbedienung. Wenn der Demomodus deaktiviert ist, spart die Anlage im Bereitschaftsmodus Strom.
- Wenn für die Anlage die werkseitigen Standardeinstellungen gelten (weil z. B. „COLD RESET“ durchgeführt wurde (Seite 80)), können Sie die Demofunktion einfach mit I/⏻ auf der Fernbedienung ausschalten. Andernfalls müssen Sie zum Ausschalten der Demofunktion „DEMO“ auf „DEMO OFF“ setzen.

Aktivieren/Deaktivieren des Demomodus

1 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

2 **Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „DEMO“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

3 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- „DEMO ON“: Zum Aktivieren des Demomodus.
- „DEMO OFF“: Zum Deaktivieren des Demomodus.

4 **Drücken Sie ⊕.**

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

5 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

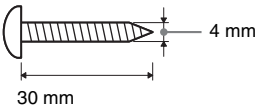
Das Systemmenü wird ausgeblendet.

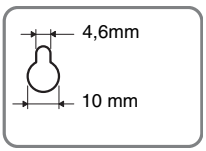
Montage der Lautsprecher an der Wand

Sie können die Lautsprecher an der Wand montieren.

Montage der Lautsprecher an der Wand

1 **Beschaffen Sie Schrauben (nicht mitgeliefert), die sich für die zum Aufhängen vorgesehene Bohrung an der Rückseite der Lautsprecher eignen. Orientieren Sie sich an den folgenden Abbildungen.**

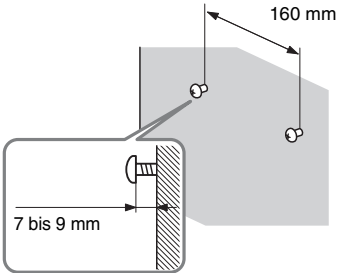




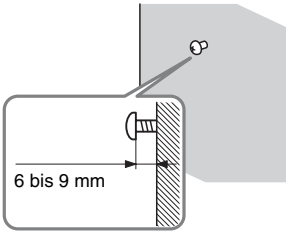
Bohrung an der Rückseite des Lautsprechers

2 **Drehen Sie die Schrauben in die Wand.**

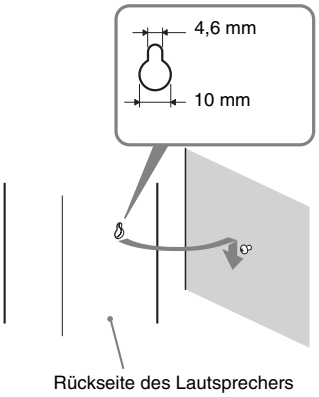
Für den mittleren Lautsprecher



Für die anderen Lautsprecher



3 **Hängen Sie die Lautsprecher an den Schrauben auf.**

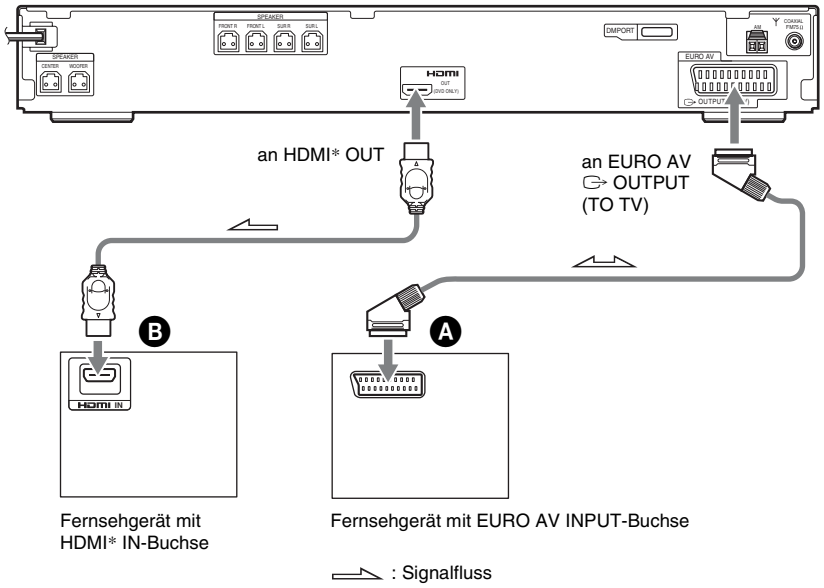


Hinweis

- Verwenden Sie Schrauben, die für das Material der Wand und die Wandstärke geeignet sind. Aus Gipskartonplatten bestehende Wände sind nicht sehr stabil. Drehen Sie die Schrauben in einen Holzträger o. dgl. Montieren Sie die Lautsprecher an einer senkrechten und ebenen Wand, die ausreichend verstärkt ist.
- Wenden Sie sich für Fragen bezüglich des Wandmaterials oder geeigneter Schrauben an einen Fachmann.
- Sony kann nicht für Unfälle oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch unvorschriftsmäßige Montage, unzureichende Wandstärke, schlechte Schraubenverankerung, Naturkatastrophen u. dgl. entstehen.

Anschließen an ein Fernsehgerät (Erweitert)

Über diese Verbindung können Bildinhalte auf einer DVD zum Fernsehgerät übertragen und dort angezeigt werden.
Sehen Sie nach, welche Buchsen an Ihrem Fernsehgerät vorhanden sind, und wählen Sie dementsprechend die Anschlussmethode Ⓐ oder Ⓑ. Die Bildqualität verbessert sich von Ⓐ (Standardverbindung) bis Ⓑ (HDMI).



* HDMI (High-Definition Multimedia Interface)
Diese Anlage ist mit High-Definition Multimedia Interface (HDMI™)-Technologie ausgestattet.
HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen bzw. eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Hinweis

• Wenn Sie die Anlage gleichzeitig mit einem HDMI-Kabel und einem SCART (EURO AV)-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, wird am Fernsehgerät als Eingang möglicherweise automatisch SCART (EURO AV) eingestellt. Stellen Sie in diesem Fall am Fernsehgerät den gewünschten Eingang ein oder verwenden Sie ein SCART (EURO AV)-Kabel mit getrennten Audiosteckern.

Ⓐ Anschließen an ein Fernsehgerät über das SCART (EURO AV)-Kabel (nicht mitgeliefert)

Schließen Sie das SCART (EURO AV)-Kabel unbedingt an die Buchse EURO AV ⇨ OUTPUT (TO TV) am Gerät an.

Fortsetzung

Wenn Sie das Gerät über ein SCART (EURO AV)-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, prüfen Sie, ob das Fernsehgerät S-Video- oder RGB-Signale unterstützt. Wenn das Fernsehgerät S-Videosignale unterstützt, schalten Sie den Eingangsmodus des Fernsehgeräts auf RGB-Signale um. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Fernsehgeräts nach.

Ⓑ Anschließen an ein Fernsehgerät mit HDMI IN- (High-Definition Multimedia Interface)/DVI IN (Digital Visual Interface)-Buchse

Verwenden Sie ein zertifiziertes HDMI (High-Definition Multimedia Interface)-Kabel (nicht mitgeliefert), um digitale Bilder und Ton von höchster Qualität über die Buchse HDMI OUT (Ausgang für High-Definition Multimedia Interface) ausgeben zu lassen.

Anschließen an ein Fernsehgerät mit DVI-Eingang (Digital Visual Interface)

Verwenden Sie ein HDMI (High-Definition Multimedia Interface)-DVI (Digital Visual Interface)-Wandlerkabel (nicht mitgeliefert) mit einem HDMI (High-Definition Multimedia Interface)-DVI (Digital Visual Interface)-Adapter (nicht mitgeliefert). Die DVI (Digital Visual Interface)-Buchse überträgt keine Audiosignale. Des Weiteren können Sie die Buchse HDMI OUT (Ausgang für High-Definition Multimedia Interface) nicht mit DVI (Digital Visual Interface)-Buchsen verbinden, die nicht HDCP (High-Bandwidth Digital Content Protection)-kompatibel sind (z. B. DVI (Digital Visual Interface)-Buchsen an Computer-Displays).

So wählen Sie die Art des von der Buchse HDMI OUT (Ausgang für High-Definition Multimedia Interface) ausgegebenen Videosignals

Wenn Sie das Gerät über ein HDMI-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, können Sie die Art des Videosignals auswählen, das von der Buchse HDMI OUT (Ausgang für High-Definition Multimedia Interface) ausgegeben wird.
Einzelheiten dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät/Projektor usw. nach.

1 **Drücken Sie mehrmals FUNCTION und wählen Sie „DVD“.**

2 **Drücken Sie VIDEO FORMAT.**

Die aktuelle Videosignalart wird im Display an der Vorderseite angezeigt.
Mit jedem Tastendruck auf VIDEO FORMAT wechselt die Anzeige folgendermaßen:

720 × 480p* → 1280 × 720p* → 720 × 480p* → 1920 × 1080i* → (zurück zu 720 × 480p*)

- „720 × 480p*“: Sendet 720 × 480p-Videosignale.**
- „1280 × 720p*“: Sendet 1280 × 720p-Videosignale.
- „1920 × 1080i*“: Sendet 1920 × 1080i-Videosignale.

*i: Interlace, p: progressiv

**Je nach Land wird möglicherweise [720 × 576p] angezeigt.

Hinweis

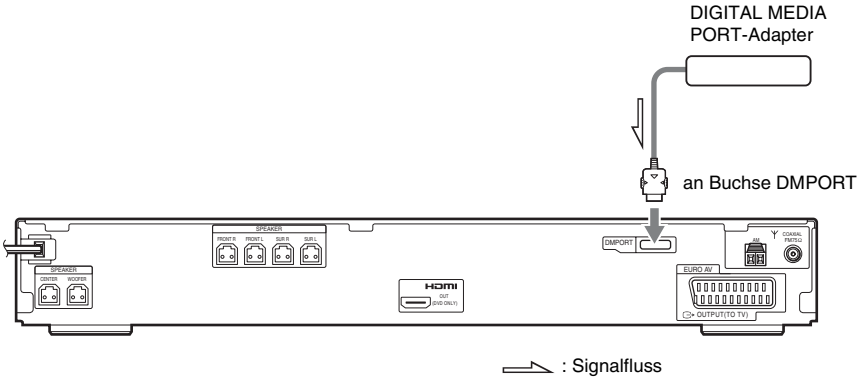
• Wenn die HDMI-Anzeige an der Vorderseite leuchtet, werden Bilder in anderen Formaten als [720 × 480p] oder [720 × 576p] vertikal gedehnt.

Beim Anschließen an ein Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm

Je nach DVD passt das Bild unter Umständen nicht auf Ihren Fernsehschirm.
Wie Sie das Bildseitenverhältnis wechseln können, ist auf Seite 74 erläutert.

Anschließen anderer Geräte

Wenn Sie ein anderes Gerät über dessen Audioausgang (Buchsen AUDIO OUT) an diese Anlage anschließen, können Sie den Ton über die Lautsprecher dieser Anlage wiedergeben lassen.

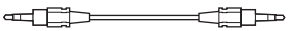


Anschließen eines DIGITAL MEDIA PORT-Adapters

Schließen Sie einen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter (nicht mitgeliefert) an die Buchse DMPORT an. Einzelheiten zum DIGITAL MEDIA PORT-Adapter finden Sie unter „Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter“ (Seite 62).

Wiedergabe des Tons eines tragbaren Audiogeräts über diese Anlage

Verbinden Sie die Audioausgangsbuchse des tragbaren Audiogeräts über ein Stereokabel mit Ministecker (nicht mitgeliefert) mit der Buchse AUDIO IN an der Vorderseite dieses Geräts.



Tipp

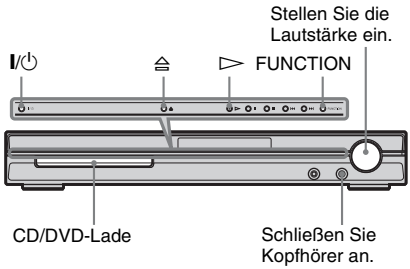
- Bei der Wiedergabe von MP3-Aufnahmen von einem tragbaren Audiogerät können Sie den Klang verbessern. Drücken Sie FUNCTION, um „AUDIO“ auszuwählen. Schließen Sie das tragbare Audiogerät an. Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis „A.F.D. STD“ im Display an der Vorderseite erscheint.
  Zum Abbrechen wählen Sie eine andere Option als „A.F.D. STD“.

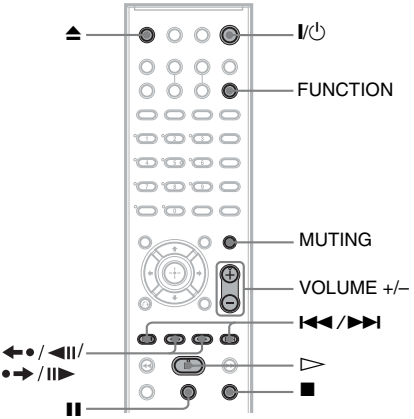
Hinweis

- Stecken Sie die Stecker fest in die Buchsen. So vermeiden Sie Störgeräusche.
- Wenn Sie ein Gerät mit eigenem Lautstärkeregler anschließen, stellen Sie die Lautstärke des Geräts so ein, dass der Ton nicht verzerrt ist.

Wiedergeben von CDs/ DVDs

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD





Je nach DVD VIDEO oder VIDEO-CD sind bestimmte Funktionen unter Umständen anders oder eingeschränkt.
Schlagen Sie dazu bitte in den mit der CD/DVD gelieferten Anweisungen nach.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Stellen Sie mit dem Eingangswählschalter am Fernsehgerät diese Anlage ein.

3 Drücken Sie I/⏻.

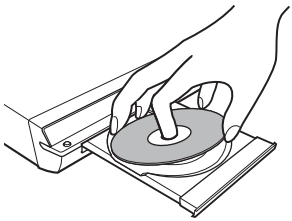
Die Anlage schaltet sich ein.

Wenn an der Anlage nicht „DVD“ eingestellt ist, wählen Sie mit FUNCTION die Funktion „DVD“ aus.

4 Drücken Sie ⏏.

5 Legen Sie eine CD/DVD ein.

Legen Sie eine CD/DVD in die Lade ein und drücken Sie ⏏.



Hinweis

- Wenn Sie eine 8-cm-CD/DVD wiedergeben, legen Sie sie in die innere Vertiefung der Lade. Achten Sie darauf, dass die CD/DVD nicht schräg auf dem inneren Rand der Lade aufliegt.
- Schließen Sie die CD/DVD-Lade nicht gewaltsam mit dem Finger, da dies eine Funktionsstörung verursachen kann.
- Legen Sie nur eine CD/DVD in die Lade.

6 Drücken Sie ▷.

Die normale Wiedergabe beginnt.
Stellen Sie die Lautstärke des Geräts ein.
Der Lautstärkepegel wird auf dem Fernsehschirm und im Display an der Vorderseite angezeigt.

Hinweis

- Je nach Status der Anlage wird der Lautstärkepegel auf dem Fernsehschirm möglicherweise nicht angezeigt.
- Wenn Sie die Funktion HDMI-STEUERUNG aktivieren (Seite 76), kann ein über ein HDMI-Kabel an die Anlage angeschlossenes Fernsehgerät synchron mit der Anlage gesteuert werden. Einzelheiten dazu finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

Tipp

- Wenn Sie die Anlage mit einem HDMI-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, können Sie beide dank der Funktion HDMI-STEUERUNG problemlos steuern. Einzelheiten dazu finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

Fortsetzung

So sparen Sie im Bereitschaftsmodus Strom

Drücken Sie I/⏻, während sich die Anlage einschaltet. Zum Beenden des Bereitschaftsmodus drücken Sie einmal I/⏻.

Weitere Funktionen

Funktion	Drücken Sie
Stoppen	■
Unterbrechen der Wiedergabe (Pause)	❚❚
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	❚❚ oder ▷
Wechseln zum nächsten Kapitel, Stück oder zur nächsten Szene	▶▶❙ (außer bei JPEG)
Wechseln zum vorigen Kapitel, Stück oder zur vorigen Szene	❙◀◀ (außer bei JPEG)
Vorübergehendes Stummschalten des Tons	MUTING. Wenn der Ton wieder zu hören sein soll, drücken Sie die Taste erneut oder erhöhen Sie mit VOLUME + die Lautstärke.
Stoppen der Wiedergabe und Herausnehmen der CD/DVD	⏏ auf der Fernbedienung oder ⏏ am Gerät.
Wiedergabewiederholung der vorigen Szene*	←●/◀❙❙ (Szenenwiederholung) während der Wiedergabe.
Kurzes Überspringen der aktuellen Szene**	●→/❙❙▶ (Szenensprung) während der Wiedergabe.

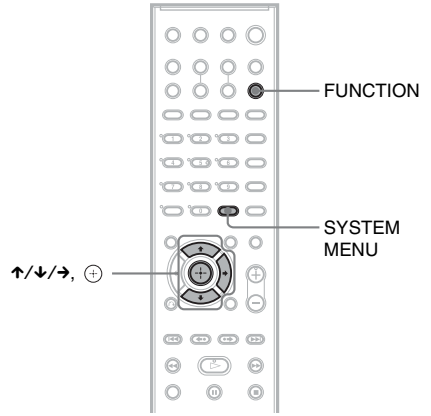
* Nur DVD VIDEOs/DVD-RWs/DVD-Rs. Die Taste funktioniert nicht für DivX-Videodateien. (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

** Nur DVD VIDEOs/DVD-RWs/DVD-Rs/DVD+RWs/DVD+Rs. Die Taste funktioniert nicht für DivX-Videodateien (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Hinweis

• Bei bestimmten Szenen funktioniert die Szenenwiederholungs- bzw. Szenensprungfunktion unter Umständen nicht.

Wiedergeben des Tons vom Radio oder von anderen Geräten



Auswählen des angeschlossenen Geräts

Drücken Sie FUNCTION so oft, bis die gewünschte Funktion im Display an der Vorderseite erscheint.

Mit jedem Tastendruck auf FUNCTION wechselt die Anlage den Modus in folgender Reihenfolge:

DVD ⟶ TUNER FM ⟶ TUNER AM ⟶ TV ⟶ DMPORT ⟶ AUDIO ⟶ …

Ändern des Eingangspegels des Tons angeschlossener Geräte

Bei der Wiedergabe können Verzerrungen auftreten, wenn Sie ein Fernsehgerät an die Buchse EURO AV ⊃ OUTPUT (TO TV) an der Rückseite oder ein Gerät an die Buchse AUDIO IN an der Vorderseite angeschlossen haben. Hierbei handelt es sich um keine Fehlfunktion; dies hängt vom angeschlossenen Gerät ab.
Um diesen Effekt zu vermeiden, können Sie den Eingangspegel des Tons der anderen Geräte ändern.

1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TV“ bzw. „AUDIO“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

3 **Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „ATTENUATE“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

4 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
- „ATT ON“: dämpft den Eingangspegel. Der Ausgangspegel wird geändert.
- „ATT OFF“: normaler Eingangspegel.

5 **Drücken Sie ⊕.**

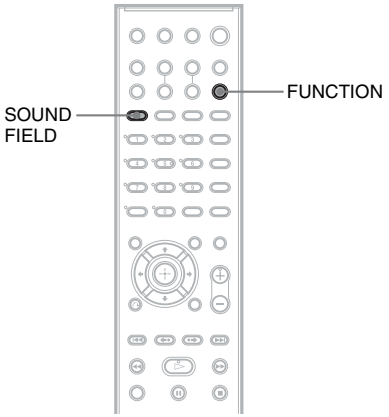
Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

6 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Wiedergeben des Fernsehtons über alle Lautsprecher

So können Sie den Ton vom Fernsehgerät über alle Lautsprecher dieser Anlage wiedergeben. Näheres finden Sie unter „Schritt 1: Anschließen der Anlage und des Fernsehgeräts“ (Seite 10) und „Anschließen an ein Fernsehgerät (Erweitert)“ (Seite 21).



1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TV“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis das gewünschte Klangfeld im Display an der Vorderseite angezeigt wird.**

Wenn Sie den Ton des Fernsehgeräts oder den Stereoton einer 2-kanaligen Tonquelle über die 6 Lautsprecher wiedergeben möchten, wählen Sie das Klangfeld „PRO LOGIC“, „PLII MOVIE“ oder „PLII MUSIC“.

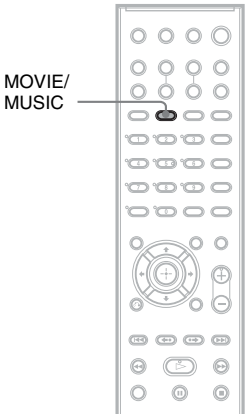
Näheres zum Klangfeld finden Sie auf Seite 29.

Hinweis

• Wenn Sie [HDMI-STEUERUNG] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN] setzen (Seite 76), wird die Audiosteuerfunktion der Anlage aktiviert und über das Fernsehgerät wird möglicherweise kein Ton ausgegeben. Einzelheiten zur Audiosteuerfunktion der Anlage finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

Auswählen des Film- oder Musikmodus

Sie können für Filme oder Musik einen geeigneten Klangmodus auswählen.



Drücken Sie während der Wiedergabe MOVIE/MUSIC.

Drücken Sie MOVIE/MUSIC so oft, bis der gewünschte Modus im Display an der Vorderseite aufleuchtet. Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

• AUTO: wählt automatisch den Modus, um je nach CD/DVD den passenden Klangeffekt zu erzeugen.
• MOVIE: liefert den Klang für Filme.
• MUSIC: liefert den Klang für Musik.

Tipp

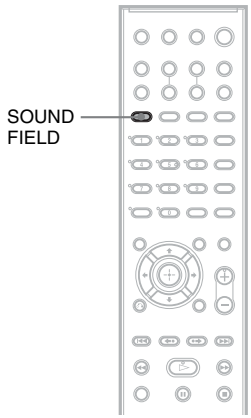
• Wenn der Musik- oder Filmmodus ausgewählt ist, wird „MOVIE“ oder „MUSIC“ im Display an der Vorderseite angezeigt. Wenn weder „MOVIE“ noch „MUSIC“ im Display an der Vorderseite angezeigt wird, ist „AUTO“ ausgewählt .

Hinweis

• Sie können diese Einstellungen nicht bei angeschlossenen Kopfhörern vornehmen.

Wiedergeben von Raumklang mithilfe von Klangfeldern

Sie können Raumklang erzielen, indem Sie einfach eines der in der Anlage vorprogrammierten Klangfelder auswählen. Damit können Sie zu Hause einen ebenso hervorragenden und kraftvollen Klang wie im Kino erzielen.



Drücken Sie SOUND FIELD.

Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis das gewünschte Klangfeld im Display an der Vorderseite angezeigt wird.

Alle Klangfelder

Klangfeld	Display
AUTO FORMAT DIRECT STANDARD	A.F.D. STD
AUTO FORMAT DIRECT MULTI	A.F.D. MULTI
Dolby Pro Logic	PRO LOGIC
Dolby Pro Logic II MOVIE	PLII MOVIE
Dolby Pro Logic II MUSIC	PLII MUSIC
2 CHANNEL STEREO	2CH STEREO
HEADPHONE 2 CHANNEL STEREO	HP 2CH
HEADPHONE VIRTUAL	HP VIRTUAL

Automatisches Wiedergeben des Originaltons

■ AUTO FORMAT DIRECT STANDARD

Bei der automatischen Decodierung wird der eingespeiste Audiosignaltyp (Dolby Digital, DTS oder Standard-2-Kanal-Stereo) automatisch erkannt und es wird gegebenenfalls die nötige Decodierung durchgeführt. In diesem Modus wird der Klang ohne irgendwelche Effekte (z. B. Nachhalleffekt) so wiedergegeben, wie er aufgenommen/codiert wurde.

Wenn jedoch keine Signale niedriger Frequenz (Dolby Digital LFE usw.) vorhanden sind, wird ein Signal niedriger Frequenz erzeugt und an den Tiefsttonlautsprecher ausgegeben.

Ausgabe des Tons über mehrere Lautsprecher

■ AUTO FORMAT DIRECT MULTI

Bei diesem Modus erfolgt die Tonwiedergabe aller CD-/DVD-Typen über mehrere Lautsprecher.

Hinweis

• Je nach Tonquelle wird der Ton nicht über mehrere Lautsprecher ausgegeben.

Wiedergeben von Tonquellen im 2-Kanal-Format wie CDs über 5.1 Kanäle

■ Dolby Pro Logic

Mit Dolby Pro Logic wird Ton im 2-Kanal-Format auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Bei diesem Modus wird eine Pro Logic-Decodierung des Eingangssignals durchgeführt und das Ausgangssignal wird an die vorderen, den mittleren und die Raumklanglautsprecher ausgegeben. Dabei wird der Raumklangkanal monaural.

Fortsetzung

■ Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC

Mit Dolby Pro Logic II wird Ton im 2-Kanal-Format in voller Bandbreite auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Dies erfolgt mithilfe eines hoch entwickelten Surround-Decoders mit einer Matrix von hoher Klarheit, der die Raumklangeigenschaften der ursprünglichen Aufnahme reproduziert, ohne sie durch neue Klänge oder Klangspektren zu verfälschen.

Hinweis

- Wenn das Eingangssignal von einer mehrkanaligen Tonquelle geliefert wird, werden Dolby Pro Logic und Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC beendet und der Ton wird direkt ausgegeben.
- Wenn zweisprachiger Ton eingespeist wird, zeigen Dolby Pro Logic und Dolby Pro Logic II MOVIE/MUSIC keine Wirkung.

Wiedergabe nur über vordere Lautsprecher und Tiefsttonlautsprecher

■ 2 CHANNEL STEREO

In diesem Modus wird der Ton über den linken und rechten vorderen Lautsprecher und den Tiefsttonlautsprecher wiedergegeben. Bei Standard-2-Kanal-Tonquellen (stereo) erfolgt keine Klangfeldverarbeitung.
Raumklangformate mit mehr Kanälen werden auf zwei Kanäle heruntergemischt.
In diesem Modus können Sie jede Tonquelle über einen rechten und einen linken vorderen Lautsprecher und einen Tiefsttonlautsprecher wiedergeben lassen.

Wiedergeben von Raumklang über Kopfhörer

■ HEADPHONE 2 CHANNEL STEREO

In diesem Modus wird der Ton über den linken und rechten Kanal des Kopfhörers wiedergegeben. Bei Standard-2-Kanal-Tonquellen (stereo) erfolgt keine Klangfeldverarbeitung. Raumklangformate mit mehr Kanälen werden auf zwei Kanäle heruntergemischt.

■ HEADPHONE VIRTUAL

In diesem Modus wird der Ton als Raumklang über den linken und rechten Kanal des Kopfhörers ausgegeben. Dieser Modus arbeitet nur bei Wiedergabe von Mehrkanalquellen.

So schalten Sie die Raumklangeffekte aus

Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis „A.F.D. STD“ oder „2CH STEREO“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Suchen nach einer bestimmten Stelle auf einer CD/DVD

(Scannen, Wiedergabe in Zeitlupe, Standbild)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Sie können eine bestimmte Stelle auf einer CD/DVD suchen, indem Sie dabei das Bild schnell oder in Zeitlupe wiedergeben.

Hinweis

- Bei manchen DVDs/DivX-Videos*/VIDEO-CDs sind nicht alle der beschriebenen Funktionen möglich.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Schnelles Suchen nach einer Stelle durch Weiterschalten oder Zurückschalten (Scannen)

(außer bei JPEG)

Drücken Sie während der Wiedergabe einer CD/DVD ◄▮/◄◄ oder ►►/▮►. Wenn Sie die gewünschte Stelle gefunden haben, drücken Sie ▷, um wieder in die normale Wiedergabegeschwindigkeit zu schalten. Mit jedem Tastendruck auf ◄▮/◄◄ oder ►►/▮► während des Scannens wechselt die Wiedergabegeschwindigkeit. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige wie im Folgenden dargestellt. Bei einigen CDs/DVDs können sich die tatsächlichen Geschwindigkeiten unterscheiden.

Wiedergaberichtung

×2► → 1►► → 2►► → 3►►

3►► (nur DVD VIDEO/DVD-VR-Modus/DivX-Video*/VIDEO-CD)
×2► (nur DVD VIDEO/CD)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Entgegen der Wiedergaberichtung

×2◄ → 1◄◄ → 2◄◄ → 3◄◄

3◄◄ (nur DVD VIDEO/DVD-VR-Modus/DivX-Video*/VIDEO-CD)
×2◄ (nur DVD VIDEO)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Bei jedem Drücken erhöht sich die Wiedergabegeschwindigkeit.

Wiedergabe Bild für Bild (Wiedergabe in Zeitlupe)

(Nur DVD VIDEO, DVD-R, DVD-RW, DivX-Video*, VIDEO-CD)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie ◄▮/◄◄ oder ►►/▮►, wenn sich die Anlage im Pausemodus befindet. Um wieder in die normale Wiedergabegeschwindigkeit zu schalten, drücken Sie ▷. Mit jedem Tastendruck auf ◄▮/◄◄ oder ►►/▮► während der Wiedergabe in Zeitlupe wechselt die Wiedergabegeschwindigkeit. Es sind zwei Geschwindigkeiten möglich. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige wie folgt:

Wiedergaberichtung
2 ▮► ⟷ 1 ▮►

Entgegen der Wiedergaberichtung (nur DVD VIDEO)
2 ◄▮ ⟷ 1 ◄▮

Fortsetzung

Wiedergabe eines Einzelbilds (Standbild)

(Nur DVD VIDEO, DVD-R, DVD-RW, DivX-Video*, VIDEO-CD)

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie ●➡/II► , während sich die Anlage im Pausemodus befindet, um zum nächsten Einzelbild weiterzuschalten. Mit ⬅●/◄II können Sie zum vorhergehenden Einzelbild zurückschalten (nur DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW). Um wieder in den normalen Wiedergabemodus zu schalten, drücken Sie ▷.

Hinweis

- Die Suche nach einem Einzelbild ist auf einer DVD-R/DVD-RW im VR-Modus nicht möglich.
- Bei DATA-CDs/DATA-DVDs arbeitet diese Funktion nur mit DivX-Videodateien (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Suchen nach Titel/ Kapitel/Stück/Szene usw.

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Sie können auf einer DVD nach Titel oder Kapitel und auf einer VIDEO-CD, CD, DATA-CD oder DATA-DVD nach Stück, Index oder Szene suchen. Titel und Stücke auf einer DVD bzw. CD haben eindeutige Nummern. Sie können sie also durch Eingabe der jeweiligen Nummer auswählen. Oder Sie können anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.

1 Drücken Sie DISPLAY. (Bei der Wiedergabe einer DATA-CD/DATA-DVD mit JPEG-Bilddateien drücken Sie DISPLAY zweimal.)

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Suchmethode aus.

Welche Optionen angezeigt werden, hängt von der CD/DVD ab.

[TITEL], [STÜCK], [SZENE]

[KAPITEL], [INDEX]

[ZEIT/TEXT]

Wählen Sie [ZEIT/TEXT] aus, um durch Eingabe des Zeitcodes nach einem Anfangspunkt zu suchen.

[STÜCK]

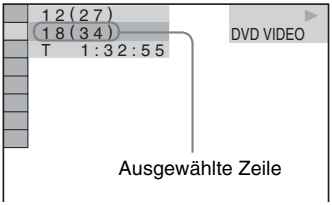
[ALBUM]

[DATEI]

Beispiel: Wenn Sie [KAPITEL] wählen

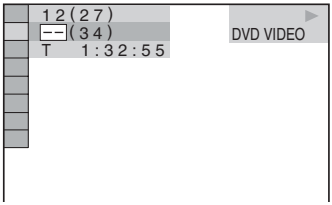
[** (**)] wird ausgewählt (** steht für eine Zahl).

Die Zahl in Klammern gibt die Gesamtzahl an Titeln, Kapiteln, Stücken, Indexnummern, Szenen, Alben oder Dateien an.



3 **Drücken Sie ⊕.**

[** (**)] wechselt zu [– – (**)].



4 **Wählen Sie mit ↑/↓ oder den Zahlentasten die zu suchende Titel-, Kapitel-, Stück-, Index- oder Szenennummer usw. aus.**

Wenn Sie einen Fehler gemacht haben

Löschen Sie die Nummer mit CLEAR und wählen Sie eine andere Nummer aus.

5 **Drücken Sie ⊕.**

Die Anlage startet die Wiedergabe ab der ausgewählten Nummer.

So suchen Sie anhand des Zeitcodes nach einer Szene (nur DVD VIDEO und DVD-VR-Modus)

1 Wählen Sie in Schritt 2 [ZEIT/TEXT].

[T **:**:**] (Wiedergabedauer des aktuellen Titels) wird ausgewählt.

2 Drücken Sie ⊕.

[T **:**:**] wechselt zu [T --:--:--].

3 Geben Sie den Zeitcode mit den Zahlentasten ein und drücken Sie anschließend ⊕.

Wenn Sie beispielsweise eine Szene suchen, die sich 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden nach dem Anfang befindet, geben Sie einfach [2:10:20] ein.

Tipp

- Wenn das Steuermenü ausgeblendet ist, können Sie mit den Zahlentasten und ⊕ nach einem Kapitel (DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW), einem Stück (VIDEO-CD/CD) bzw. einer Datei* (DATA-CD/DATA-DVD (DivX-Video)) suchen.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Hinweis

- Auf einer DVD+RW können Sie nicht anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.

Suchen anhand der Szenenübersicht

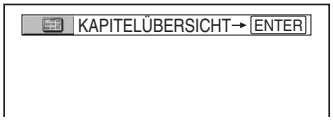
(Bildnavigation)

DVD-V VIDEO CD

Sie können den Fernsehschirm in 9 Bildschirmfelder unterteilen, um eine bestimmte Szene im Handumdrehen zu finden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe PICTURE NAVI.

Die folgende Anzeige erscheint:

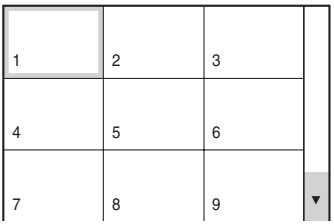


2 Drücken Sie mehrmals PICTURE NAVI und wählen Sie die gewünschte Option.

- [TITELÜBERSICHT] (nur DVD VIDEO)
- [KAPITELÜBERSICHT] (nur DVD VIDEO)
- [STÜCKÜBERSICHT] (nur VIDEO-CD/ Super-VCD)

3 Drücken Sie ⊕.

Die erste Szene jedes Titels, Kapitels bzw. Stücks wird wie folgt dargestellt:



4 Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ einen Titel, ein Kapitel oder ein Stück aus und drücken Sie ⊕.

Die Anlage startet die Wiedergabe ab der ausgewählten Szene.

So schalten Sie während der Einstellung in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie ↶ RETURN.

Hinweis

- Je nach CD/DVD können manche Optionen u. U. nicht gewählt werden.

Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der die CD/DVD gestoppt wurde

(Wiedergabefortsetzung)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Wenn Sie die Wiedergabe der CD/DVD stoppen, speichert die Anlage die Stelle, an der Sie die Wiedergabe mit ■ gestoppt haben, und „RESUME“ erscheint im Display an der Vorderseite. Solange Sie die CD/DVD nicht herausnehmen, funktioniert die Wiedergabefortsetzung, auch wenn die Anlage mit I/⏻ in den Bereitschaftsmodus geschaltet wird.

1 Stoppen Sie während der Wiedergabe einer CD/DVD mit ■ die Wiedergabe.

„RESUME“ erscheint im Display an der Vorderseite.

Falls „RESUME“ nicht erscheint, steht die Wiedergabefortsetzung nicht zur Verfügung.

2 Drücken Sie ▷.

Die Anlage startet die Wiedergabe an der Stelle, an der Sie sie in Schritt 1 unterbrochen haben.

Hinweis

- Je nachdem, an welcher Stelle Sie die CD/DVD anhalten, kann die Anlage die Wiedergabe unter Umständen nicht genau an dieser Stelle wieder aufnehmen.
- Die gespeicherte Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde, wird gelöscht, wenn:
  - Sie die CD/DVD auswerfen.
  - die Anlage in den Bereitschaftsmodus wechselt (nur DATA-CDs/DATA-DVDs).
  - Sie die Einstellungen im Setup-Menü ändern oder zurücksetzen.
  - Sie die Kindersicherungsstufe ändern.
  - Sie mit FUNCTION eine andere Funktion wählen.
  - Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei DVD-Rs/DVD-RWs im VR-Modus, VIDEO-CDs, CDs, DATA-CDs und DATA-DVDs speichert die Anlage die Stelle für die Wiedergabefortsetzung der aktuellen CD/DVD.
- Bei Programm- und Zufallswiedergabe arbeitet die Wiedergabefortsetzung nicht.
- Es ist möglich, dass die Funktion bei bestimmten CDs/DVDs nicht richtig funktioniert.

Tipp

- Wenn die Wiedergabe am Anfang der CD/DVD beginnen soll, drücken Sie zweimal ■ und drücken dann ▷.

Wiedergabefortsetzung bei zuvor wiedergegebenen CDs/DVDs (Wiedergabefortsetzung für mehrere Discs)

(nur DVD VIDEO, VIDEO-CD)

Die Anlage kann für bis zu 40 CDs/DVDs die Stelle speichern, an der die Wiedergabe unterbrochen wird. Der nächste Wiedergabestart erfolgt dann wieder an dieser Stelle. Beim Speichern einer 41. Stelle für die Wiedergabefortsetzung wird die der ersten CD/DVD gelöscht.

Zum Aktivieren dieser Funktion setzen Sie [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] in den [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN]. Näheres finden Sie unter „[WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] (nur DVD VIDEO/VIDEO-CD)“ (Seite 76).

Tipp

- Wenn die Wiedergabe am Anfang der CD/DVD beginnen soll, drücken Sie zweimal ■ und drücken dann ▷.

Hinweis

- Wenn [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] in den [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [AUS] gesetzt ist (Seite 76), wird die für die Wiedergabefortsetzung gespeicherte Stelle beim Drücken von FUNCTION zur Auswahl einer anderen Funktion gelöscht.

Erstellen eines eigenen Programms

(Programmwiedergabe)

VIDEO CD CD

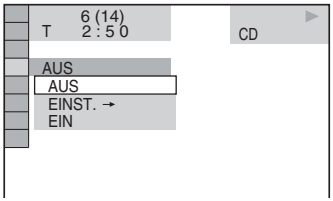
Sie können den Inhalt einer CD in beliebiger Reihenfolge wiedergeben lassen, indem Sie die Stücke darauf in der gewünschten Reihenfolge zu einem Programm zusammenstellen. Das Programm kann bis zu 99 Stücke lang sein.

1 **Drücken Sie DISPLAY.**

Das Steuermenü erscheint.

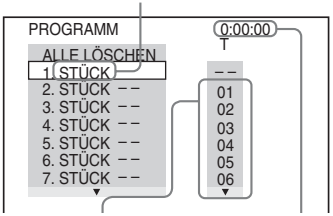
2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [PROGRAMM] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [PROGRAMM] werden angezeigt.



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EINST. →] aus und drücken Sie ⊕.**

[STÜCK] wird angezeigt, wenn Sie eine VIDEO-CD oder CD abspielen.

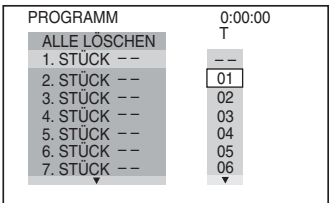


Auf der CD aufgezeichnete Stücke

Gesamtspieldauer der programmierten Stücke

4 **Drücken Sie →.**

Der Cursor bewegt sich zu einem Stück unter [T] (in diesem Fall [01]).

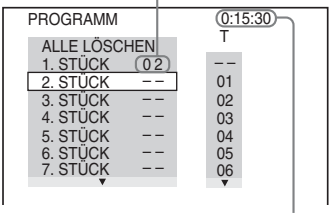


5 **Wählen Sie das Stück aus, das Sie programmieren möchten.**

Wählen Sie zum Beispiel Stück [02] aus.

Wählen Sie mit ↑/↓ [02] unter [T] aus und drücken Sie ⊕.

Gewähltes Stück



Gesamtspieldauer der programmierten Stücke

6 **Zum Programmieren weiterer Stücke wiederholen Sie Schritt 4 bis 5.**

Die programmierten Stücke werden in der Reihenfolge angezeigt, in der Sie sie ausgewählt haben.

7 **Starten Sie mit ▷ die Programmwiedergabe.**

Die Programmwiedergabe beginnt.

Wenn das Programm zu Ende ist, können Sie die Wiedergabe desselben Programms mit ▷ erneut starten.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS]. Soll dasselbe Programm später noch einmal gespielt werden, wählen Sie in Schritt 3 [EIN] und drücken dann ⊕.

So blenden Sie das Steuermenü aus

Drücken Sie ▭ DISPLAY so oft, bis das Steuermenü ausgeblendet wird.

Ändern oder Löschen der Stücke eines Programms

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Erstellen eines eigenen Programms“ erläutert vor.

2 Wählen Sie die Programmnummer des Stücks, das geändert oder gelöscht werden soll, mit ↑/↓ aus.

Falls Sie das Stück aus dem Programm löschen möchten, drücken Sie CLEAR.

3 Zum Programmieren eines neuen Stücks gehen Sie wie in Schritt 5 erläutert vor.

Zum Löschen eines Programms wählen Sie [- -] unter [T] und drücken dann ⊕.

So löschen Sie alle Stücke des Programms

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Erstellen eines eigenen Programms“ erläutert vor.

2 Wählen Sie mit ↑ die Option [ALLE LÖSCHEN].

3 Drücken Sie ⊕.

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge

(Zufallswiedergabe)

VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Sie können mit der Anlage Stücke in zufälliger Reihenfolge wiedergeben lassen. Die Reihenfolge der Stücke ändert sich bei jedem „Zufallswiedergabelauf“.

Hinweis

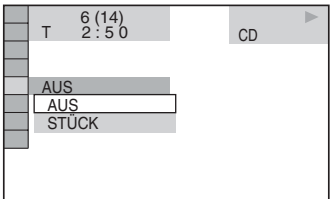
• Bei der MP3-Wiedergabe kann dasselbe Stück mehrfach wiedergegeben werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe ▭ DISPLAY.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [ZUFALL] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [ZUFALL] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Option aus.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

• [STÜCK]: Wiedergabe der Stücke einer CD in zufälliger Reihenfolge.

■ Bei aktivierter Programmwiedergabe

• [EIN]: Die programmierten Stücke werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (außer DivX-Video*) oder DATA-DVD (außer DivX-Video*)

- [EIN (MP3)]: Gibt MP3-Audiostücke im Album auf der aktuellen CD/DVD in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn kein Album ausgewählt ist, wird das erste Album in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Hinweis

- Ein bereits wiedergegebenes Stück wird bei der zufälligen Reihenfolge ebenfalls ausgewählt.

4 Drücken Sie ⊕.

Die Zufallswiedergabe beginnt.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS].

So blenden Sie das Steuermenü aus

Drücken Sie DISPLAY so oft, bis das Steuermenü ausgeblendet wird.

Hinweis

- Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabe nicht zur Verfügung.

Wiederholte Wiedergabe

(Wiedergabewiederholung)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

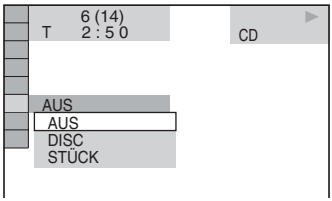
Sie können alle Titel, Stücke bzw. Alben auf einer CD/DVD oder einzelne Titel, Kapitel, Stücke bzw. Alben wiederholt wiedergeben lassen.
Diese Funktion kann auch mit der Zufalls- oder Programmwiedergabe kombiniert werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe DISPLAY.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [WIEDERHOLEN] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [WIEDERHOLEN] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit ↑/↓ das zu wiederholende Element aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-VR

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.
- [DISC]: Alle Titel auf der DVD werden wiederholt wiedergegeben.
- [TITEL]: Der aktuelle Titel einer DVD wird wiederholt wiedergegeben.
- [KAPITEL]: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.
- [DISC]: Alle Stücke auf der CD werden wiederholt wiedergegeben.
- [STÜCK]: Das aktuelle Stück wird wiederholt wiedergegeben.

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD oder DATA-DVD

- [AUS]: Die Wiedergabewiederholung ist deaktiviert.
- [DISC]: Alle Alben auf der CD/DVD werden wiederholt wiedergegeben.
- [ALBUM]: Das aktuelle Album wird wiederholt wiedergegeben.
- [STÜCK] (nur MP3-Audiostücke): Das aktuelle Stück wird wiederholt wiedergegeben.
- [DATEI] (nur DivX-Videodateien): Die aktuelle Datei wird wiederholt wiedergegeben.*

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

4 Drücken Sie ⊕.

Das Element ist ausgewählt.

So schalten Sie wieder in den normalen Wiedergabemodus zurück

Drücken Sie in Schritt 3 CLEAR oder wählen Sie [AUS].

So blenden Sie das Steuermenü aus

Drücken Sie ▭ DISPLAY so oft, bis das Steuermenü ausgeblendet wird.

Hinweis

- Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabe nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie eine DATA-CD/DATA-DVD wiedergeben, die MP3-Audiostücke und JPEG-Bilddateien mit unterschiedlicher Wiedergabedauer enthält, passt der Ton nicht zum Bild.
- Wenn [MODUS (MP3, JPEG)] auf [BILD (JPEG)] gesetzt ist (Seite 50), steht die Option [STÜCK] nicht zur Verfügung.

Arbeiten mit dem Menü einer DVD

DVD-V

Eine Bild- oder Tonaufnahme auf einer DVD ist in viele Abschnitte unterteilt, die als „Titel“ bezeichnet werden. Wenn Sie eine DVD abspielen, die mehrere Titel enthält, können Sie über DVD TOP MENU den gewünschten Titel auswählen.
Bei der Wiedergabe von DVDs, bei denen Sie Optionen wie die Sprache der Untertitel oder die Sprache der Tonspur auswählen können, wählen Sie diese Optionen über DVD MENU aus.

1 Drücken Sie DVD TOP MENU oder DVD MENU.

Auf dem Fernsehschirm wird das DVD-Menü angezeigt.
Der Inhalt des Menüs variiert von DVD zu DVD.

2 Wählen Sie das wiederzugebende Element bzw. die Option, die eingestellt werden soll, mit ←/↑/↓/→ oder den Zahlentasten aus.

3 Drücken Sie ⊕.

Wechseln der Tonspur

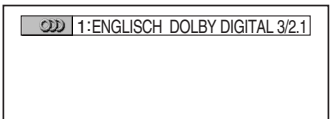
DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Wenn auf einer DVD VIDEO oder DATA-CD/ DATA-DVD (DivX-Videodateien*) mehrere Audioformate aufgezeichnet sind (PCM, Dolby Digital, MPEG-Audio oder DTS), können Sie während der Wiedergabe das Audioformat wechseln. Wenn der Ton einer DVD VIDEO in mehreren Sprachen aufgezeichnet ist, können Sie auch die Sprache wechseln.
Bei VIDEO-CDs, CDs, DATA-CDs oder DATA-DVDs können Sie den Ton des rechten oder linken Kanals auswählen und diesen Kanal über beide Lautsprecher wiedergeben lassen.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe AUDIO.

Die folgende Anzeige erscheint:



2 Drücken Sie mehrmals AUDIO und wählen Sie das gewünschte Audiosignal.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

Bei den verschiedenen DVD VIDEOs ist die Auswahl an Sprachen unterschiedlich. Wenn vier Ziffern angezeigt werden, geben diese den Sprachcode an. Schlagen Sie in der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 94) nach, welcher Code für welche Sprache steht. Wenn dieselbe Sprache mehrmals angezeigt wird, sind auf der DVD VIDEO mehrere Audioformate aufgezeichnet.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD-VR

Die Arten der auf der DVD aufgezeichneten Tonspuren werden angezeigt. Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
Beispiel:

- [1: HAUPTKANAL] (Hauptton)
- [1: NEBENKANAL] (Zweitton)
- [1: HAUPTKANAL+NEBENKANAL] (Haupt- und Zweitton)
- [2: HAUPTKANAL]
- [2: NEBENKANAL]
- [2: HAUPTKANAL+NEBENKANAL]

Hinweis

- [2: HAUPTKANAL], [2: NEBENKANAL] bzw. [2: HAUPTKANAL+NEBENKANAL] erscheint nicht, wenn auf der DVD nur ein Audiodatenstrom aufgezeichnet ist.

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD, CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [STEREO]: Standardton (stereo)
- [1/L]: Ton des linken Kanals (monaural)
- [2/R]: Ton des rechten Kanals (monaural)

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Die Auswahl an DATA-CD- bzw. DATA-DVD-Audiosignalformaten ist je nach der aufgezeichneten DivX-Videodatei unterschiedlich. Das Format wird im Display angezeigt.

■ Bei der Wiedergabe einer Super-VCD

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [1:STEREO]: Stereoton von Tonspur 1
- [1:1/L]: Ton des linken Kanals von Tonspur 1 (monaural)
- [1:2/R]: Ton des rechten Kanals von Tonspur 1 (monaural)
- [2:STEREO]: Stereoton von Tonspur 2
- [2:1/L]: Ton des linken Kanals von Tonspur 2 (monaural)
- [2:2/R]: Ton des rechten Kanals von Tonspur 2 (monaural)

Hinweis

- Bei der Wiedergabe einer Super-VCD ohne Informationen auf Tonspur 2 wird kein Ton ausgegeben, wenn Sie [2:STEREO], [2:1/L] oder [2:2/R] auswählen.

Anzeigen des Audiosignalformats

(nur DVD, DivX-Video*)

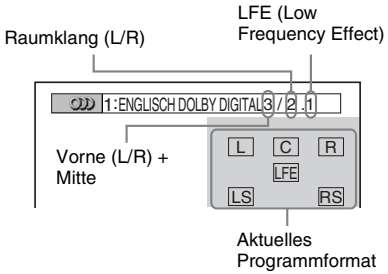
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Wenn Sie während der Wiedergabe mehrmals AUDIO drücken, wird das Format des aktuellen Audiosignals (PCM, Dolby Digital, DTS usw.) wie unten dargestellt angezeigt.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD

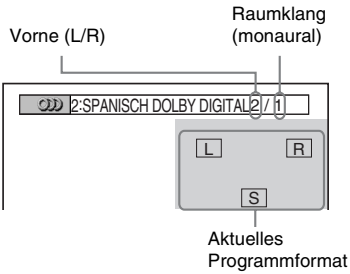
Beispiel:

Dolby-Digital-5.1-Kanal-Format



Beispiel:

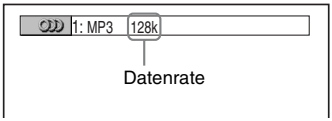
Dolby-Digital-3-Kanal-Format



■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Beispiel:

MP3-Audio



Hinweis zu Audiosignalen

Audiosignale auf einer CD/DVD enthalten die unten aufgeführten Tonelemente (Kanäle). Jeder Kanal wird über einen Lautsprecher ausgegeben.

- Vorne (L)
- Vorne (R)
- Mitte
- Raumklang (L)
- Raumklang (R)
- Raumklang (monaural): Bei diesem Signal kann es sich um verarbeitete Dolby Surround-Audiosignale oder die monauralen Raumklang-Audiosignale von Dolby Digital-Ton handeln.
- LFE-Signal (Low Frequency Effect)

Auswählen von [ORIGINAL] oder [PLAY LIST] auf einer DVD-R/DVD-RW

DVD-VR

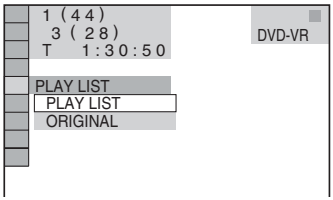
Manche DVD-Rs/DVD-RWs mit Aufnahmen im VR-Modus (Video Recording) weisen zwei unterschiedliche Titelarten für die Wiedergabe auf: ursprünglich aufgezeichnete Titel ([ORIGINAL]) und Titel, die bei Bearbeitung auf DVD-Recordern erstellt wurden ([PLAY LIST]). Sie können auswählen, welche Titelart bei der Wiedergabe verwendet wird.

1 Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [ORIGINAL/PLAY LIST] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [ORIGINAL/PLAY LIST] werden angezeigt.



3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [PLAY LIST]: Wiedergabe der Titel, die bei der Bearbeitung vom [ORIGINAL] erstellt wurden.
- [ORIGINAL]: Wiedergabe der ursprünglich aufgezeichneten Titel.

4 Drücken Sie ⊕.

Anzeigen von Informationen zur CD/DVD

DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD

Anzeigen der Spieldauer und der Restspieldauer im Display an der Vorderseite

Sie können Informationen über die CD/DVD, wie z. B. die Restspieldauer und Gesamtzahl der Titel einer DVD bzw. Stücke einer VIDEO-CD, CD oder MP3-CD/DVD oder den Dateinamen eines DivX-Videos* im Display an der Vorderseite anzeigen lassen (Seite 96).

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Drücken Sie DISPLAY.

Jedes Mal, wenn Sie während der CD/DVD-Wiedergabe DISPLAY drücken, ändert sich das Display wie folgt: ① → ② → ... → ① → ... Manche angezeigten Informationen werden nach einigen Sekunden ausgeblendet.

Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-R/DVD-RW

① Spieldauer und Nummer des aktuellen Titels
② Restspieldauer des aktuellen Titels
③ Spieldauer und Nummer des aktuellen Kapitels
④ Restspieldauer des aktuellen Kapitels
⑤ Name der CD
⑥ Titel und Kapitel

Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video)

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

① Spieldauer der aktuellen Datei
② Name der aktuellen Datei
③ Aktuelle Album- und Dateinummer

Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (ohne PBC-Funktionen) oder CD

① Spieldauer des aktuellen Stücks
② Restspieldauer des aktuellen Stücks
③ Spieldauer der CD
④ Restspieldauer der CD
⑤ Name der CD
⑥ Stück und Index*

* Nur VIDEO-CD.

Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

① Spieldauer und Nummer des aktuellen Stücks
② Name des Stücks (der Datei)

Tipp

• Bei der Wiedergabe von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen wird die Spieldauer angezeigt.

Hinweis

• Mit dieser Anlage können Sie nur die erste Stufe von DVD/CD-Text, z. B. Namen von DVDs/CDs oder von Titeln, anzeigen lassen.
• Wenn der MP3-Dateiname nicht angezeigt werden kann, wird stattdessen „*“ im Display an der Vorderseite angezeigt.
• Der Name der CD/DVD oder eines Stücks wird textabhängig unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
• Die Spieldauer von MP3-Audiostücken und DivX-Videodateien* wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

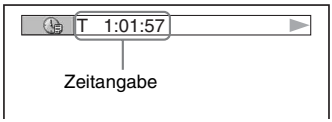
* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Anzeigen der Spieldauer und der Restspieldauer

Sie können die Spieldauer und die Restspieldauer des aktuellen Titels, Kapitels oder Stücks und die Gesamt- bzw. Restspieldauer der CD/DVD anzeigen lassen. Außerdem können Sie den DVD-Text sowie MP3-Ordnernamen/Dateinamen auf der CD/DVD anzeigen lassen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe DISPLAY.

Die folgende Anzeige erscheint:



2 Drücken Sie wiederholt DISPLAY, um die Zeitangaben zu wechseln.

Welche Angaben angezeigt werden und welche Zeitangaben Sie wechseln können, hängt von der CD/DVD ab, die wiedergegeben wird.

■ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO oder DVD-RW

• T **:**:**
Spieldauer des aktuellen Titels
• T–**:**:**
Restspieldauer des aktuellen Titels
• C **:**:**
Spieldauer des aktuellen Kapitels
• C–**:**:**
Restspieldauer des aktuellen Kapitels

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (mit PBC-Funktionen)

• **:**
Spieldauer der aktuellen Szene

■ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD (ohne PBC-Funktionen) oder CD

• T **:**
Spieldauer des aktuellen Stücks
• T–**:**
Restspieldauer des aktuellen Stücks
• D **:**
Spieldauer der aktuellen CD
• D–**:**
Restspieldauer der aktuellen CD

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio)

• T **:**
Spieldauer des aktuellen Stücks

■ Bei der Wiedergabe einer DATA-CD (DivX-Video) oder DATA-DVD (DivX-Video) (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

- **:**:**
  Spieldauer der aktuellen Datei

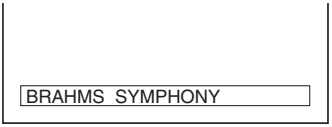
Hinweis

- Bei manchen Sprachen werden einige Zeichen/Markierungen möglicherweise nicht angezeigt.
- Je nach Typ der CD/DVD, die wiedergegeben wird, kann nur eine begrenzte Anzahl von Zeichen angezeigt werden. Außerdem werden bei einigen CDs/DVDs nicht alle Textzeichen angezeigt.

Anzeigen der Wiedergabeinformationen von CDs/DVDs

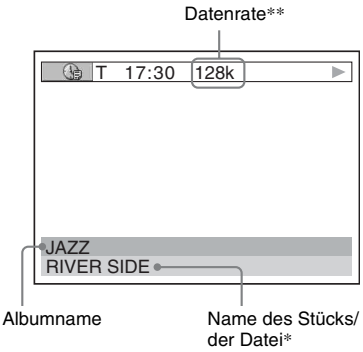
So lassen Sie DVD/CD-Text anzeigen

Drücken Sie in Schritt 2 DISPLAY so oft, bis auf der DVD/CD aufgezeichneter Text angezeigt wird.
Text erscheint nur, wenn solche Informationen auf der DVD/CD gespeichert sind. Sie können den Text nicht bearbeiten. Wenn die CD/DVD keinen Text enthält, erscheint „NO TEXT“.



So lassen Sie auf einer DATA-CD/DATA-DVD (MP3-Audio/DivX-Video*) gespeicherten Text anzeigen

Wenn Sie DISPLAY drücken, während Sie MP3-Audiostücke auf einer DATA-CD/DATA-DVD bzw. DivX-Videodateien* auf einer DATA-CD/DATA-DVD wiedergeben, werden der Name des Albums, des Stücks bzw. der Datei sowie die Audio-Datenrate (Bitrate der aktuellen Audiodatei pro Sekunde) auf dem Fernsehschirm eingeblendet.



* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

** Erscheint bei:

– Wiedergabe von MP3-Audiostücken auf DATA-CDs/DATA-DVDs.

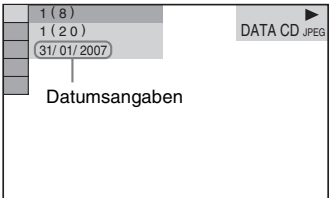
– Wiedergabe von DivX-Videodateien mit MP3-Audiosignalen auf DATA-CDs/DATA-DVDs (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Anzeigen der Datumsangaben (nur JPEG)

Sie können die Datumsangaben während der Wiedergabe anzeigen lassen, sofern die JPEG-Bilddaten ein Exif*-Tag enthalten.

Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal ▭ DISPLAY.

Das Steuermenü erscheint.



* „Exchangeable Image File Format“ ist ein Bildformat für Digitalkameras, das von der Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA) definiert wurde.

Tipp

- Die Datumsangabe wird im Format [TT/MM/JJJJ] angezeigt.
  TT: Tag
  MM: Monat
  JJJJ: Jahr

Wechseln des Blickwinkels

DVD-V

Wenn bei einer DVD VIDEO Szenen mit mehreren Blickwinkeln aufgezeichnet sind, können Sie den Blickwinkel wechseln.

Drücken Sie während der Wiedergabe ANGLE.

Mit jedem Tastendruck auf ANGLE wechselt der Blickwinkel.

Hinweis

- Bei manchen DVD VIDEOs ist ein Wechsel des Blickwinkels nicht möglich, auch wenn mehrere Blickwinkel auf der DVD VIDEO vorhanden sind.

Anzeigen der Untertitel

DVD-V DVD-VR DATA-CD * DATA DVD *

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Wenn auf der CD/DVD Untertitel aufgezeichnet sind, können Sie diese während der Wiedergabe ein- oder ausschalten. Wenn die Untertitel auf der CD/DVD in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die Sprache der Untertitel ändern und die Untertitel jederzeit ein- oder ausblenden.

Drücken Sie während der Wiedergabe SUBTITLE.

Mit jedem Tastendruck auf SUBTITLE wechselt die Sprache für die Untertitel.

Hinweis

- Bei manchen DVD VIDEOs ist ein Wechsel der Untertitelsprache nicht möglich, auch wenn Untertitel in mehreren Sprachen auf der DVD VIDEO vorhanden sind. In bestimmten Fällen können die Untertitel nicht ausgeblendet werden.
- Bei DivX-Videodateien mit der Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ und Untertitelinformationen können Sie die Untertitel wechseln (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Korrigieren einer Verzögerung zwischen Bild und Ton

(AV-SYNCHRON.)

DVD-V DVD-VR VIDEO CD DATA-CD * DATA DVD *

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

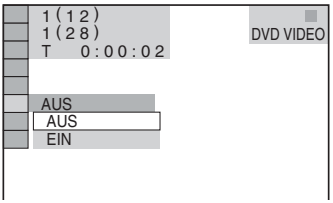
Wenn der Ton nicht mit dem Bild auf dem Fernsehschirm synchron ist, können Sie die Verzögerung zwischen Bild und Ton korrigieren.

1 **Drücken Sie DISPLAY.**

Das Steuermenü erscheint.

2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [AV-SYNCHRON.] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [AV-SYNCHRON.] werden angezeigt.



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [AUS]: Keine Korrektur.
- [EIN]: Die Verzögerung zwischen Bild und Ton wird korrigiert.

4 **Drücken Sie ⊕.**

Hinweis

- Je nach eingehendem Datenstrom hat diese Funktion möglicherweise keine Wirkung.

Hinweise zu MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien

DATA-CD DATA DVD

Was ist MP3/JPEG?

MP3 ist eine Audiokomprimierungstechnologie, die den ISO/MPEG-Richtlinien entspricht. JPEG ist eine Bildkomprimierungstechnologie.

Folgende CDs/DVDs können mit der Anlage wiedergegeben werden

Sie können DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) oder DATA-DVDs (DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs/DVD-ROMs) wiedergeben, die im MP3-Format (MPEG1 Audio Layer 3) oder im JPEG-Format aufgezeichnet wurden. Die Anlage erkennt die Stücke (bzw. Dateien) allerdings nur, wenn die DATA-CDs im ISO 9660-Format, Stufe 1 oder 2, oder im Joliet-Format und die DATA-DVDs im Universal Disk Format (UDF) aufgezeichnet wurden. Auch Multisession-CDs können wiedergegeben werden.
Einzelheiten zum Aufnahmeformat finden Sie in der Bedienungsanleitung zum CD-R/CD-RW- oder DVD-R/DVD-RW-Laufwerk und zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert).

Hinweis zu Multisession-CDs

Wenn in der ersten Sitzung MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien aufgezeichnet sind, gibt die Anlage auch in weiteren Sitzungen aufgezeichnete MP3-Audiostücke bzw. JPEG-Bilddateien wieder. Wenn Audiostücke und Bilder im Audio-CD-Format bzw. Video-CD-Format in der ersten Sitzung aufgezeichnet sind, wird nur die erste Sitzung wiedergegeben.

Hinweis

- Manche DATA-CDs/DATA-DVDs, die im Format Packet Write erstellt wurden, können mit dieser Anlage möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Folgende MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien können mit der Anlage wiedergegeben werden

Sie können MP3-Audiostücke bzw. JPEG-Bilddateien wiedergeben lassen:

- wenn sie die Erweiterung „.MP3“ (MP3-Audiostück) bzw. „.JPG“/„.JPEG“ (JPEG-Bilddatei) aufweisen.
- wenn sie dem DCF*-Bilddateiformat entsprechen.

* „Design rule for Camera File system“: Von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegte Bildstandards für digitale Kameras.

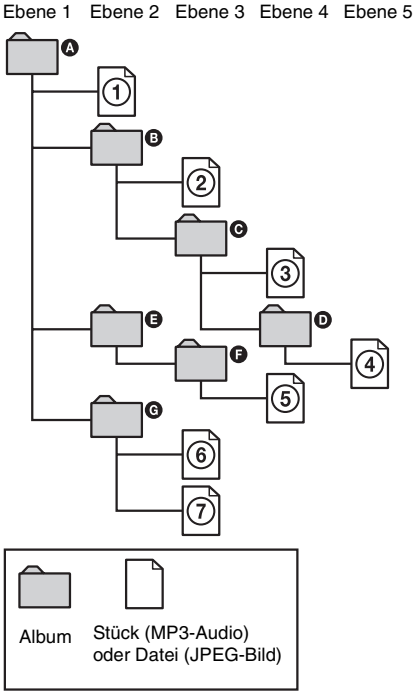
Hinweis

- Die Anlage gibt alle Daten mit der Erweiterung „.MP3“, „.JPG“ bzw. „.JPEG“ wieder, auch wenn diese nicht im MP3- oder JPEG-Format vorliegen. Bei der Wiedergabe solcher Daten werden möglicherweise laute Störgeräusche erzeugt, die Schäden am Lautsprechersystem hervorrufen können.
- Die Anlage unterstützt Ton im MP3PRO-Format nicht.

Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien

Im Folgenden ist die Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien auf einer DATA-CD oder DATA-DVD dargestellt:

■ Baumdiagramm des Inhalts einer CD/DVD



Wenn Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD einlegen und ▷ drücken, werden die nummerierten Stücke (bzw. Dateien) der Reihe nach von ① bis ⑦ wiedergegeben. Unteralben bzw. Stücke (oder Dateien) innerhalb des ausgewählten Albums haben Priorität vor dem nächsten Album derselben Ebene. (Beispiel: Ⓒ enthält Ⓓ. Also wird ④ vor ⑤ wiedergegeben.)

Wenn Sie DVD MENU drücken und die Liste der Albumnamen erscheint (Seite 48), sind die Albumnamen in folgender Reihenfolge angeordnet:
Ⓐ → Ⓑ → Ⓒ → Ⓓ → Ⓕ → Ⓖ. Alben, die keine Stücke (bzw. Dateien) enthalten (wie z. B. Album Ⓔ), erscheinen nicht in der Liste.

Tipp

- Wenn Sie beim Speichern von Stücken bzw. Dateien auf einer CD/DVD Zahlen (01, 02, 03 usw.) an den Anfang der Stück- bzw. Dateinamen stellen, werden die Stücke und Dateien in dieser Reihenfolge wiedergegeben.
- Bei einer CD/DVD mit vielen Ebenen dauert es länger, bis die Wiedergabe beginnt.

Hinweis

- Je nach der für die Erstellung der DATA-CD oder DATA-DVD verwendeten Software kann die Wiedergabereihenfolge von der Abbildung abweichen; dies kann auch der Fall sein, wenn über 200 Alben und 300 Dateien pro Album vorhanden sind.
- Die Anlage erkennt bis zu 200 Alben und gibt danach kein weiteres wieder.
- Es kann etwas länger dauern, bis die Wiedergabe gestartet wird, wenn zum folgenden oder einem anderen Album gewechselt wird.
- Einige Typen von JPEG-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

Wiedergeben von DATA-CDs oder DATA-DVDs mit MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien

DATA CD DATA DVD

Auswählen eines MP3-Audiostücks oder eines Albums

1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

Die auf der DATA-CD oder DATA-DVD aufgezeichneten Alben werden angezeigt. Der Name des Albums, das gerade wiedergegeben wird, wird schattiert dargestellt.

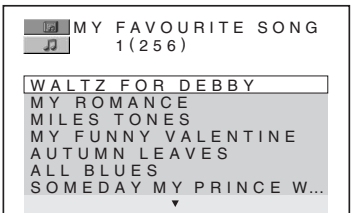
2 Wählen Sie das Album mit ↑/↓ aus.

■ Wenn Sie ein Album auswählen

Drücken Sie ▷, um die Wiedergabe des ausgewählten Albums zu beginnen.

■ Wenn Sie ein Stück auswählen

Drücken Sie ⊕.
Die Liste der Stücke in dem Album erscheint.



Wählen Sie mit ↑/↓ ein Stück aus und drücken Sie ⊕.

Die Wiedergabe des ausgewählten Stücks beginnt. Sie können die Stückliste durch einen Druck auf DVD MENU ausblenden. Wenn Sie DVD MENU erneut drücken, wird die Albumliste angezeigt.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So lassen Sie das nächste oder vorherige MP3-Audiostück wiedergeben

Drücken Sie I◄◄/►►I. Beachten Sie, dass Sie das nächste Album auswählen können, indem Sie nach dem letzten Stück im aktuellen Album weiter ►►I drücken, aber dass Sie nicht mit I◄◄ zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ↶ RETURN.

So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie DVD MENU.

Auswählen einer JPEG-Bilddatei oder eines Albums

1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

Die auf der DATA-CD oder DATA-DVD aufgezeichneten Alben werden angezeigt. Der Name des Albums, das gerade wiedergegeben wird, wird schattiert dargestellt.

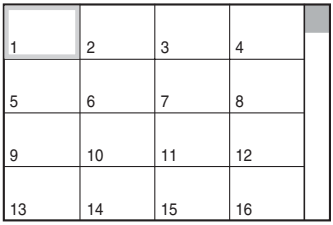
2 Wählen Sie das Album mit ↑/↓ aus.

■ Wenn Sie ein Album auswählen

Drücken Sie ▷, um die Wiedergabe des ausgewählten Albums zu beginnen.

■ Wenn Sie ein Bild auswählen

Drücken Sie PICTURE NAVI.
Die Bilder der Dateien im Album erscheinen in 16 Bildschirmfeldern.



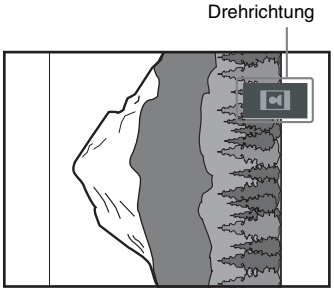
Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ das anzuzeigende Bild aus und drücken Sie ⊕.

So lassen Sie die nächste oder vorherige JPEG-Bilddatei wiedergeben

Drücken Sie ←/→, wenn das Steuermenü nicht angezeigt wird. Beachten Sie, dass Sie das nächste Album auswählen können, indem Sie nach dem letzten Bild im aktuellen Album weiter → drücken, aber dass Sie nicht mit ← zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So drehen Sie ein JPEG-Bild

Wenn eine JPEG-Bilddatei auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, können Sie das Bild um 90 Grad drehen.
Drücken Sie ↑/↓, während das Bild angezeigt wird. Mit jedem Tastendruck auf ↑ wird das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
Wenn Sie ↑ beispielsweise einmal drücken:



Wenn Sie CLEAR drücken, erscheint wieder die normale Anzeige.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

Tipp

- Auf der rechten Seite des Fernsehschirms erscheint ein Bildlauffeld. Zum Anzeigen weiterer Bilddateien wählen Sie das unterste Bild aus und drücken ↓. Wenn Sie wieder zum vorherigen Bild wechseln möchten, wählen Sie das oberste Bild aus und drücken ↑.

Wiedergeben von Audiostücken und Bildern als Bildpräsentation mit Ton

DATA-CD DATA DVD

Sie können eine Bildpräsentation mit Ton unterlegen, indem Sie zunächst die MP3- und JPEG-Dateien auf einer DATA-CD oder DATA-DVD im selben Album speichern. Bei der Wiedergabe der DATA-CD oder DATA-DVD wählen Sie dann wie im Folgenden erläutert den Modus [AUTO] aus.

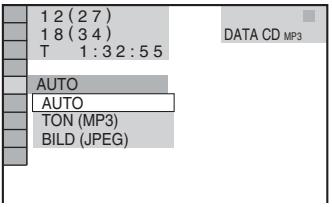
1 Legen Sie eine DATA-CD oder DATA-DVD ein.

2 Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [MODUS (MP3, JPEG)] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [MODUS (MP3, JPEG)] werden angezeigt.



4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [AUTO]: Sowohl die JPEG-Bilddateien als auch die MP3-Audiostücke in demselben Album werden als Bildpräsentation wiedergegeben.
- [TON (MP3)]: Es werden nur MP3-Audiostücke fortlaufend wiedergegeben.

• [BILD (JPEG)]: Es werden nur die JPEG-Bilddateien als Bildpräsentation wiedergegeben.

5 **Drücken Sie ⊕.**

6 **Drücken Sie DVD MENU.**

Es wird eine Liste der Alben auf der DATA-CD oder DATA-DVD angezeigt.

7 **Wählen Sie mit ↑/↓ das gewünschte Album aus und drücken Sie ▷.**

Die Anlage startet die Wiedergabe des ausgewählten Albums.

Sie können die Albumliste ein- und ausblenden, indem Sie DVD MENU wiederholt drücken.

Tipp

• Wenn Sie [AUTO] auswählen, kann die Anlage bis zu 300 MP3-Stücke und 300 JPEG-Dateien in einem einzigen Album erkennen. Wenn Sie [TON (MP3)] oder [BILD (JPEG)] auswählen, kann die Anlage bis zu 600 MP3- bzw. 600 JPEG-Dateien in einem einzigen Album erkennen. Unabhängig vom ausgewählten Modus können maximal 200 Alben erkannt werden.

Hinweis

• Wenn Sie [MODUS (MP3, JPEG)] bei einer CD/DVD, die ausschließlich MP3-Stücke enthält, auf [BILD (JPEG)] setzen, oder bei einer CD/DVD, die ausschließlich JPEG-Dateien enthält, auf [TON (MP3)], kann die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] unter Umständen nicht geändert werden.

• PICTURE NAVI funktioniert nicht, wenn [TON (MP3)] ausgewählt ist.

• Wenn Sie die Daten eines großen MP3-Stücks und eines großen JPEG-Bildes gleichzeitig wiedergeben, kann der Ton aussetzen. Es empfiehlt sich, die MP3-Datenrate beim Erstellen der Datei auf maximal 128 Kbps zu setzen. Wenn der Ton dennoch aussetzt, verringern Sie die Größe der JPEG-Datei.

Festlegen der Anzeigedauer für Bildpräsentationen (nur JPEG)

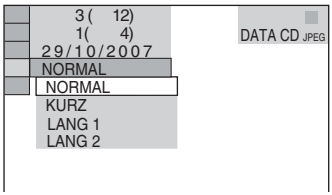
Bei Verwendung von JPEG-Bilddateien für Bildpräsentationen können Sie festlegen, wie lange die einzelnen Bilder auf dem Fernsehschirm angezeigt werden.

1 **Drücken Sie zweimal ▭ DISPLAY.**

Das Steuermenü erscheint.

2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [ANZEIGEDAUER] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [ANZEIGEDAUER] werden angezeigt.



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

• [NORMAL]: Die Dauer wird auf etwa 6 bis 9 Sekunden eingestellt.

• [KURZ]: Die Anzeigedauer ist kürzer als bei [NORMAL].

• [LANG 1]: Die Anzeigedauer ist länger als bei [NORMAL].

• [LANG 2]: Die Anzeigedauer ist länger als bei [LANG 1].

4 **Drücken Sie ⊕.**

Hinweis

• Bei einigen JPEG-Dateien dauert es möglicherweise länger, bis das Bild angezeigt wird, so dass die Anzeigedauer länger als die gewählte Einstellung erscheint. Dies ist besonders bei progressiven JPEG-Dateien oder JPEG-Dateien mit 3.000.000 Pixeln oder mehr der Fall.

Fortsetzung

Auswählen eines Effekts für Bilddateien in der Bildpräsentation

(nur JPEG)

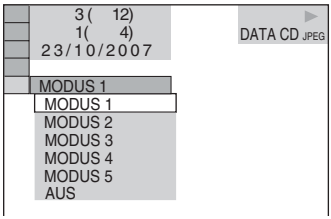
Bei der Wiedergabe einer JPEG-Bilddatei können Sie den gewünschten Überblendeffekt für die Bildpräsentation auswählen.

1 **Drücken Sie zweimal DISPLAY.**

Das Steuermenü erscheint.

2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EFFEKT] und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [EFFEKT] werden angezeigt.



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- [MODUS 1]: Das Bild wird von oben nach unten eingeblendet.
- [MODUS 2]: Das Bild wird von links nach rechts auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
- [MODUS 3]: Das Bild wird von der Mitte aus auf dem Fernsehschirm eingeblendet.
- [MODUS 4]: Die Bilder werden in zufälliger Reihenfolge mit den verschiedenen Effekten eingeblendet.
- [MODUS 5]: Das anzuzeigende Bild schiebt sich über das vorherige Bild.
- [AUS]: Die Funktion ist ausgeschaltet.

4 **Drücken Sie ⊕.**

Wiedergeben von DivX®-Videos

DATA-CD DATA DVD

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Hinweis zu DivX-Videodateien

DivX® ist eine von DivX, Inc., entwickelte Videodatei-Komprimierungstechnik. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein offiziell von DivX® zertifiziertes Produkt.
Sie können DATA-CDs und DATA-DVDs wiedergeben, die Videodateien im DivX®-Format enthalten.

DATA-CDs und DATA-DVDs, die mit der Anlage wiedergegeben werden können

Für die Wiedergabe von DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) und DATA-DVDs (DVD-ROMs/DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs) auf dieser Anlage gelten bestimmte Einschränkungen:

– Bei DATA-CDs/DATA-DVDs, die neben MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien DivX-Videodateien enthalten, werden nur die DivX-Videodateien von der Anlage wiedergegeben.

Außerdem ist zu beachten, dass die Anlage nur DATA-CDs mit dem logischen Format ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet sowie DATA-DVDs mit dem UDF-Format (Universal Disk Format) wiedergeben kann.
Einzelheiten zum Aufnahmeformat finden Sie in der Bedienungsanleitung zum CD/DVD-Laufwerk und zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert).

Hinweis zur Wiedergabereihenfolge der Daten auf DATA-CDs bzw. DATA-DVDs

Siehe „Wiedergabereihenfolge von MP3-Audiostücken bzw. JPEG-Bilddateien“ (Seite 47). Beachten Sie, dass die Wiedergabereihenfolge je nach der Software, mit der die DivX-Videodateien erstellt wurden,

unter Umständen nicht eingehalten wird. Dasselbe gilt, wenn mehr als 200 Alben und 600 DivX-Videodateien pro Album aufgezeichnet sind.

Hinweis

- Manche DATA-CDs/DATA-DVDs, die im Format Packet Write erstellt wurden, können mit dieser Anlage möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Folgende DivX-Videodateien können mit der Anlage wiedergegeben werden

Die Anlage kann Dateien wiedergeben, die im DivX-Format aufgezeichnet sind und die Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ haben. Die Anlage gibt Dateien mit der Erweiterung „.AVI“ bzw. „.DIVX“ nur wieder, wenn sie ein DivX-Video enthalten.

Tipp

- Näheres zu abspielbaren MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien auf DATA-CDs oder DATA-DVDs finden Sie unter „Folgende CDs/DVDs können mit der Anlage wiedergegeben werden“ (Seite 46).

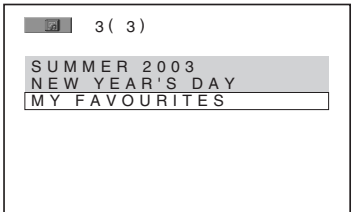
Hinweis

- Die Anlage kann eine DivX-Videodatei unter Umständen nicht wiedergeben, wenn diese aus zwei oder mehr DivX-Videodateien zusammengestellt wurde.
- DivX-Videodateien mit einer Größe von mehr als 720 (Breite) × 576 (Höhe) bzw. 2 GB können mit dieser Anlage nicht wiedergegeben werden.
- Bei bestimmten DivX-Videodateien setzt der Ton möglicherweise aus oder ist nicht mit dem Bild auf dem Fernsehschirm synchron.
- Die Anlage kann keine DivX-Videodateien mit einer Spieldauer von mehr als 3 Stunden wiedergeben.
- Bei bestimmten DivX-Videodateien kann das Bild stoppen oder undeutlich sein. In solchen Fällen empfehlen wir Ihnen, eine Datei mit einer niedrigeren Datenrate zu erstellen. Bei verrauschtem Ton empfiehlt sich MP3 als Audioformat. Beachten Sie, dass diese Anlage Audiodateien im WMA-Format (Windows Media Audio) nicht unterstützt.
- Wegen der für DivX-Videodateien verwendeten Komprimierungstechnologie kann es nach dem Drücken von ▷ eine Weile dauern, bis das Bild erscheint.

Auswählen eines Albums

1 Drücken Sie DVD MENU.

Die Liste der Alben auf der CD/DVD erscheint. Es werden nur Alben aufgelistet, die DivX-Videodateien enthalten.



2 Wählen Sie mit ↑/↓ das für die Wiedergabe gewünschte Album aus.

3 Drücken Sie ▷.

Die Anlage startet die Wiedergabe des ausgewählten Albums.
Wie Sie DivX-Videodateien auswählen, ist unter „Auswählen einer DivX-Videodatei“ (Seite 53) beschrieben.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie ←/→.

So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie mehrmals DVD MENU.

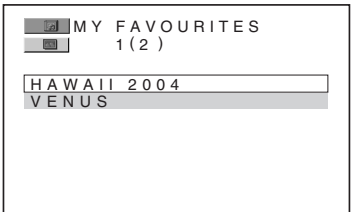
So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

Auswählen einer DivX-Videodatei

1 Drücken Sie nach Schritt 2 unter „Auswählen eines Albums“ ⊕.

Die Liste der Dateien in dem Album erscheint.



2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Datei aus und drücken Sie ⊕.

Die Wiedergabe der ausgewählten Datei beginnt.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie ←/→.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ↩ RETURN.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So geben Sie die nächste oder vorherige DivX-Videodatei ohne Aufrufen der oben genannten Dateiliste wieder

Sie können die nächste oder vorherige DivX-Videodatei im aktuellen Album mit ⏮/⏭ wählen.
Sie können auch die erste Datei im nächsten Album wählen, indem Sie während der Wiedergabe der letzten Datei im aktuellen Album ⏭ drücken. Beachten Sie jedoch, dass Sie mit ⏮ nicht zum vorherigen Album zurückgehen können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

Tipp

- DivX-Videodateien mit Wiedergabelimit können dem voreingestellten Wert entsprechend oft wiedergegeben werden. Die folgenden Ereignisse werden bei der Zählung berücksichtigt:
  - Ausschalten der Anlage
  - Wiedergabe einer anderen Datei
  - Öffnen der CD/DVD-Lade

Wiedergeben von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen (Version 2.0)

(PBC-Wiedergabe)

VIDEO CD

Bei der PBC-Wiedergabe (Wiedergabesteuerung) stehen Ihnen einfache interaktive Funktionen, Suchfunktionen und andere Funktionen dieser Art zur Verfügung. Bei der PBC-Wiedergabe können Sie Ihre VIDEO-CDs also interaktiv abspielen, und zwar mithilfe des Menüs auf dem Fernsehschirm.

1 Starten Sie die Wiedergabe einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen.

Das Menü zum Auswählen von Optionen erscheint.

2 Wählen Sie mit den Zahlentasten die Nummer der gewünschten Option aus.

3 Drücken Sie ⊕.

4 Gehen Sie bei den interaktiven Funktionen wie im Menü erläutert vor.

Schlagen Sie aber auch in den Anweisungen nach, die mit der VIDEO-CD geliefert wurden. Die Funktionen sind nicht bei allen VIDEO-CDs gleich.

So kehren Sie zum Hauptmenü zurück

Drücken Sie ↩ RETURN.

Hinweis

- In den Anweisungen zu manchen VIDEO-CDs lautet die Aufforderung in Schritt 3 unter Umständen nicht [Drücken Sie ENTER], sondern [Drücken Sie SELECT]. Drücken Sie in diesem Fall ▷.

Tipp

- Wenn die Wiedergabe ohne PBC-Funktionen erfolgen soll, wählen Sie im Stoppmodus mit ⏮/⏭ oder den Zahlentasten ein Stück aus und drücken dann ▷ oder ⊕. Die normale Wiedergabe beginnt. Standbilder, zum Beispiel ein Menü, können Sie in diesem Modus nicht anzeigen lassen. Um wieder zur PBC-Wiedergabe zu wechseln, drücken Sie zweimal ■ und dann ▷.

Speichern von Radiosendern

Sie können 20 UKW- und 10 AM-Sender voreinstellen und speichern. Drehen Sie vor dem Einstellen der Radiosender die Lautstärke unbedingt möglichst weit herunter.

1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Halten Sie TUNING + oder – gedrückt, bis der automatische Sendersuchlauf beginnt.**

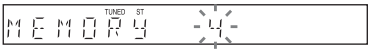
Der Suchlauf stoppt, wenn ein Sender empfangen wird. „TUNED“ und „ST“ (für Stereosendung) erscheinen im Display an der Vorderseite.

3 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

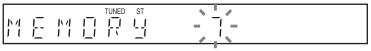
4 **Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „MEMORY“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

5 **Drücken Sie ⊕ oder →.**

Eine Speichernummer erscheint im Display an der Vorderseite.



6 **Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Speichernummer aus.**

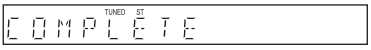


Tipp

• Mit den Zahlentasten können Sie die gewünschte Speichernummer direkt eingeben.

7 **Drücken Sie ⊕.**

Der Sender wird gespeichert.



8 **Weitere Sender können Sie wie in Schritt 1 bis 7 erläutert speichern.**

9 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

So ändern Sie die Speichernummer

Gehen Sie wie ab Schritt 1 erläutert vor.

Radioempfang

Speichern Sie zunächst Radiosender in der Anlage ab (siehe „Speichern von Radiosendern“ (Seite 55)).

1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Der zuletzt empfangene Sender wird eingestellt.

2 Drücken Sie mehrmalas PRESET + oder – und wählen Sie den gewünschten gespeicherten Sender.

Mit jedem Tastendruck stellt die Anlage immer einen anderen gespeicherten Sender ein.

Tipp

• Mit den Zahlentasten können Sie die Nummer eines gespeicherten Senders direkt eingeben.

3 Stellen Sie die Lautstärke mit VOLUME +/– ein.

So schalten Sie das Radio aus

Drücken Sie I/⏻.

So stellen Sie nicht gespeicherte Sender ein

Sie können in Schritt 2 manuell oder automatisch Radiosender einstellen.
Um den manuellen Sendersuchlauf zu aktivieren, drücken Sie mehrmals TUNING + oder –.
Um den automatischen Sendersuchlauf zu aktivieren, halten Sie TUNING + oder – gedrückt. Der automatische Sendersuchlauf stoppt automatisch, wenn die Anlage einen Radiosender empfängt. Um den automatischen Sendersuchlauf manuell zu stoppen, drücken Sie TUNING + oder –.

So stellen Sie Sender mit bekannten Frequenzen ein

Stellen Sie den Sender wie in Schritt 2 beschrieben direkt ein.

1 Drücken Sie D. TUNING.

2 Geben Sie die Frequenz mit den Zahlentasten ein.

3 Drücken Sie ⊕.

Tipp

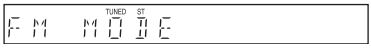
• Um den Empfang zu verbessern, richten Sie die mitgelieferten Antennen neu aus.

Bei verrauschtem UKW-Empfang

Wenn der UKW-Empfang verrauscht ist, können Sie den monauralen Empfangsmodus einstellen. Der Stereoeffekt geht dabei verloren, aber der Empfang ist besser.

1 Drücken Sie SYSTEM MENU.

2 Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „FM MODE“ im Display an der Vorderseite erscheint.



3 Drücken Sie ⊕ oder →.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Einstellung „MONO“ aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

• „STEREO“: Stereoempfang.
• „MONO“: Monauraler Empfang.

5 Drücken Sie ⊕.

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

6 Drücken Sie SYSTEM MENU.

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Benennen gespeicherter Sender

Sie können gespeicherten Sendern einen Namen geben. Diese Namen (zum Beispiel „XYZ“) werden im Display an der Vorderseite angezeigt, wenn ein Sender ausgewählt wird. Beachten Sie bitte, dass Sie einem Sender nur einen einzigen Namen geben können.

Hinweis

• Sie können gespeicherten Sendern des Radiodatensystems (RDS) keinen Namen geben (Seite 58).

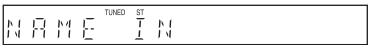
1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Der zuletzt empfangene Sender wird eingestellt.

2 **Drücken Sie mehrmals PRESET + oder – und wählen Sie den gespeicherten Sender, für den Sie einen Indexnamen eingeben möchten.**

3 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

4 **Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis die Einstellung „NAME IN“ im Display an der Vorderseite erscheint.**



5 **Drücken Sie ⊕ oder →.**

6 **Geben Sie mit den Cursortasten einen Namen ein.**

Wählen Sie mit ↑/↓ ein Zeichen aus und bewegen Sie den Cursor dann mit → an die nächste Eingabeposition.

Namen für Radiosender können Buchstaben, Ziffern und verschiedene Sonderzeichen enthalten.

Wenn Sie einen Fehler gemacht haben

Drücken Sie so oft ←/→, bis das Zeichen, das Sie ändern möchten, blinkt. Wählen Sie dann mit ↑/↓ das gewünschte Zeichen aus.

Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie so oft ←/→, bis das zu löschende Zeichen blinkt, und drücken dann CLEAR.

7 **Drücken Sie ⊕.**

„COMPLETE“ wird im Display an der Vorderseite angezeigt und der Sendername wird gespeichert.

8 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Tipp

• Sie können die Frequenz anzeigen, indem Sie DISPLAY wiederholt drücken (Seite 57).

Anzeigen des Sendernamens oder der Frequenz im Display an der Vorderseite

Wenn an der Anlage „TUNER FM“ oder „TUNER AM“ eingestellt ist, können Sie die Frequenz im Display an der Vorderseite anzeigen lassen.

Drücken Sie DISPLAY.

Mit jedem Tastendruck auf DISPLAY wechselt die Anzeige folgendermaßen.

① Sendername*

② Frequenz**

* Wird angezeigt, wenn Sie einen Namen für einen gespeicherten Sender eingegeben haben.

** Nach einigen Sekunden erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

Das Radiodatensystem (RDS)

Was ist das Radiodatensystem?

Das Radiodatensystem (RDS) ist ein Sendedienst, bei dem Radiosender zusammen mit den normalen Programmsignalen zusätzliche Informationen ausstrahlen. Bei diesem Tuner stehen eine Reihe von RDS-Funktionen zur Verfügung, z. B. Anzeigen des Sendernamens. RDS-Signale werden nur über UKW-Sender ausgestrahlt.*

Hinweis

- Die RDS-Funktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn der eingestellte Sender die RDS-Signale nicht korrekt überträgt oder wenn die Sendesignale zu schwach sind.

* Nicht alle UKW-Sender bieten RDS-Dienste an und die angebotenen Dienste unterscheiden sich. Wenn Ihnen das RDS-System nicht vertraut ist, fragen Sie bei Ihren lokalen Radiosendern nach Einzelheiten zu den RDS-Diensten in Ihrer Region.

Empfangen von RDS-Sendern

Wählen Sie einfach einen Sender im UKW-Frequenzbereich aus.

Wenn Sie einen Sender empfangen, der RDS-Dienste zur Verfügung stellt, erscheint der Sendername* im Display an der Vorderseite.

* Wenn kein RDS-Sender empfangen wird, erscheint der Sendername möglicherweise nicht im Display an der Vorderseite.

Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung

Mit der mitgelieferten Fernbedienung können Sie ein Fernsehgerät von Sony steuern.

Steuern von Fernsehgeräten mit der Fernbedienung

Sie können Ihr Fernsehgerät mit den folgenden Tasten steuern.

Taste	Funktion
TV I/⏻	Ein- bzw. Ausschalten des Fernsehgeräts.
TV INPUT	Wechseln zwischen Fernsehgerät und anderen Eingangsquellen.
TV VOL +/–	Einstellen der Lautstärke des Fernsehgeräts.
TV CH +/–	Auswählen von Fernsehkanälen.
Zahlentasten*, ENTER*	Auswählen von Fernsehkanälen.
DVD MENU*	Aufrufen des Menüs für das Fernsehgerät.
←/↑/↓/→*, ⊕ *	Auswählen der Option im Menü.
RETURN*	Zurückschalten zum vorherigen Kanal oder zur vorherigen Menüebene des Fernsehgeräts.

* Halten Sie beim Betätigen dieser Tasten gleichzeitig die Taste TV gedrückt.

Mit der Taste -/-- können Sie Kanalnummern über 10 auswählen. (Drücken Sie beispielsweise für Kanal 25 zuerst -/--, dann 2 und 5.)

Hinweis

• Manche Fernsehgeräte lassen sich mit dieser Fernbedienung nicht steuern oder einige der Tasten haben keine Funktion.

Die Funktion THEATRE SYNC

Mit THEATRE SYNC können Sie mit einem einzigen Tastendruck Ihr Fernsehgerät von Sony und diese Anlage einschalten, den Systemmodus „DVD“ aufrufen und auf den voreingestellten Fernseheingang umschalten.

Vorbereitende Einstellung für die Funktion THEATRE SYNC

Registrieren Sie den an diese Anlage angeschlossenen Fernseheingang.

Halten Sie TV INPUT gedrückt und geben Sie mit den Zahlentasten den Code für den an dieses Gerät angeschlossenen Fernseheingang ein (siehe Tabelle).

Der Fernseheingang ist damit ausgewählt. Stellen Sie am Fernsehgerät den Eingang ein, an den Sie das Gerät angeschlossen haben. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät.

Taste	Zahlentaste	Fernseheingang
TV INPUT	0	Kein Eingang (Standard)
	1	VIDEO1
	2	VIDEO2
	3	VIDEO3
	4	VIDEO4
	5	VIDEO5
	6	VIDEO6
	7	VIDEO7
	8	VIDEO8
	9*	COMPONENT 1
	CLEAR*	COMPONENT 2
	SYSTEM MENU*	COMPONENT 3
	PICTURE NAVI*	COMPONENT 4

* Außer bei den Modellen für Nordamerika.

Fortsetzung

Verwenden der Funktion THEATRE SYNC

Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät und dieses Gerät und drücken Sie einmal THEATER SYNC.

Wenn dies nicht funktioniert, ändern Sie die Übertragungsdauer. Die Übertragungsdauer variiert je nach Fernsehgerät.

So ändern Sie die Übertragungsdauer

Halten Sie TV CH + gedrückt und geben Sie mit den Zahlentasten den Code für die Übertragungsdauer (siehe Tabelle) ein.

Damit wird die Übertragungsdauer von der Fernbedienung ausgewählt.

Taste	Zahlentaste	Übertragungsdauer
TV CH +	1	0,5 (Standard)
	2	1
	3	1,5
	4	2
	5	3
	6	4
	7	5
	8	6

Hinweis

- Diese Funktion steht nur bei Fernsehgeräten von Sony zur Verfügung. Die Funktion wird möglicherweise jedoch nicht von allen Fernsehgeräten von Sony unterstützt.
- Wenn der Abstand zwischen dem Fernsehgerät und diesem Gerät zu groß ist, lässt sich diese Funktion möglicherweise nicht ausführen. Stellen Sie das Gerät in der Nähe des Fernsehgeräts auf.
- Halten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät und dieses Gerät gerichtet, während Sie den Code eingeben.

Auswählen des Klangeffekts

Verstärken der Bassfrequenzen

Sie können die Bassfrequenzen verstärken.

Drücken Sie DYNAMIC BASS.

Bässe werden nun wirkungsvoll verstärkt.

So schalten Sie den Klangeffekt aus

Drücken Sie DYNAMIC BASS erneut.

Der Sleep-Timer

Sie können das Gerät so einstellen, dass es sich nach einer voreingestellten Zeit automatisch ausschaltet. Auf diese Weise können Sie beim Einschlafen Musik hören. Die Dauer können Sie in Schritten von 1 oder 10 Minuten einstellen.

1 Drücken Sie SYSTEM MENU.

2 Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „SLEEP“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.

Die Minutenanzeige für die Restdauer wechselt folgendermaßen:

SLEEP 90M ⟷ SLEEP 80M ⟷ SLEEP 70M
↕ ↕
SLEEP OFF ⟷ SLEEP 10M ..... SLEEP 60M

Tipp

- Sie können die Restdauer auch mit den Zahlentasten einstellen. In diesem Fall lässt sich die Dauer in Schritten von 1 Minute einstellen.

4 Drücken Sie ⊕.

Die Einstellung wird vorgenommen und „SLEEP“ leuchtet im Display an der Vorderseite auf.

5 Drücken Sie SYSTEM MENU.

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

So ändern Sie die Restdauer

Gehen Sie wie ab Schritt 1 erläutert vor.

So deaktivieren Sie den Sleep-Timer

Wählen Sie in Schritt 3 „SLEEP OFF“.

Ändern der Helligkeit des Displays an der Vorderseite

Sie können die Helligkeit des Displays an der Vorderseite auf eine von 2 Stufen einstellen.

1 Drücken Sie SYSTEM MENU.

2 Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „DIMMER“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Helligkeit im Display an der Vorderseite aus.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- „DIMMER OFF“: Hell.
- „DIMMER ON“: Das Display an der Vorderseite wird dunkel.

4 Drücken Sie ⊕.

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

5 Drücken Sie SYSTEM MENU.

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter

Über den DIGITAL MEDIA PORT (DMPORT)-Adapter können Sie den Ton von einem tragbaren Audiogerät oder Computer wiedergeben. Schließen Sie einen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter an, wenn Sie den Ton vom angeschlossenen Gerät über diese Anlage wiedergeben lassen möchten.
Welche DIGITAL MEDIA PORT-Adapter erhältlich sind, hängt von der Region ab.
Einzelheiten zum Anschließen eines DIGITAL MEDIA PORT-Adapters finden Sie unter „Anschließen anderer Geräte“ (Seite 24).

Hinweis

- Schließen Sie keinen anderen als den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter an.
- Schließen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter nicht an das Gerät an und lösen Sie ihn nicht davon, solange die Anlage eingeschaltet ist.
- Je nach Typ des DIGITAL MEDIA PORT-Adapter (nicht mitgeliefert) werden auch Bilder ausgegeben. In diesem Fall gibt die Anlage ausschließlich EURO AV OUTPUT-Signale aus, unabhängig vom Typ des Videosignals.

Wiedergabe von Bild und Ton eines angeschlossenen Geräts über die Anlage

1 Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DMPORT“ im Display an der Vorderseite erscheint.

2 Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Gerät.

Ton und Bild vom angeschlossenen Gerät werden über die Anlage bzw. das angeschlossene Fernsehgerät wiedergegeben.

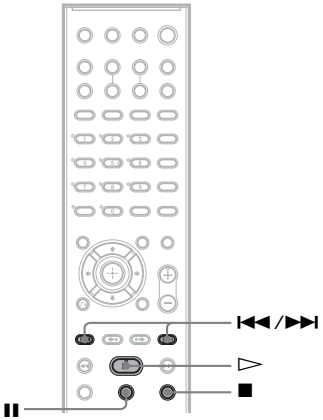
Einzelheiten zur Bedienung schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum DIGITAL MEDIA PORT-Adapter (nicht mitgeliefert) nach.

Tipp

- Bei der Wiedergabe von MP3-Aufnahmen oder anderen komprimierten Musikformaten von einem tragbaren Audiogerät können Sie den Klang verbessern. Drücken Sie SOUND FIELD so oft, bis „A.F.D. STD“ im Display an der Vorderseite erscheint. Zum Abbrechen wählen Sie eine andere Option als „A.F.D. STD“.

Hinweis

- Je nach Typ des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters (nicht mitgeliefert) können Sie das angeschlossene Gerät möglicherweise mit den Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät steuern. Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für die Tasten, die in diesem Fall verwendet werden können.



Deaktivieren der Tasten am Gerät

(Kindersperre)

Sie können die Tasten am Gerät (außer I/⏻) sperren und so verhindern, dass Tasten versehentlich betätigt werden oder Kinder das Gerät unbeaufsichtigt bedienen (Kindersperre). Wenn die Kindersperre aktiviert ist, sind die Tasten am Gerät gesperrt und „ 🔑 “ leuchtet im Display an der Vorderseite. Sie können die Anlage jedoch mit der Fernbedienung steuern.

Hinweis

• Wenn Sie bei aktivierter Kindersperre Tasten am Gerät betätigen, erscheint „CHILD LOCK“ im Display an der Vorderseite.

1 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

2 **Drücken Sie ↑/↓ so oft, bis „CHILD LOCK“ im Display an der Vorderseite erscheint, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

3 **Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstellung aus.**

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

• „OFF“: Die Kindersperre ist deaktiviert.

• „ON“: Die Kindersperre ist aktiviert.

4 **Drücken Sie ⊕.**

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

5 **Drücken Sie SYSTEM MENU.**

Das Systemmenü wird ausgeblendet.

Tipp

• Sie können die Kindersperre aktivieren, indem Sie ■ mehr als 5 Sekunden lang gedrückt halten („ 🔑 “ leuchtet im Display an der Vorderseite auf).
Zum Deaktivieren halten Sie ■ erneut mehr als 5 Sekunden lang gedrückt, so dass „ 🔑 “ im Display an der Vorderseite ausgeblendet wird.

Sperren von CDs/DVDs

(INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG, KINDERSICHERUNG)

DVD-V VIDEO CD CD

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Wiedergabe einer bestimmten CD/DVD einzuschränken.

- Individuelle Kindersicherung
  Sie können die Wiedergabe so einschränken, dass die Anlage für Kinder ungeeignete CDs/DVDs nicht abspielt.
- Kindersicherung
  Manche DVD VIDEOs sind mit einer voreingestellten Kindersicherung versehen, mit der verhindert werden kann, dass Kinder sich DVD VIDEOs ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Szenen werden möglicherweise gesperrt oder durch andere Szenen ersetzt.

Für die individuelle Kindersicherung und die Kindersicherung gilt dasselbe Kennwort.

Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]

Sie können für bis zu 40 CDs/DVDs das gleiche Kennwort für die individuelle Kindersicherung einrichten. Wenn Sie die individuelle Kindersicherung für eine weitere CD/DVD aktivieren, wird die Einstellung für die erste CD/DVD aufgehoben.

1 Legen Sie die CD/DVD ein, die Sie sperren möchten.

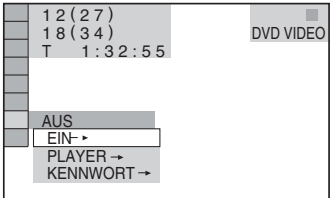
Wenn gerade eine CD/DVD wiedergegeben wird, stoppen Sie mit ■ die Wiedergabe.

2 Drücken Sie DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie ⊕.

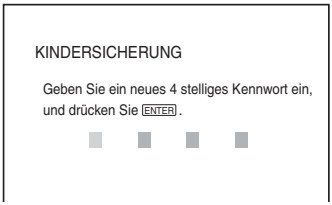
Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.



4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EIN →] aus und drücken Sie ⊕.

■ Wenn Sie noch kein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Registrieren eines neuen Kennworts erscheint.

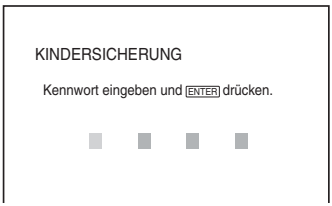


Geben Sie mit den Zahlentasten ein 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

Die Anzeige zum Bestätigen des Kennworts erscheint.

■ Wenn Sie bereits ein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.



5 **Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein bzw. erneut ein und drücken Sie ⊕.**

[Individuelle Kindersicherung ist aktiviert.] erscheint und auf dem Fernsehschirm wird wieder das Steuermenü angezeigt.

So deaktivieren Sie die individuelle Kindersicherung

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]“ erläutert vor.

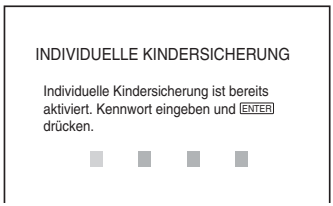
2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [AUS →] aus und drücken Sie ⊕.

3 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

So lassen Sie eine CD/DVD wiedergeben, für die die individuelle Kindersicherung aktiviert ist

1 Legen Sie die CD/DVD ein, für die individuelle Kindersicherung aktiviert ist.

Die Anzeige [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG] erscheint.


INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG
Individuelle Kindersicherung ist bereits aktiviert. Kennwort eingeben und ENTER drücken.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

Die Anlage ist bereit für die Wiedergabe.

Tipp

• Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben und in der Anzeige [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG] zur Eingabe des Kennworts aufgefordert werden, geben Sie die 6-stellige Nummer „199703“ mit den Zahlentasten ein und drücken ⊕. Sie werden aufgefordert, ein neues 4-stelliges Kennwort einzugeben.

Einschränken der Wiedergabe durch Kinder [KINDERSICHERUNG]

(nur DVD)

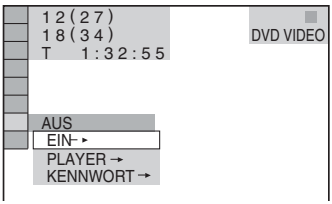
Manche DVD VIDEOs sind mit einer voreingestellten Kindersicherung versehen, mit der verhindert werden kann, dass Kinder sich DVD VIDEOs ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Mit der Funktion [KINDERSICHERUNG] können Sie eine Kindersicherungsstufe festlegen.

1 **Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**

Das Steuermenü erscheint.

2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie ⊕.**

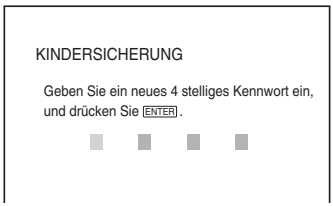
Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [PLAYER →] aus und drücken Sie ⊕.**

■ Wenn Sie noch kein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Registrieren eines neuen Kennworts erscheint.



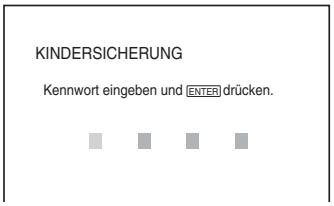
Geben Sie mit den Zahlentasten ein 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

Die Anzeige zum Bestätigen des Kennworts erscheint.

Fortsetzung

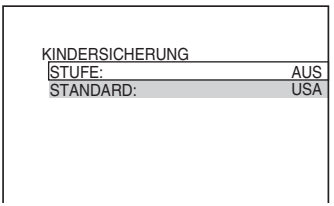
■ Wenn Sie bereits ein Kennwort eingegeben haben

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.



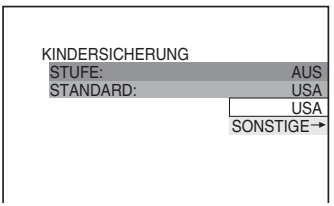
4 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein bzw. erneut ein und drücken Sie ⊕.

Die Anzeige zum Einstellen der Kindersicherungsstufe erscheint.



5 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [STANDARD] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [STANDARD] werden angezeigt.



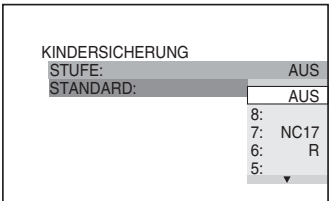
6 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Gebiet als Standard für die Kindersicherungsstufe aus und drücken Sie ⊕.

Das Gebiet ist ausgewählt.

Wenn Sie [SONSTIGE →] wählen, wählen Sie bitte auch den Standardcode in der Tabelle „Codeliste für die Kindersicherungsbereiche“ (Seite 94) aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.

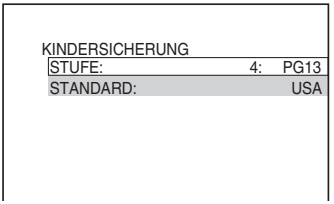
7 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [STUFE] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [STUFE] werden angezeigt.



8 Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Stufe aus und drücken Sie ⊕.

Die Einstellung der Kindersicherung ist damit abgeschlossen.



Je niedriger der Wert, um so strenger ist die Kindersicherungsstufe.

So deaktivieren Sie die Kindersicherung

Setzen Sie [STUFE] in Schritt 8 auf [AUS].

So lassen Sie eine DVD wiedergeben, für die die Kindersicherung aktiviert ist

1 Legen Sie die DVD ein und drücken Sie ▷.

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

Die Anlage startet die Wiedergabe.

Tipp

- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, nehmen Sie die DVD aus dem Gerät und gehen dann wie in Schritt 1 bis 3 unter „Unterbinden der Wiedergabe bestimmter CDs/DVDs [INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG]“ erläutert vor. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, das Kennwort einzugeben, geben Sie mit den Zahlentasten „199703“ ein und drücken dann ⊕. Sie werden aufgefordert, ein neues 4-stelliges Kennwort einzugeben. Nachdem Sie ein neues 4-stelliges Kennwort eingegeben haben, legen Sie die DVD wieder in das Gerät ein und drücken ▷. Wenn die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint, geben Sie das neue Kennwort ein.

Hinweis

- Bei DVDs ohne Kindersicherung kann die Wiedergabe auf dieser Anlage nicht eingeschränkt werden.
- Bei manchen DVDs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe. Wenn die Wiedergabefortsetzung deaktiviert wird, gilt wieder die vorherige Kindersicherungsstufe.

Ändern des Kennworts

1 Drücken Sie DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.

Das Steuermenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [KINDERSICHERUNG] aus und drücken Sie ⊕.

Die Optionen für [KINDERSICHERUNG] werden angezeigt.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [KENNWORT →] aus und drücken Sie ⊕.

Die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint.

4 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

5 Geben Sie mit den Zahlentasten ein neues 4-stelliges Kennwort ein und drücken Sie ⊕.

6 Geben Sie Ihr Kennwort zur Bestätigung mit den Zahlentasten erneut ein und drücken Sie ⊕.

Wenn Ihnen beim Eingeben des Kennworts ein Fehler unterläuft

Drücken Sie ←, bevor Sie ⊕ drücken, und geben Sie die richtige Nummer ein.

Optimaler Raumklang für einen Raum

(LAUTSPR.-ANORDN.)

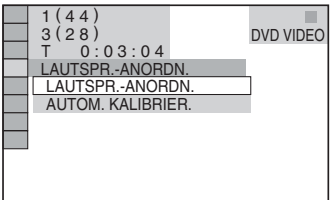
Je nach Form des Raums können Sie manche Lautsprecher nicht aufstellen. Um einen guten Raumklang zu erzielen, sollten Sie zunächst überlegen, wie Sie die Lautsprecher positionieren.

1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DVD“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**

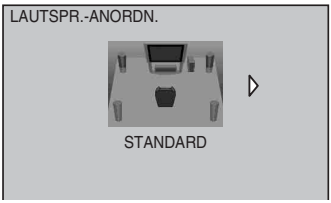
Das Steuermenü erscheint.

3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [LAUTSPR.-ANORDN.] aus und drücken Sie ⊕.**



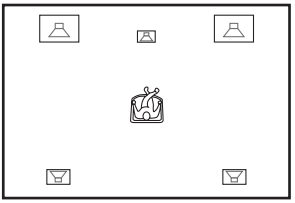
4 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [LAUTSPR.-ANORDN.] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [LAUTSPR.-ANORDN.] werden angezeigt.

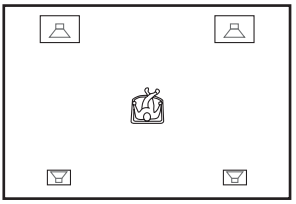


5 **Wählen Sie mit ←/→ eine Einstellung aus.**

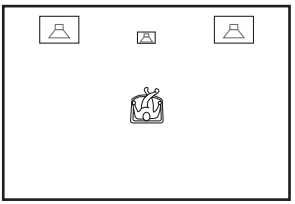
- [STANDARD]: Normale Installation der Lautsprecher.



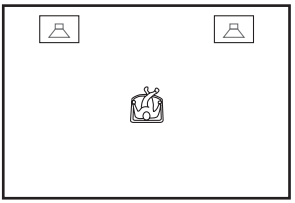
- [OHNE MITTE]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher und der Raumklanglautsprecher.



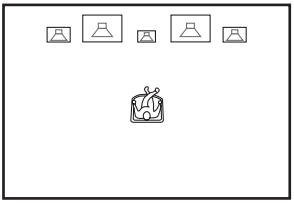
- [OHNE RAUMKLANG]: Bei Installation der mittleren und vorderen Lautsprecher.



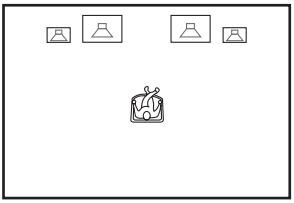
- [NUR VORN]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher.



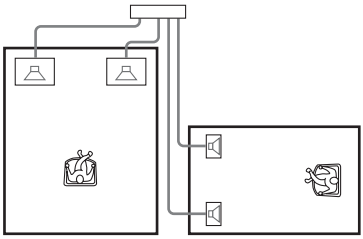
• [ALLE VORN]: Bei Installation aller Lautsprecher vor der Hörposition.



• [ALLE VORN - OHNE MITTE]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher und der Raumklanglautsprecher vor der Hörposition.



• [ZWEITER RAUM]: Bei Installation der vorderen Lautsprecher in einem Raum und der Raumklanglautsprecher in einem anderen Raum.



Hinweis

• Der Klang der Lautsprecher im anderen Raum entspricht dem der vorderen und der Raumklanglautsprecher.

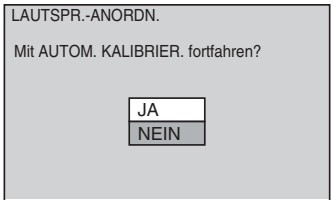
6 Drücken Sie ⊕.

Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

7 Wählen Sie mit ↑/↓ [JA] oder [NEIN] aus und drücken Sie ⊕.

• [JA]: Fahren Sie mit [AUTOM. KALIBRIER.] fort (siehe Schritt 4 unter „Automatisches Kalibrieren der Einstellungen“ (Seite 70)).

• [NEIN]: Hiermit beenden Sie [LAUTSPR.-ANORDN.].



Hinweis

• Für den Raumklang ist es nach Änderung der Lautsprecherposition empfehlenswert, [LAUTSPR.-ANORDN.] und anschließend [AUTOM. KALIBRIER.] einzustellen.

• Zum Einstellen von [AUTOM. KALIBRIER.] müssen Sie das mitgelieferte Kalibriermikrofon anschließen.

• Das Display an der Vorderseite gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an. Es zeigt nicht an, welche Lautsprecher Ton ausgeben.

• Wenn Sie die Einstellung für [VERBINDUNG] unter [LAUTSPRECHER] ändern, wird die Einstellung für [LAUTSPR.-ANORDN.] auf [STANDARD] zurückgesetzt.

Automatisches Kalibrieren der Einstellungen

(AUTOM. KALIBRIER.)

Mit D. C. A. C. (Digital Cinema Auto Calibration) kann der passende Raumklang automatisch eingestellt werden.

Hinweis

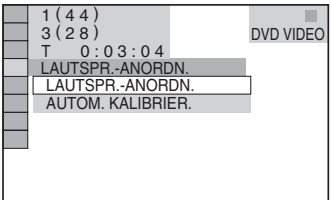
- Es wird ein lauter Testton ausgegeben, wenn [AUTOM. KALIBRIER.] startet. Sie können die Lautstärke nicht verringern. Denken Sie an Kinder und Nachbarn.

1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DVD“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**

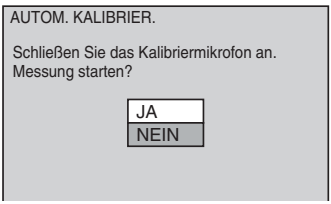
Das Steuermenü erscheint.

3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [LAUTSPR.-ANORDN.] aus und drücken Sie ⊕.**

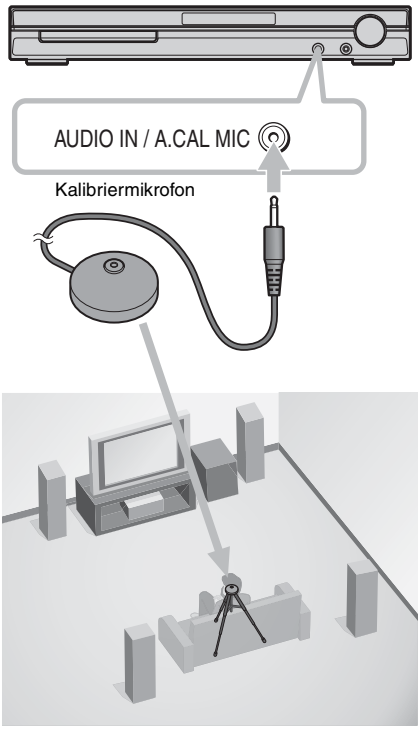


4 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [AUTOM. KALIBRIER.] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [AUTOM. KALIBRIER.] werden angezeigt.



Schließen Sie das Kalibriermikrofon an die Buchse A.CAL MIC an der Vorderseite an und stellen Sie das Kalibriermikrofon mit einem Stativ usw. (nicht mitgeliefert) auf Ohrhöhe auf. Die Vorderseite jedes Lautsprechers sollte zum Kalibriermikrofon zeigen und es sollte sich kein Hindernis zwischen den Lautsprechern und dem Kalibriermikrofon befinden. Verhalten Sie sich während der Messung leise.



5 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [JA] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Kalibrierung beginnt.

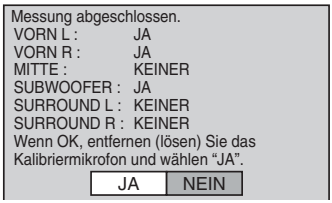
Hinweis

- Halten Sie sich während der Messung nicht im Messbereich auf und machen Sie währenddessen keine Geräusche (ca. drei Minuten lang), um eine Fehlmessung zu vermeiden. Während der Messung werden von den Lautsprechern Testsignale ausgegeben.
- Die Messung wird möglicherweise durch die Gegebenheiten des Raums beeinträchtigt, in dem die Anlage aufgestellt ist.
- Wenn eine Fehlermeldung erscheint, befolgen Sie die Anweisungen der Meldung und wählen [JA].
  In den folgenden Fällen wird eine Fehlermeldung angezeigt:
  - Es sind Kopfhörer angeschlossen.
  - Das Kalibriermikrofon ist nicht angeschlossen.
  - Die vorderen Lautsprecher sind nicht richtig angeschlossen.
  - Die Raumklanglautsprecher sind nicht richtig angeschlossen.
  - Die vorderen und die Raumklanglautsprecher sind nicht richtig angeschlossen.
  - Um das Kalibriermikrofon herum gibt es zu viele Geräusche.
  - Das Kalibriermikrofon ist überlastet.

6 Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ [JA] oder [NEIN] aus und drücken Sie ⊕.

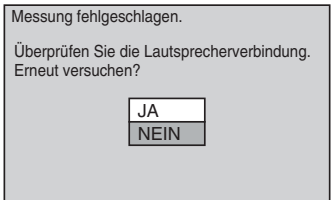
■ Die Messung war erfolgreich.

Nehmen Sie das Kalibriermikrofon wieder ab und wählen Sie [JA]. Die Ergebnisse werden implementiert.



■ Die Messung war nicht erfolgreich.

Befolgen Sie die angezeigte Meldung und wählen Sie [JA], um es erneut zu versuchen.



Tipp

- Sie können den Abstand zwischen der Hörposition und jedem Lautsprecher prüfen. Siehe Seite 77.

Hinweis

- Während der automatischen Kalibrierung dürfen Sie:
  - nicht den Strom ausschalten.
  - keine Taste drücken.
  - nicht die Lautstärke ändern.
  - nicht die Funktion wechseln.
  - nicht die CD/DVD wechseln.
  - keine CD/DVD einlegen oder auswerfen.
  - keine Kopfhörer anschließen.
  - nicht das Kalibriermikrofon abnehmen.
- Für [SUBWOOFER] ist immer [JA] ausgewählt, weil die Anlage für den Tiefsttonlautsprecher keine Kalibrierung vornimmt.

Das Setup-Menü

Im Setup-Menü können Sie verschiedene Einstellungen beispielsweise für Bild und Ton vornehmen.
Eine Liste der Setup-Menü-Elemente finden Sie auf Seite 101.
Die angezeigten Optionen sind je nach Ländermodell unterschiedlich.

Hinweis

• Die auf einer CD/DVD gespeicherten Wiedergabeeinstellungen haben Priorität vor den Einstellungen im Setup-Menü und es funktionieren unter Umständen nicht alle der hier beschriebenen Funktionen.

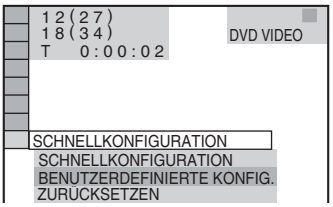
1 **Drücken Sie FUNCTION so oft, bis „DVD“ im Display an der Vorderseite erscheint.**

2 **Drücken Sie ▭ DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**

Das Steuermenü erscheint.

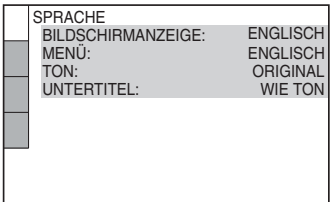
3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.



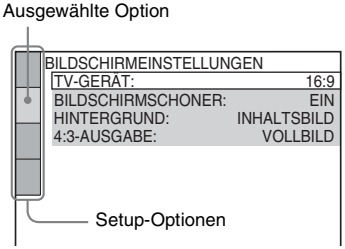
4 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [BENUTZERDEFINIERTE KONFIG.] aus und drücken Sie ⊕.**

Das Setup-Menü erscheint.



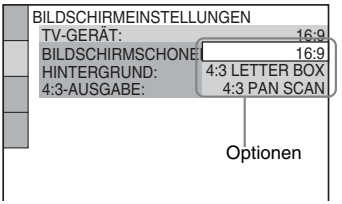
5 **Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Setup-Option aus der angezeigten Liste aus: [SPRACHE], [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN], [BENUTZEREINSTELLUNGEN] oder [LAUTSPRECHER]. Drücken Sie anschließend ⊕.**

Die Setup-Option ist ausgewählt.
Beispiel:
[BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN]



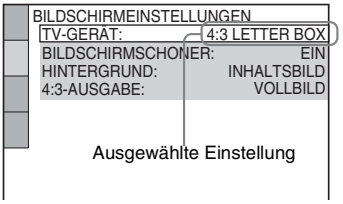
6 **Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Hauptoption aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen zur ausgewählten Hauptoption erscheinen.
Beispiel: [TV-GERÄT]



7 **Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie ⊕.**

Die Einstellung wird vorgenommen und die Konfiguration ist damit abgeschlossen.



So setzen Sie alle [EINSTELLUNGEN] zurück

1 Wählen Sie in Schritt 4 [ZURÜCKSETZEN] und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ [JA] aus.

Sie können den Vorgang auch abbrechen und zum Steuermenü zurückwechseln, indem Sie hier [NEIN] auswählen.

3 Drücken Sie ⊕.

Alle auf Seite 73 bis 80 erläuterten Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Drücken Sie beim Zurücksetzen der Anlage nicht I/⏻. Es dauert einige Sekunden, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

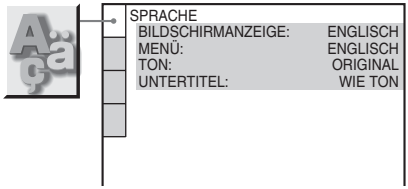
• Wenn Sie die Anlage nach dem Zurücksetzen einschalten und sich keine CD/DVD im Gerät befindet, erscheinen Anweisungen auf dem Fernsehschirm. Zum Ausführen der Schnellkonfiguration (Seite 16) drücken Sie ⊕. Wenn Sie zur normalen Anzeige wechseln möchten, drücken Sie CLEAR.

Einstellen der Sprache für Anzeigen und Ton

[SPRACHE]

Unter [SPRACHE] können Sie unterschiedliche Sprachen für die Bildschirmanzeigen bzw. den Ton einstellen.

Wählen Sie [SPRACHE] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 72).



■ [BILDSCHIRMANZEIGE]
Diese Option dient zum Wechseln der Sprache für die Anzeigen auf dem Fernsehschirm.

■ [MENÜ] (nur DVD VIDEO)
Sie können die Sprache auswählen, in welcher das Menü der DVD angezeigt werden soll.

■ [TON] (nur DVD VIDEO)
Dient zum Wechseln der Sprache für den Ton. Mit [ORIGINAL] wird die Sprache ausgewählt, die auf der DVD Priorität hat.

■ [UNTERTITEL] (nur DVD VIDEO)
Dient zum Wechseln der Sprache für die auf der DVD VIDEO aufgezeichneten Untertitel. Wenn Sie [WIE TON] wählen, wechselt die Sprache der Untertitel entsprechend der für die Tonspur ausgewählten Sprache.

Tipp

• Wenn Sie unter [MENÜ], [TON] und [UNTERTITEL] die Option [SONSTIGE →] wählen, wählen Sie bitte auch den Sprachcode in der Tabelle „Liste der Sprachcodes“ (Seite 94) aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.

Hinweis

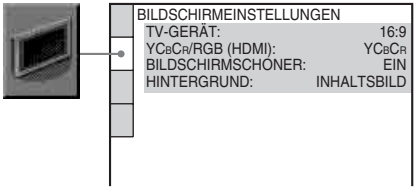
- Wenn Sie unter [MENÜ], [TON] oder [UNTERTITEL] eine Sprache auswählen, die nicht auf der DVD VIDEO aufgezeichnet ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen ausgewählt (bei bestimmten DVDs funktioniert die automatische Sprachenwahl nicht).

Einstellungen für das Bild

[BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN]

Nehmen Sie die Einstellungen je nach dem anzuschließenden Fernsehgerät vor.

Wählen Sie [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 72).
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



■ [TV-GERÄT]

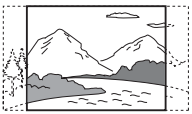
Legt das Bildseitenverhältnis (Bildformat) für das angeschlossene Fernsehgerät fest (4:3-Standard oder Breitbild).

[16:9]	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.
[4:3 LETTER BOX]	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden mit Balken am oberen und unteren Rand auf dem Fernsehschirm angezeigt.
[4:3 PAN SCAN]	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden automatisch so angezeigt, dass sie den Bildschirm füllen. Bereiche, die nicht auf den Bildschirm passen, werden abgeschnitten.

[16:9]

[4:3 LETTER BOX]

[4:3 PAN SCAN]



Hinweis

• Bei manchen DVDs wird unter Umständen automatisch [4:3 LETTER BOX] statt [4:3 PAN SCAN] und umgekehrt ausgewählt.

■ [YCBCR/RGB (HDMI)]

Dient zum Auswählen der Art des von der Buchse HDMI OUT ausgegebenen HDMI-Signals.

[YCBCR]	YCBCR-Signale werden ausgegeben.
[RGB]	RGB-Signale werden ausgegeben.

Hinweis

• Wenn das wiedergegebene Bild verzerrt ist, setzen Sie [YCBCR] auf [RGB].

• Wenn die HDMI OUT-Buchse an eine Anlage mit einer DVI-Buchse angeschlossen ist, werden automatisch [RGB]-Signale ausgegeben, auch wenn Sie [YCBCR] wählen.

■ [BILDSCHIRMSCHONER]

Der Bildschirmschoner wird angezeigt, wenn Sie die Anlage 15 Minuten lang in den Pause- oder Stoppmodus schalten oder wenn Sie länger als 15 Minuten eine CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD (MP3-Audio) abspielen. Der Bildschirmschoner verhindert Schäden (Nachbilder) an Ihrem Anzeigegerät. Drücken Sie eine beliebigte Taste (z. B. ▷), um den Bildschirmschoner zu beenden.

[EIN]	Die Bildschirmschonerfunktion wird eingeschaltet.
[AUS]	Die Bildschirmschonerfunktion wird ausgeschaltet.

■ [HINTERGRUND]

Legt die Hintergrundfarbe bzw. das Hintergrundbild auf dem Fernsehschirm im Stoppmodus oder während der Wiedergabe einer CD, DATA-CD (MP3-Audio) oder DATA-DVD fest (MP3-Audio).

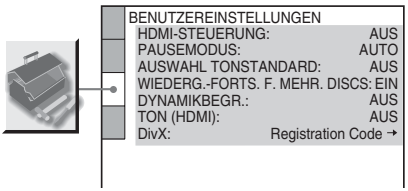
[INHALTSBILD]	Das Inhaltsbild (Standbild) erscheint, jedoch nur dann, wenn es bereits auf der CD/DVD (CD-EXTRA usw.) aufgezeichnet ist. Wenn kein Inhaltsbild vorhanden ist, wird das [GRAFIK]-Bild angezeigt.
[GRAFIK]	Ein vorgegebenes, in der Anlage gespeichertes Bild erscheint.
[BLAU]	Die Hintergrundfarbe ist blau.
[SCHWARZ]	Die Hintergrundfarbe ist schwarz.

Individuelle Einstellungen

[BENUTZEREINSTELLUNGEN]

Hier können Sie mit der Wiedergabe zusammenhängende und andere Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie [BENUTZEREINSTELLUNGEN] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 72).
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



■ [HDMI-STEUERUNG]

Aktiviert bzw. deaktiviert die Funktion HDMI-STEUERUNG. Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn Sie die Anlage über ein HDMI-Kabel an das Fernsehgerät anschließen. Einzelheiten zu dieser Funktion finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

[AUS]	Die Funktion HDMI-STEUERUNG ist deaktiviert.
[EIN]	Die Funktion HDMI-STEUERUNG ist aktiviert. Wenn Sie Geräte über ein HDMI-Kabel anschließen, werden Steuersignale zwischen den Geräten ausgetauscht, was die Bedienung vereinfacht.

Hinweis

- Wenn Sie versuchen, [EIN] einzustellen, obwohl keine HDMI-Verbindung zum Fernsehgerät hergestellt wurde, wird [Bitte HDMI-Verbindung überprüfen] angezeigt und Sie können [EIN] nicht einstellen.

■ [PAUSEMODUS] (nur DVD VIDEO/DVD-R/DVD-RW)

Legt das Bild für den Pausemodus fest.

[AUTO]	Bilder mit schnellen Bewegungen werden ohne Bildzittern wiedergegeben. Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.
[VOLLBILD]	Bilder mit wenig Bewegung werden mit hoher Auflösung wiedergegeben.

■ [AUSWAHL TONSTANDARD] (nur DVD VIDEO)

Weist für die Wiedergabe einer DVD VIDEO mit mehreren Tonformaten (PCM, DTS, MPEG-Audio oder Dolby Digital) der Tonspur mit der höchsten Kanalanzahl Priorität zu.

[AUS]	Es wird keine Priorität festgelegt.
[AUTO]	Die Priorität wird wie erläutert festgelegt.

Hinweis

- Wenn Sie die Option auf [AUTO] setzen, wird unter Umständen die Sprache gewechselt. Dabei hat die Einstellung unter [AUSWAHL TONSTANDARD] Vorrang vor der Einstellung von [TON] unter [SPRACHE] (Seite 73). (Bei manchen DVDs funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht.)
- Wenn die PCM-, DTS-, Dolby Digital- und MPEG-Audio-Tonspuren dieselbe Kanalanzahl haben, wählt die Anlage die Tonspuren in der Reihenfolge PCM, DTS, Dolby Digital und MPEG-Audio aus.

■ [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] (nur DVD VIDEO/VIDEO-CD)

Aktiviert bzw. deaktiviert die Wiedergabefortsetzung für mehrere CDs/DVDs.

[EIN]	Die Stellen für die Wiedergabefortsetzung werden für bis zu 40 CDs/DVDs gespeichert.
[AUS]	Die Stellen für die Wiedergabefortsetzung werden nicht gespeichert. Die Wiedergabe wird nur bei der aktuellen CD/DVD im Gerät an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor gestoppt wurde.

■ [DYNAMIKBEGR.] (nur DVD VIDEO)

Sie können den Dynamikbereich des Soundtracks begrenzen.
Diese Option ist nützlich, wenn Sie nachts mit niedriger Lautstärke Filme sehen möchten.

[AUS]	Der Dynamikbereich wird nicht begrenzt.
[STANDARD]	Der Soundtrack wird mit dem Dynamikbereich reproduziert, der bei der Aufnahme eingestellt war.
[MAX.]	Vollständige Komprimierung des Dynamikbereichs.

■ [TON (HDMI)]

Dient zum Auswählen der Audioausgabe von der Buchse HDMI OUT.

[AUS]	Es wird kein Ton über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.
[EIN]	Bei der Ausgabe von Audiosignalen werden Dolby Digital-, DTS- und PCM-Signale (96 kHz/24 Bit) in PCM-Signale mit 48 kHz/16 Bit konvertiert.

Hinweis

- Wenn Sie das Gerät über ein HDMI-Kabel an das Fernsehgerät anschließen und [EIN] eingestellt ist, werden die Funktionen DYNAMIC BASS und MOVIE/MUSIC sowie Klangfelder nicht auf den vom Fernsehgerät ausgegebenen Ton angewendet.

■ [DivX]

(Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Zeigt den Registrierungscode dieser Anlage an. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.divx.com im Internet.

Einstellungen für die Lautsprecher

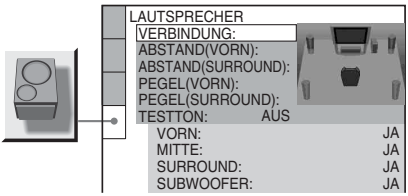
[LAUTSPRECHER]

Um einen optimalen Raumklang zu erzielen, geben Sie die Lautsprecherverbindung und die Entfernung der Lautsprecher von der Hörposition an. Stellen Sie dann mit dem Testton die Lautstärke und die Balance der Lautsprecher auf denselben Pegel ein.

Wählen Sie [LAUTSPRECHER] im Setup-Menü aus. Näheres finden Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 72).
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

Hinweis

- Sie können diese Einstellungen nicht bei angeschlossenen Kopfhörern vornehmen.



So stellen Sie die Standardeinstellung für eine geänderte Option wieder her

Wählen Sie die Option und drücken Sie dann CLEAR. Dabei wird jedoch die Einstellung für [VERBINDUNG] nicht zurückgesetzt.

■ [VERBINDUNG]

Wenn Sie keine mittleren oder Raumklanglautsprecher anschließen, stellen Sie die Parameter für [MITTE] und [SURROUND] ein. Die Einstellungen für die vorderen Lautsprecher und den Tiefsttonlautsprecher sind fest eingestellt. Sie können sie daher nicht ändern.

Fortsetzung

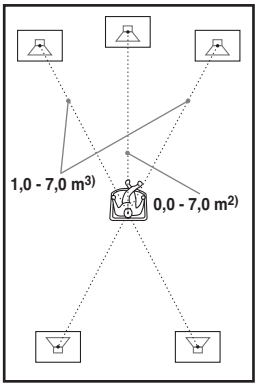
[VORN]	[JA]
[MITTE]	[JA]: Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. [KEINER]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen mittleren Lautsprecher anschließen.
[SURROUND]	[JA]: Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. [KEINER]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen Raumklanglautsprecher anschließen.
[SUBWOOFER]	[JA]

Hinweis

- Wenn Sie die Einstellung für [VERBINDUNG] ändern, wird die Einstellung für [LAUTSPR.-ANORDN.] auf [STANDARD] zurückgesetzt.

■ [ABSTAND (VORN)]

Im Folgenden wird die Standardeinstellung für die Entfernung der Lautsprecher von der Hörposition dargestellt.
Wenn Sie den Abstand per Schnellkonfiguration einstellen (Seite 16), wird die Einstellung automatisch angezeigt.



Denken Sie daran, den Wert im Setup-Menü zu ändern, wenn Sie die Lautsprecher umstellen.

[L/R] **3,0 m**[1)]	Die vorderen Lautsprecher können Sie auf einen Abstand von 1,0 bis 7,0 m[3)] von der Hörposition einstellen.
[MITTE] **3,0 m**[1)] (erscheint, wenn Sie [MITTE] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)	Für den mittleren Lautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 1,6 m näher an der Hörposition befindet als die vorderen Lautsprecher.

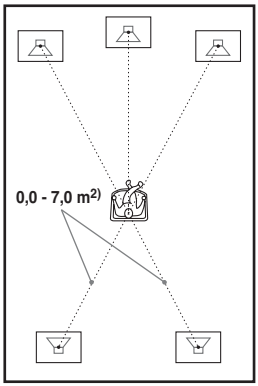
[1)]Wenn Sie die Schnellkonfiguration ausführen (Seite 16), werden die Standardeinstellungen geändert.

[2)]0,0 bis 6,9 m bei den Modellen für Nordamerika.

[3)]0,9 bis 6,9 m bei den Modellen für Nordamerika.

■ [ABSTAND (SURROUND)]

Im Folgenden wird die Standardeinstellung für die Entfernung der Lautsprecher von der Hörposition dargestellt.
Wenn Sie den Abstand per Schnellkonfiguration einstellen (Seite 16), wird die Einstellung automatisch angezeigt.



Denken Sie daran, den Wert im Setup-Menü zu ändern, wenn Sie die Lautsprecher umstellen.

[L/R] **3,0 m**[1)] (erscheint, wenn Sie [SURROUND] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)	Für die Raumklanglautsprecher können Sie eine Position angeben, die sich bis zu 5,0 m näher an der Hörposition befindet als die vorderen Lautsprecher.

[1)]Wenn Sie die Schnellkonfiguration ausführen (Seite 16), werden die Standardeinstellungen geändert.

[2)]0,0 bis 6,9 m bei den Modellen für Nordamerika.

Hinweis

- Wenn sich die vorderen und die Raumklanglautsprecher nicht im selben Abstand zur Hörposition befinden, stellen Sie den Abstand zum näheren Lautsprecher ein.
- Stellen Sie die Raumklanglautsprecher nicht weiter von der Hörposition entfernt auf als die vorderen Lautsprecher.
- Je nach eingespeistem Datenstrom hat die Einstellung für [ABSTAND] möglicherweise keine Wirkung.

■ [PEGEL (VORN)]

Sie können den Pegel der vorderen Lautsprecher auf folgende Werte einstellen. Achten Sie darauf, [TESTTON] auf [EIN] zu setzen, um das Einstellen zu vereinfachen.

[L/R] **0,0 dB**	Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und 0,0 dB.
[MITTE] **0,0 dB** (erscheint, wenn Sie [MITTE] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)	Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und +6,0 dB.
[SUBWOOFER] **+2,0 dB**	Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und +6,0 dB.

■ [PEGEL (SURROUND)]

Sie können den Pegel der Raumklanglautsprecher auf folgende Werte einstellen. Achten Sie darauf, [TESTTON] auf [EIN] zu setzen, um das Einstellen zu vereinfachen.

[L/R] **0,0 dB** (erscheint, wenn Sie [SURROUND] unter [VERBINDUNG] auf [JA] setzen)	Der Einstellbereich geht von –6,0 dB und +6,0 dB.

So stellen Sie die Lautstärke aller Lautsprecher auf einmal ein

Drehen Sie dazu den Regler VOLUME am Gerät oder drücken Sie VOLUME +/– auf der Fernbedienung.

■ [TESTTON]

Sie können über die Lautsprecher einen Testton ausgeben lassen, wenn Sie [PEGEL (VORN)] und [PEGEL (SURROUND)] einstellen.

[AUS]	Über die Lautsprecher wird kein Testton ausgegeben.
[EIN]	Der Testton wird beim Einstellen des Pegels nacheinander von den einzelnen Lautsprechern wiedergegeben. Wenn Sie eine der Optionen unter [LAUTSPRECHER] auswählen, wird der Testton nacheinander von den einzelnen Lautsprechern ausgegeben.

Einstellen des Lautsprecherpegels mithilfe des Testtons

1 **Drücken Sie DISPLAY, während sich die Anlage im Stoppmodus befindet.**

Das Steuermenü erscheint.

2 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie ⊕.**

Die Optionen für [EINSTELLUNGEN] werden angezeigt.

3 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option [BENUTZERDEFINIERTE KONFIG.] aus und drücken Sie ⊕.**

Das Setup-Menü erscheint.

4 **Drücken Sie mehrmals ↑/↓ und wählen Sie die Option [LAUTSPRECHER]. Drücken Sie anschließend ⊕ oder →.**

5 **Drücken Sie mehrmals ↑/↓ und wählen Sie die Option [TESTTON]. Drücken Sie anschließend ⊕ oder →.**

6 **Drücken Sie mehrmals ↑/↓ und wählen Sie die Einstellung [EIN]. Drücken Sie anschließend ⊕.**

Der Testton wird nacheinander von den einzelnen Lautsprechern ausgegeben.

7 **Stellen Sie von Ihrer Hörposition aus mit ←/↑/↓/→ den Wert für [PEGEL (VORN)] oder [PEGEL (SURROUND)] ein.**

Der Testton wird nur über den Lautsprecher ausgegeben, den Sie einstellen.

8 **Drücken Sie ⊕, wenn Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.**

9 **Drücken Sie mehrmals ↑/↓ und wählen Sie die Option [TESTTON]. Drücken Sie anschließend ⊕.**

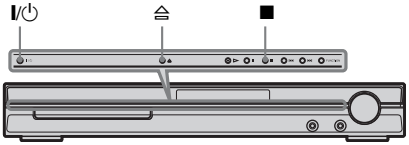
10 **Drücken Sie mehrmals ↑/↓ und wählen Sie die Einstellung [AUS]. Drücken Sie anschließend ⊕.**

Hinweis

• Die Testtonsignale werden nicht über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.

Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen

Sie können die Systemparameter, wie z. B. die gespeicherten Radiosender, auf die Standardwerte zurücksetzen.



1 **Schalten Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ ein.**

2 **Drücken Sie gleichzeitig ■, ⏏ und I/⏻ am Gerät.**

„COLD RESET“ erscheint im Display an der Vorderseite und die Standardwerte werden wiederhergestellt.

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen möchten, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, damit sich im Inneren der Anlage kein Wärmestau bildet.
- Wenn die Anlage lange Zeit mit hoher Lautstärke betrieben wird, erwärmt sich das Gehäuse. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Vermeiden Sie es jedoch, das Gehäuse zu berühren. Stellen Sie die Anlage nicht in einem geschlossenen Schrank usw. auf, wo die Belüftung unzureichend ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung der Anlage kommen.
- Blockieren Sie die Lüftungsschlitze nicht, indem Sie etwas auf die Anlage stellen. Die Anlage ist mit einem Endverstärker ausgestattet. Wenn die Lüftungsschlitze blockiert werden, kann dies zu einem Wärmestau und Fehlfunktionen führen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagrechter Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die CDs/DVDs von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Betrieb

- Wird die Anlage direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder wird sie in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen in der Steuereinheit Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert die Anlage möglicherweise nicht korrekt. Nehmen Sie dann die CDs/DVDs heraus und lassen Sie die Anlage etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Wenn Sie die Anlage transportieren möchten, nehmen Sie alle CDs/DVDs heraus. Andernfalls könnten die CDs/DVDs beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen.

Einstellen der Lautstärke

- Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn unversehens die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

Reinigung

- Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.
  Sollten an der Anlage Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Hinweis zu Reinigungs-Discs und Disc-/Linsenreinigungsmitteln

- **Verwenden Sie keine Reinigungs-Disc und keine Disc-/Linsenreinigungsmittel (Nassreinigungsmittel oder Spray). Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.**

Hinweis zu den Farben auf dem Fernsehschirm

- Falls die Lautsprecher Farbunregelmäßigkeiten auf dem Fernsehschirm verursachen, schalten Sie das Fernsehgerät aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein. Bleiben die Farbunregelmäßigkeiten bestehen, stellen Sie die Lautsprecher weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.

Fortsetzung

WICHTIGER HINWEIS
Vorsicht: Diese Anlage kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Mattscheibe. Projektionsfernsehgeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.

Transportieren der Anlage

Stellen Sie vor dem Bewegen der Anlage sicher, dass keine CD/DVD eingelegt ist, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Hinweise zu CDs/DVDs

Umgang mit CDs/DVDs

- Fassen Sie CDs/DVDs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer CD/DVD.
- Kleben Sie weder Papier noch Klebeband auf CDs/DVDs.

- Setzen Sie CDs/DVDs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus. Lassen Sie sie nicht in einem in der Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.
- Bewahren Sie CDs/DVDs nach der Wiedergabe immer in ihrer Hülle auf.

Reinigung

- Reinigen Sie die CD/DVD vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch.
  Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner und keine handelsüblichen Reinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.

Mit dieser Anlage können Sie nur runde Standard-CDs/DVDs wiedergeben lassen. Bei anderen CDs/DVDs (z. B. karten-, herz- oder sternförmig) können Fehlfunktionen auftreten.

Verwenden Sie keine CDs/DVDs mit handelsüblichem Zubehör, zum Beispiel einem Etikett oder Ring.

Störungsbehebung

Sollten an der Anlage Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.
Wenn während einer Reparatur Teile von Wartungstechnikern ausgetauscht werden, werden diese Teile eventuell einbehalten.

Stromversorgung

Die Anlage lässt sich nicht einschalten.

- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist.
- Warten Sie, bis „STANDBY“ im Display an der Vorderseite ausgeblendet wird, und drücken Sie dann I/⏻.

„PROTECTOR“ und „PUSH POWER“ erscheinen abwechselnd im Display an der Vorderseite.

Drücken Sie I/⏻, um die Anlage auszuschalten, und überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn „STANDBY“ nicht mehr angezeigt wird:

- Wurden die Lautsprecherkabeladern + und – kurzgeschlossen?
- Verwenden Sie die für die Anlage angegebenen Lautsprecher?
- Sind die Lüftungsöffnungen an der Anlage blockiert?

Beheben Sie gegebenenfalls die oben genannten Probleme und schalten Sie die Anlage ein. Wenn Sie die Ursache des Problems nicht anhand der Checkliste oben ermitteln können, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Bild

Es wird kein Bild angezeigt.

- Das SCART (EURO AV)-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.
- Das SCART (EURO AV)-Kabel ist beschädigt.
- Das Gerät ist nicht an die richtige EURO AV ⇆ INPUT-Buchse angeschlossen (Seite 10).
- Der Videoeingang am Fernsehgerät ist nicht so eingestellt, dass Bilder von der Anlage angezeigt werden.
- Überprüfen Sie das Ausgabeformat an der Anlage (Seite 18).
- Schließen Sie das Verbindungskabel erneut fest an.
- Das Gerät ist an ein Eingabegerät angeschlossen, das nicht mit HDCP (High-Bandwidth Digital Content Protection) kompatibel ist („HDMI“ im Display an der Vorderseite leuchtet nicht auf). Siehe Seite 96.
- Wenn die Buchse HDMI OUT als Videoausgang verwendet wird, ändern Sie mit der Taste VIDEO FORMAT die Art des von der Buchse HDMI OUT ausgegebenen Videosignals, wodurch das Problem möglicherweise behoben wird (Seite 22). Verbinden Sie das Fernsehgerät und das Gerät über eine andere Videobuchse als HDMI OUT und stellen Sie am Fernsehgerät den Eingang ein, an den das Videogerät angeschlossen ist, so dass Sie die Bildschirmanzeige sehen. Ändern Sie die Art des von der Buchse HDMI OUT ausgegebenen Videosignals und stellen Sie am Fernsehgerät wieder den HDMI-Eingang ein. Wenn das Bild trotzdem noch nicht angezeigt wird, wiederholen Sie die Schritte mit anderen Einstellungen.
- Sie haben mit der Taste VIDEO FORMAT auf der Fernbedienung die Option „PROGRESSIVE“ gewählt („PROGRE“ leuchtet im Display an der Vorderseite), obwohl Ihr Fernsehgerät das progressive Signal nicht verarbeiten kann. Trennen Sie in diesem Fall das HDMI-Kabel vom Gerät und wählen Sie „INTERLACE“, so dass die Anzeige „PROGRE“ ausgeschaltet wird.
- Wenn das Signal von der Buchse LINE OUT (VIDEO) verzerrt ist, ändern Sie mit der Taste VIDEO FORMAT die Art des von der Buchse HDMI OUT ausgegebenen Videosignals in [720 × 480p]* (Seite 22).

  * Je nach Land wird möglicherweise [720 × 576p] angezeigt.

Das Bild ist gestört.

- Die CD/DVD ist verschmutzt oder beschädigt.

Sie haben bei [TV-GERÄT] unter [BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN] zwar das Bildseitenverhältnis eingestellt, aber dennoch füllt das Bild nicht den Fernsehschirm.

- Das Bildseitenverhältnis lässt sich bei dieser CD/DVD nicht ändern.

Auf dem Fernsehschirm treten Farbunregelmäßigkeiten auf.

Der Tiefsttonlautsprecher und die vorderen Lautsprecher der Anlage sind magnetisch abgeschirmt, um magnetische Störeinflüsse zu vermeiden. Da jedoch ein starker Magnet eingesetzt

Fortsetzung

wird, kann es dennoch zu Störungen kommen. Überprüfen Sie in diesem Fall Folgendes:

- Wenn die Lautsprecher zusammen mit einem Röhrenfernsehgerät oder -projektor eingesetzt werden, stellen Sie die Lautsprecher mindestens 0,3 Meter vom Fernsehgerät entfernt auf.
- Wenn die Farbunregelmäßigkeiten weiterhin auftreten, schalten Sie das Fernsehgerät einmal aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein.
- Wenn Rückkopplungen (Heulton) auftreten, stellen Sie die Lautsprecher weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich neben den Lautsprechern kein magnetisches Objekt (magnetischer Verschluss eines Phonoschranks, medizinisches Gerät, Spielzeug usw.) befindet.

Ton

Es ist kein Ton zu hören.

- Das Lautsprecherkabel ist nicht richtig angeschlossen.
- Drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung, wenn „MUTING ON“ im Display an der Vorderseite angezeigt wird.
- Die Anlage befindet sich im Pause- oder im Zeitlupenmodus. Schalten Sie mit ▷ wieder in den normalen Wiedergabemodus.
- Es wird weiter- oder zurückgeschaltet. Schalten Sie mit ▷ wieder in den normalen Wiedergabemodus.
- Überprüfen Sie die Lautsprechereinstellungen (Seite 77).
- Das an die Buchse HDMI OUT angeschlossene Gerät entspricht nicht dem Audiosignalformat. In diesem Fall setzen Sie [TON (HDMI)] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 77).

Es wird kein Ton über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.

- Setzen Sie [TON (HDMI)] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 77).
- Die Buchse HDMI OUT ist an ein DVI (Digital Visual Interface)-Gerät angeschlossen (DVI-Buchsen verarbeiten keine Audiosignale).
- Versuchen Sie Folgendes: ① Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein. ② Schalten Sie das angeschlossene Gerät aus und wieder ein. ③ Lösen Sie das HDMI-Kabel und schließen Sie es wieder an.

Der Ton von links und rechts ist nicht ausgewogen oder vertauscht.

- Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher und Geräte korrekt und fest angeschlossen sind.

Über den Tiefsttonlautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 10, 77).
- Stellen Sie als Klangfeld „A.F.D. STD“ ein (Seite 29).

Lautes Brummen oder Störgeräusche sind zu hören.

- Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher und Geräte fest angeschlossen sind.
- Die Verbindungskabel dürfen sich nicht in der Nähe eines Transformators oder Motors befinden und müssen mindestens 3 Meter von einem Fernsehgerät oder von Leuchtstoffröhren entfernt sein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät weiter entfernt von den Audiogeräten auf.
- Die Stecker und Buchsen sind verschmutzt. Reinigen Sie sie mit einem Tuch, das Sie leicht mit Alkohol angefeuchtet haben.
- Reinigen Sie die CD/DVD.

Der Stereoeffekt geht bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD, CD oder MP3-CD/DVD verloren.

- Setzen Sie mit AUDIO die Option [TON] auf [STEREO] (Seite 40).
- Überprüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Der Raumklangeffekt ist bei der Wiedergabe einer Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Audio-Tonspur kaum zu hören.

- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 29).
- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 10, 77).
- Bei manchen DVDs entspricht das Ausgangssignal nicht unbedingt dem 5.1-Format. Der Ton wird unter Umständen monaural oder stereo ausgegeben, selbst wenn die Tonspur im Dolby Digital- oder MPEG-Audio-Format aufgezeichnet wurde.

Der Ton wird nur über den mittleren Lautsprecher ausgegeben.

- Bei manchen CDs/DVDs wird der Ton unter Umständen nur über den mittleren Lautsprecher ausgegeben.

Über den mittleren Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 10, 77).
- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 29).
- Je nach Tonquelle ist die Wirkung des mittleren Lautsprechers unter Umständen kaum wahrnehmbar.
- Eine 2-Kanal-Tonquelle wird wiedergegeben.

Von den Raumklanglautsprechern ist kein Ton oder nur sehr leiser Ton zu hören.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -einstellungen (Seite 10, 77).
- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion eingeschaltet ist (Seite 29).
- Je nach Tonquelle ist die Wirkung der Raumklanglautsprecher unter Umständen kaum wahrnehmbar.
- Eine 2-Kanal-Tonquelle wird wiedergegeben.

Die im Display an der Vorderseite angegebenen Lautsprecher geben keinen Ton aus.

- Das Display an der Vorderseite gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an. Es zeigt nicht an, welche Lautsprecher Ton ausgeben (Seite 29, 68).

Betrieb

Radiosender lassen sich nicht einstellen.

- Überprüfen Sie, ob die Antenne korrekt angeschlossen ist. Richten Sie die Antenne aus oder schließen Sie gegebenenfalls eine Außenantenne an.
- Die Sendesignale sind zu schwach (beim Einstellen mit dem automatischen Sendersuchlauf). Stellen Sie die Sender direkt ein.
- Es sind keine Sender gespeichert oder die gespeicherten Sender wurden gelöscht (beim Einstellen gespeicherter Sender). Speichern Sie Sender ab (Seite 55).
- Drücken Sie DISPLAY, so dass die Frequenz im Display an der Vorderseite erscheint.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Zwischen der Fernbedienung und dem Gerät befinden sich Hindernisse.
- Die Entfernung zwischen der Fernbedienung und dem Gerät ist zu groß.
- Die Fernbedienung wird nicht auf den Fernbedienungssensor am Gerät gerichtet.
- Die Batterien in der Fernbedienung sind zu schwach.

Die CD/DVD lässt sich nicht abspielen.

- Es ist keine CD/DVD eingelegt.
- Die CD/DVD wurde falsch herum eingelegt. Legen Sie die CD/DVD mit der wiederzugebenden Seite nach unten ein.
- Die CD/DVD wurde schräg in die CD/DVD-Lade eingelegt.
- Die Anlage kann CD-ROMs usw. nicht wiedergeben (Seite 6).
- Der Regionalcode auf der DVD entspricht nicht dem der Anlage.
- Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen und kann zu Schäden an den Linsen führen. Nehmen Sie die CD/DVD heraus und lassen Sie das Gerät etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet.

Ein MP3-Audiostück lässt sich nicht wiedergeben.

- Die DATA-CD wurde nicht in einem MP3-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet entspricht.
- Die DATA-DVD wurde nicht in einem MP3-Format aufgezeichnet, das UDF (Universal Disk Format) entspricht.
- Das MP3-Audiostück weist nicht die Erweiterung „.MP3“ auf.
- Die Daten liegen nicht im MP3-Format vor, obwohl die Erweiterung „.MP3“ lautet.
- Die Daten liegen nicht im Format MPEG1 Audio Layer 3 vor.
- Die Anlage kann Audiostücke im MP3PRO-Format nicht wiedergeben.
- Die Einstellung für [MODUS (MP3, JPEG)] wurde auf [BILD (JPEG)] gesetzt (Seite 50).
- Wenn Sie die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] nicht ändern können, legen Sie die CD/DVD erneut ein oder schalten die Anlage einmal aus und wieder ein.
- Die DATA-CD/DATA-DVD enthält eine DivX-Videodatei (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Eine JPEG-Bilddatei lässt sich nicht wiedergeben.

- Die DATA-CD wurde nicht in einem JPEG-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet entspricht.
- Die DATA-DVD wurde nicht in einem JPEG-Format aufgezeichnet, das UDF (Universal Disk Format) entspricht.
- Die Erweiterung lautet nicht „.JPEG“ oder „.JPG“.

Fortsetzung

- Das Bild ist im normalen Modus größer als 3.072 (Breite) × 2.048 (Höhe) bzw. enthält mehr als 2.000.000 Pixel im progressiven JPEG-Format, das vor allem auf Internet-Websites verwendet wird.
- Das Bild passt nicht auf den Fernsehschirm. Solche Bilder werden verkleinert.
- Die Einstellung für [MODUS (MP3, JPEG)] wurde auf [TON (MP3)] gesetzt (Seite 50).
- Wenn Sie die Einstellung von [MODUS (MP3, JPEG)] nicht ändern können, legen Sie die CD/DVD erneut ein oder schalten die Anlage einmal aus und wieder ein.
- Die DATA-CD/DATA-DVD enthält eine DivX-Videodatei (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Die Wiedergabe von MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien beginnt gleichzeitig.

- Unter [MODUS (MP3, JPEG)] wurde [AUTO] ausgewählt (Seite 50).

Eine DivX-Videodatei lässt sich nicht wiedergeben (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

- Die Datei wurde nicht im DivX-Format erstellt.
- Die Dateierweiterung lautet nicht „.AVI“ oder „.DIVX“.
- Die DATA-CD/DATA-DVD wurde nicht in einem DivX-Format aufgezeichnet, das ISO 9660 Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet/UDF entspricht.
- Die DivX-Videodatei ist größer als 720 (Breite) × 576 (Höhe).

Die Titel von Alben oder Stücken bzw. Dateinamen werden nicht korrekt angezeigt.

- Die Anlage kann nur Ziffern und die Buchstaben des Alphabets anzeigen. Bei anderen Zeichen wird [*] angezeigt.

Die CD/DVD wird nicht von vorne wiedergegeben.

- Programmwiedergabe, Zufallswiedergabe oder Wiedergabewiederholung wurde ausgewählt. Drücken Sie CLEAR, um diese Funktionen abzubrechen, bevor Sie eine CD/DVD wiedergeben.
- Die Wiedergabefortsetzung ist aktiviert. Drücken Sie im Stoppmodus ■ am Gerät oder auf der Fernbedienung und starten Sie dann die Wiedergabe (Seite 35).
- Auf dem Fernsehschirm wird automatisch das Titel-, DVD- oder PBC-Menü angezeigt.

Die Anlage beginnt automatisch mit der Wiedergabe einer DVD.

- Die DVD ist mit einer automatischen Wiedergabefunktion ausgestattet.

Die Wiedergabe stoppt automatisch.

- Die CD/DVD enthält möglicherweise ein automatisches Pausesignal. Bei der Wiedergabe einer solchen CD/DVD stoppt die Anlage automatisch an dem automatischen Pausesignal.

Bestimmte Funktionen wie Stopp, Suchen, Wiedergabe in Zeitlupe oder Wiedergabewiederholung lassen sich nicht ausführen.

- Bei manchen CDs/DVDs sind nicht alle oben genannten Funktionen möglich. Schlagen Sie dazu in den mit der CD/DVD gelieferten Anweisungen nach.

Die Meldungen erscheinen auf dem Fernsehschirm nicht in der gewünschten Sprache.

- Wählen Sie im Setup-Menü unter [BILDSCHIRMANZEIGE] bei der Option [SPRACHE] die gewünschte Sprache für die Bildschirmanzeigen aus (Seite 73).

Für den Ton lässt sich keine andere Sprache einstellen.

- Der Ton ist auf der DVD, die gerade wiedergegeben wird, nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- Auf der DVD ist das Wechseln der Sprache für die Tonspur nicht zulässig.

Für die Untertitel lässt sich keine andere Sprache einstellen.

- Die Untertitel sind auf der DVD, die gerade wiedergegeben wird, nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- Auf der DVD ist das Wechseln der Untertitel nicht zulässig.

Die Untertitel lassen sich nicht ausschalten.

- Auf der DVD ist das Ausschalten der Untertitel nicht zulässig.

Die Blickwinkel können nicht geändert werden.

- Die Szenen auf der DVD, die gerade wiedergegeben werden, sind nur in einem Blickwinkel aufgezeichnet (Seite 45).
- Auf der DVD ist das Wechseln der Blickwinkel nicht zulässig.

Eine CD/DVD lässt sich nicht auswerfen und im Display an der Vorderseite erscheint „LOCKED“.

- Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den autorisierten Kundendienst von Sony vor Ort.

[Datenfehler.] wird bei der Wiedergabe einer DATA-CD bzw. DATA-DVD auf dem Fernsehschirm angezeigt.

- Die Datei (MP3-Audiostück/JPEG-Bilddatei/DivX-Videodatei*), die Sie wiedergeben möchten, ist defekt.
- Die Daten liegen nicht im Format MPEG1 Audio Layer 3 vor.
- Das JPEG-Bilddateiformat entspricht nicht DCF.
- Die JPEG-Bilddatei weist die Erweiterung „.JPG“ oder „.JPEG“ auf, liegt jedoch nicht im JPEG-Format vor.
- Die wiederzugebende Datei mit der Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“ liegt nicht im DivX-Format vor oder ihr DivX-Format entspricht keinem der DivX Certified-Profile.*

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Die Anlage funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose und schließen Sie es nach einigen Minuten wieder an.

Das Gerät funktioniert nicht und „CHILD LOCK“ erscheint im Display an der Vorderseite, wenn Sie am Gerät eine Taste drücken.

- Deaktivieren Sie die Kindersperre (Seite 63).

Die Funktion HDMI-STEUERUNG steht nicht zur Verfügung.

- Wenn „HDMI“ im Display an der Vorderseite nicht leuchtet, überprüfen Sie die HDMI-Verbindung (Seite 21).
- Setzen Sie [HDMI-STEUERUNG] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 76).
- Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Gerät mit der Funktion HDMI-STEUERUNG kompatibel ist.
- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel des angeschlossenen Geräts richtig angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie am angeschlossenen Gerät die Einstellung für die Funktion HDMI-STEUERUNG. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu dem Gerät.
- Wenn Sie die HDMI-Verbindung ändern, das Netzkabel anschließen bzw. lösen oder es zu einem Stromausfall kommt, setzen Sie [HDMI-STEUERUNG] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] aus [AUS] und dann wieder auf [EIN] (Seite 76).
- Einzelheiten zur Funktion HDMI-STEUERUNG finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

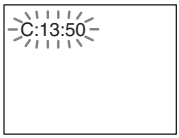
Über die Anlage und das Fernsehgerät wird kein Ton ausgegeben, wenn die Audiosteuerfunktion der Anlage verwendet wird.

- Setzen Sie [TON (HDMI)] unter [BENUTZEREINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 77).
- Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Fernsehgerät mit der Audiosteuerfunktion der Anlage kompatibel ist.
- Einzelheiten zur Audiosteuerfunktion der Anlage finden Sie im HDMI CONTROL Guide (getrennt mitgeliefert).

Die Selbstdiagnosefunktion

(Im Display erscheinen Buchstaben/ Ziffern)

Bei der Selbstdiagnosefunktion, mit deren Hilfe Fehlfunktionen an der Anlage verhindert werden sollen, erscheint eine 5-stellige Service-Nummer (bestehend aus einem Buchstaben und 4 Ziffern, z. B. C 13 50) auf dem Fernsehschirm oder im Display an der Vorderseite. Sehen Sie in diesem Fall in der folgenden Tabelle nach.



Die ersten 3 Zeichen der Service-Nummer	Ursache und/oder Abhilfemaßnahmen
C 13	Die CD/DVD ist verschmutzt. ➡Reinigen Sie die CD/DVD mit einem weichen Tuch (Seite 82).
C 31	Die CD/DVD wurde nicht korrekt eingelegt. ➡Starten Sie die Anlage neu und legen Sie dann die CD/DVD korrekt ein.
E XX (xx ist eine Nummer)	Die Anlage hat eine Selbstdiagnose durchgeführt, um Fehlfunktionen zu verhindern. ➡Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder einen lokalen autorisierten Sony-Kundendienst und geben Sie die 5-stellige Service-Nummer an. Beispiel: E 61 10

Beim Anzeigen der Versionsnummer auf dem Fernsehschirm

Wenn Sie die Anlage einschalten, wird möglicherweise die Versionsnummer [VER.X.XX] (wobei X eine Nummer ist) auf dem Fernsehschirm angezeigt. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion, doch die Anzeige ist nur für den Sony-Kundendienst gedacht und ein normaler Betrieb der Anlage ist nicht möglich. Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein, um sie in Betrieb zu nehmen.

Technische Daten

Verstärker

Stereomodus (Nennleistung)
108 W + 108 W (an 3 Ohm, 1 kHz, 1 % THD)

Raumklangmodus (Referenz)
RMS-Leistungsabgabe
VL/VR/M/RL/RR*: 142 Watt (pro Kanal an 3 Ohm, 1 kHz, 10 % THD)
Tiefsttonlautsprecher*: 140 Watt (an 3 Ohm, 80 Hz, 10 % THD)

* *Je nach Klangfeldeinstellungen und Tonquelle wird möglicherweise kein Ton ausgegeben.*

Eingänge (analog)

TV (AUDIO IN)	Empfindlichkeit: 450/250 mV
AUDIO IN	Empfindlichkeit: 250/125 mV

Ausgänge (analog)

Kopfhörer	Geeignet für Niedrig- und Hochimpedanzkopfhörer.

DVD-System

Laser	Halbleiter-Laser (DVD: λ = 650 nm) (CD: λ = 790 nm) Emissionsdauer: kontinuierlich
Signalformat	PAL/NTSC

Tuner

System	Digitaler Quartz-Locked-Synthesizer (PLL)

UKW-Tuner
Empfangsbereich

Modelle für Nordamerika:	87,5 – 108,0 MHz (in Schritten von 100 kHz)
Andere Modelle:	87,5 – 108,0 MHz (in Schritten von 50 kHz)
Antenne	UKW-Wurfantenne
Antennenanschlüsse	75 Ohm, unsymmetrisch
Zwischenfrequenz	10,7 MHz

AM-Tuner
Empfangsbereich

Modelle für Nordamerika, Mexiko und Lateinamerika:
530 – 1.710 kHz (Empfangsintervall von 10 kHz)
531 – 1.710 kHz (Empfangsintervall von 9 kHz)

Modelle für Europa, Russland und den Nahen Osten:
531 – 1.602 kHz (Empfangsintervall von 9 kHz)

Modelle für Australien und Neuseeland:
531 – 1.710 kHz (Empfangsintervall von 9 kHz)
530 – 1.710 kHz (Empfangsintervall von 10 kHz)

Andere Modelle:
531 – 1.602 kHz (Empfangsintervall von 9 kHz)
530 – 1.610 kHz (Empfangsintervall von 10 kHz)

Antenne	AM-Ringantenne
Zwischenfrequenz	450 kHz

Videokomponente

Ausgänge	VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm R/G/B: 0,7 Vp-p, 75 Ohm HDMI OUT: Typ A (19-polig)

Lautsprecher

Vorne/Raumklang (SS-TS71)

Lautsprechersystem	Bassreflexsystem, magnetische Abschirmung
Lautsprechereinheit	65 mm Durchmesser (Konus)
Nennimpedanz	3,0 Ohm
Abmessungen (ca.)	93 × 162 × 75 mm (B × H × T)
Gewicht (ca.)	0,6 kg

Mitte (SS-CT71)

Lautsprechersystem	Bassreflexsystem, magnetische Abschirmung
Lautsprechereinheit	65 mm Durchmesser (Konus)
Nennimpedanz	3,0 Ohm
Abmessungen (ca.)	261 × 91 × 80 mm (B × H × T)
Gewicht (ca.)	0,7 kg

Tiefsttonlautsprecher (SS-WS71)

Lautsprechersystem	Bassreflexsystem
Lautsprechereinheit	160 mm Durchmesser (Konus)
Nennimpedanz	3,0 Ohm
Abmessungen (ca.)	197 × 322 × 345 mm (B × H × T)
Gewicht (ca.)	5,6 kg

Fortsetzung

Allgemeines

Betriebsspannung	220 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Eingeschaltet: 150 W Bereitschaftsmodus: 0,3 W (im Energiesparmodus)
Ausgangsspannung (DIGITAL MEDIA PORT)	5 V Gleichspannung
Ausgangsstromstärke (DIGITAL MEDIA PORT)	700 mA
Abmessungen (ca.)	430 × 63 × 380 mm (B × H × T) einschließlich vorstehender Teile
Gewicht (ca.)	4,1 kg

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lieferumfang

- Vordere Lautsprecher (2)
- Mittlerer Lautsprecher (1)
- Raumklanglautsprecher (2)
- Tiefsttonlautsprecher (1)
- AM-Ringantenne (1)
- UKW-Wurfantenne (1)
- Lautsprecherkabel (6, rot/weiß/grün/grau/blau/violett)
- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien der Größe AA (2)
- Kalibriermikrofon (1)
- Dämpfer (1 Satz)
- Bedienungsanleitung
- HDMI CONTROL Guide
- Lautsprecher- und Fernsehanschlüsse (Karte)

Glossar

Album

Zusammenstellung von Musikstücken in Form von MP3-Audiostücken oder Bildern in Form von JPEG-Dateien auf einer Daten-CD.

Datei

Ein JPEG-Bild oder ein DivX-Video* auf einer DATA-CD/DATA-DVD. („Datei“ wird bei dieser Anlage in einer speziellen Bedeutung verwendet.) Eine einzelne Datei enthält ein Einzelbild oder einen Film.

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Digital Cinema Auto Calibration

Die Digital Cinema Auto Calibration wurde von Sony entwickelt, um innerhalb kurzer Zeit automatisch die Lautsprechereinstellungen für Ihre Hörumgebung zu messen und anzupassen.

DivX® (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika)

Die mit DivX-Technik von DivX, Inc., codierten Videos rangieren trotz geringer Dateigröße unter den qualitativ hochwertigsten.

Dolby Digital

Ein Raumklangformat für Kinos, das moderner und besser ist als Dolby Surround Pro Logic. Bei diesem Format erzeugen die Raumklanglautsprecher Stereoklang mit einem erweiterten Frequenzbereich und für tiefe Bässe steht ein unabhängiger Tiefsttonkanal zur Verfügung. Dieses Format bezeichnet man auch als „5.1“-Format. Der Tiefsttonkanal wird dabei als Kanal 0.1 bezeichnet, da er nur dann gebraucht wird, wenn sehr tiefe Bässe erzeugt werden müssen. Alle sechs Kanäle dieses Formats werden separat aufgezeichnet. Auf diese Weise ergibt sich eine hervorragende Kanaltrennung. Da alle Kanäle digital verarbeitet werden, lassen sich die Qualitätseinbußen der einzelnen Audiosignale auf ein Minimum beschränken.

Dolby Pro Logic II

Mit Dolby Pro Logic II wird Ton im 2-Kanal-Format in voller Bandbreite auf fünf Ausgabekanäle verteilt. Dies erfolgt mithilfe eines hoch entwickelten Surround-Decoders mit einer Matrix von hoher Klarheit, der die Raumklangeigenschaften der ursprünglichen Aufnahme reproduziert, ohne sie durch neue Klänge oder Klangspektren zu verfälschen.

■ Kinomodus

Der Kinomodus eignet sich für Stereofernsehsendungen und alle im Dolby Surround-Format codierten Tonquellen. In diesem Modus wird eine verbesserte Reproduktion von Klangrichtungen erzielt, die der Qualität des 5.1-Kanaltons nahe kommt.

■ Musikmodus

Der Musikmodus eignet sich für alle Stereomusikaufnahmen und bietet einen breiten und tiefen Klangraum.

Dolby Surround Pro Logic

Ein Verfahren der Decodierung von Dolby Surround. Bei Dolby Surround Pro Logic wird ein 2-Kanal-Format auf vier Kanäle verteilt. Im Vergleich zum herkömmlichen Dolby Surround-System wird bei Dolby Surround Pro Logic die Bewegung einer Tonquelle von einer Seite zur anderen naturgetreuer wiedergegeben und auch der Ausgangspunkt einzelner Töne ist deutlicher zu erkennen. Die Klangwirkung ist bei Dolby Surround Pro Logic optimal, wenn zusätzlich zu den beiden vorderen Lautsprechern ein Paar Raumklanglautsprecher und ein mittlerer Lautsprecher vorhanden sind. Die Raumklanglautsprecher sind monaural.

DTS

Digitale Komprimierungstechnologie für Tondaten, entwickelt von DTS, Inc. Die Technologie entspricht dem 5.1-Kanal-Raumklang. Bei diesem Format gibt es einen hinteren Kanal in Stereo und einen separaten Tiefsttonlautsprecherkanal. DTS bietet ein 5.1-Kanalformat mit sehr guter Kanaltrennung, wie sie auch bei der digitalen Audiotechnologie von hoher Qualität Verwendung findet. Da die Daten für alle Kanäle separat aufgezeichnet und digital verarbeitet werden, wird eine hervorragende Kanaltrennung erreicht.

DVD

Ein Datenträger, auf dem bis zu 8 Stunden Filmaufnahmen gespeichert werden können, obwohl sein Durchmesser nicht größer ist als der einer CD.
Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und einer datentragenden Schicht (einseitig bespielt, einschichtig) beträgt 4,7 GB (Gigabyte) – das ist das 7fache der Datenkapazität einer CD. Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und doppelter Schicht (einseitig bespielt, zweischichtig) beträgt 8,5 GB, die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und einer Schicht (zweiseitig bespielt, einschichtig) 9,4 GB und die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und doppelter Schicht (zweiseitig bespielt, zweischichtig) 17 GB.
Die Bilddaten werden im MPEG 2-Format aufgezeichnet, einem weltweit gültigen Standard für die digitale Datenkomprimierung. Dabei werden die Bilddaten auf etwa 1/40 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Darüber hinaus nutzt die DVD auch eine variable Codiertechnologie, die die zugewiesenen Daten je nach Status des Bildes verarbeitet.
Die Audiodaten werden im Dolby Digital- und im PCM-Format aufgezeichnet, was eine äußerst realitätsnahe Klangqualität ermöglicht. Darüber hinaus stehen auf einer DVD auch verschiedene weitere Funktionen zur Verfügung, zum Beispiel die Möglichkeit, einen von mehreren Blickwinkeln oder eine von mehreren Sprachen auszuwählen oder die Kindersicherung zu aktivieren.

DVD+RW

Eine DVD+RW (plus RW) ist ein beschreibbarer und wieder beschreibbarer Datenträger. DVD+RWs arbeiten mit einem Aufnahmeformat, das mit dem DVD VIDEO-Format vergleichbar ist.

Fortsetzung

DVD-RW

Eine DVD-RW ist ein beschreibbarer und wieder beschreibbarer Datenträger mit derselben Größe wie eine DVD VIDEO. Für DVD-RWs gibt es zwei unterschiedliche Modi: VR-Modus und Videomodus. Im Videomodus bespielte DVD-RWs weisen dasselbe Format auf wie DVD VIDEOs, während der VR-Modus (Video Recording) eine Programmierung oder Bearbeitung des Inhalts einer DVD-RW ermöglicht.

Filmbasierte und videobasierte Software

Die Aufzeichnungsformate von DVDs lassen sich in zwei Kategorien einteilen: filmbasiert und videobasiert. Filmbasierte DVDs enthalten Aufnahmen im gleichen Format wie Kinofilme (24 Vollbilder pro Sekunde). Videobasierte DVDs, zum Beispiel Fernsehspiele oder Sitcoms, werden mit 30 Vollbildern bzw. 60 Halbbildern pro Sekunde angezeigt.

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

Bei der HDMI-Schnittstelle werden Bild- und Tondaten über eine einzige digitale Verbindung übertragen, so dass sich eine hohe Bild- und Tonqualität erzielen lässt. Die HDMI-Spezifikation unterstützt HDCP (High-Bandwidth Digital Contents Protection), eine Kopierschutztechnik, die eine Codiertechnologie für digitale Videosignale beinhaltet.

Kapitel

Teil eines Titels auf einer DVD. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln.

Kindersicherung

Eine Funktion mancher DVDs, bei der die Wiedergabe der Aufnahmen je nach dem Alter der Zuschauer und den Standards in einzelnen Ländern eingeschränkt werden kann. Die Art der Kindersicherung variiert von DVD zu DVD. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird die Wiedergabe der DVD in manchen Fällen völlig unterbunden oder Gewaltszenen werden übersprungen oder durch andere Szenen ersetzt usw.

Mehrere Blickwinkel

Auf manchen DVDs sind bestimmte Szenen aus unterschiedlichen Kamerawinkeln (Blickwinkeln) aufgezeichnet.

Mehrere Sprachen

Auf manchen DVDs sind der Ton und/oder die Untertitel zu einem Film in mehreren Sprachen aufgezeichnet.

MPEG-Audio

Ein Codiersystem für die Komprimierung digitaler Audiosignale. Für MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3) wird MPEG-1 verwendet. MPEG-2 ist eines der Komprimierungsformate für DVD-Audiosignale.

PCM (Pulscodemodulation)

Ein Verfahren zum Konvertieren analoger Audiosignale in digitale Audiosignale. Dieses Verfahren kommmt beim CD-Audioformat (Compact Disc) zum Einsatz.

Playback Control – Wiedergabesteuerung (PBC)

Signale auf VIDEO-CDs (Version 2.0) zur Steuerung der Wiedergabe.
VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen stellen einen Menübildschirm zur Verfügung, über den Sie einfache interaktive Programme, Suchfunktionen o. Ä. ausführen können.

Regionalcode

Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz. Eine Regionalnummer wird entsprechend der Vertriebsregion den einzelnen DVD-Geräten und DVDs zugewiesen. Der Regionalcode ist auf der Anlage und auf der DVD-Verpackung angegeben. Mit der Anlage können nur DVDs abgespielt werden, die den gleichen Regionalcode haben wie die Anlage. Auch DVDs mit der Kennzeichnung „ “ können mit dieser Anlage wiedergegeben werden. Auch wenn auf einer DVD kein Regionalcode angegeben ist, kann dennoch eine regionale Einschränkung gelten.

Stück

Einheit einer Bild- oder Tonaufnahme auf einer VIDEO-CD, CD oder MP3. Ein Album besteht aus mehreren Stücken (nur MP3).

Szene

Auf einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen (PBC = PlayBack Control) sind die Menüanzeigen, Videos und Standbilder in so genannte „Szenen“ unterteilt.

Titel

Die größten Einheiten von Bild- oder Tonaufnahmen auf einer DVD, ein ganzer Film usw. bei einer Video-Software oder ein ganzes Album bei einer Audio-Software.

VIDEO-CD

Eine CD mit bewegten Bildern (Filmen).
Die Bilddaten werden im MPEG 1-Format aufgezeichnet, einem weltweit gültigen Standard für die digitale Datenkomprimierung. Dabei werden die Bilddaten auf etwa 1/140 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Das heißt, eine VIDEO-CD mit 12 cm Durchmesser enthält Filmaufnahmen von bis zu 74 Minuten.
VIDEO-CDs enthalten darüber hinaus auch Audiodaten (Tonaufnahmen) in einem kompakten Format. Töne, die für das menschliche Ohr nicht hörbar sind, werden unterdrückt, während Töne, die für das menschliche Ohr hörbar sind, aufgezeichnet werden. Eine VIDEO-CD kann das Sechsfache an Audiodaten aufnehmen wie eine herkömmliche Audio-CD.
Es gibt zwei Versionen von VIDEO-CDs.

- Version 1.1: Es können nur bewegte Bilder und Ton wiedergegeben werden.
- Version 2.0: Es können auch Standbilder in hoher Auflösung wiedergegeben werden und es stehen PBC-Funktionen zur Verfügung.

Auf dieser Anlage können Sie VIDEO-CDs beider Versionen abspielen.

Liste der Sprachcodes

Die Schreibung der einzelnen Sprachen entspricht der ISO 639: 1988 (E/F).

Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache
1027	Afar	1183	Irish	1347	Maori	1507	Samoan
1028	Abkhazian	1186	Scots Gaelic	1349	Macedonian	1508	Shona
1032	Afrikaans	1194	Galician	1350	Malayalam	1509	Somali
1039	Amharic	1196	Guarani	1352	Mongolian	1511	Albanian
1044	Arabic	1203	Gujarati	1353	Moldavian	1512	Serbian
1045	Assamese	1209	Hausa	1356	Marathi	1513	Siswati
1051	Aymara	1217	Hindi	1357	Malay	1514	Sesotho
1052	Azerbaijani	1226	Croatian	1358	Maltese	1515	Sundanese
1053	Bashkir	1229	Hungarian	1363	Burmese	1516	Swedish
1057	Byelorussian	1233	Armenian	1365	Nauru	1517	Swahili
1059	Bulgarian	1235	Interlingua	1369	Nepali	1521	Tamil
1060	Bihari	1239	Interlingue	1376	Dutch	1525	Telugu
1061	Bislama	1245	Inupiak	1379	Norwegian	1527	Tajik
1066	Bengali; Bangla	1248	Indonesian	1393	Occitan	1528	Thai
		1253	Icelandic	1403	(Afan)Oromo	1529	Tigrinya
1067	Tibetan	1254	Italian	1408	Oriya	1531	Turkmen
1070	Breton	1257	Hebrew	1417	Punjabi	1532	Tagalog
1079	Catalan	1261	Japanese	1428	Polish	1534	Setswana
1093	Corsican	1269	Yiddish	1435	Pashto; Pushto	1535	Tonga
1097	Czech	1283	Javanese			1538	Turkish
1103	Welsh	1287	Georgian	1436	Portuguese	1539	Tsonga
1105	Danish	1297	Kazakh	1463	Quechua	1540	Tatar
1109	German	1298	Greenlandic	1481	Rhaeto-Romance	1543	Twi
1130	Bhutani	1299	Cambodian			1557	Ukrainian
1142	Greek	1300	Kannada	1482	Kirundi	1564	Urdu
1144	English	1301	Korean	1483	Romanian	1572	Uzbek
1145	Esperanto	1305	Kashmiri	1489	Russian	1581	Vietnamese
1149	Spanish	1307	Kurdish	1491	Kinyarwanda	1587	Volapük
1150	Estonian	1311	Kirghiz	1495	Sanskrit	1613	Wolof
1151	Basque	1313	Latin	1498	Sindhi	1632	Xhosa
1157	Persian	1326	Lingala	1501	Sangho	1665	Yoruba
1165	Finnish	1327	Laothian	1502	Serbo-Croatian	1684	Chinese
1166	Fiji	1332	Lithuanian			1697	Zulu
1171	Faroese	1334	Latvian; Lettish	1503	Singhalese		
1174	French			1505	Slovak	1703	Nicht angegeben
1181	Frisian	1345	Malagasy	1506	Slovenian		

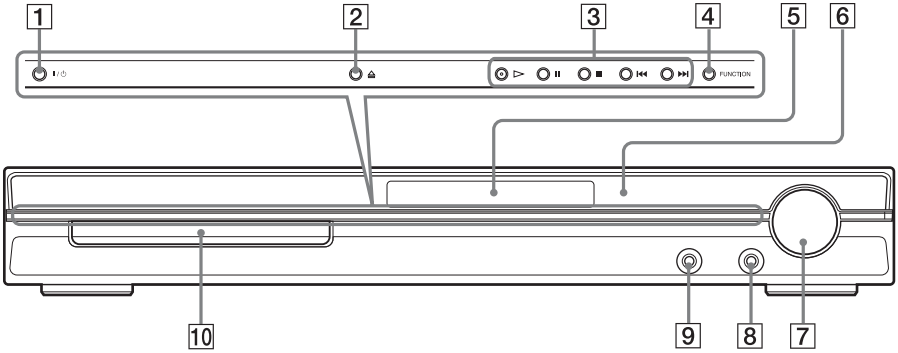
Codeliste für die Kindersicherungsbereiche

Code	Bereich	Code	Bereich	Code	Bereich	Code	Bereich
2044	Argentinien	2174	Frankreich	2390	Neuseeland	2086	Schweiz
2047	Australien	2248	Indien	2376	Niederlande	2501	Singapur
2057	Belgien	2238	Indonesien	2379	Norwegen	2149	Spanien
2070	Brasilien	2254	Italien	2046	Österreich	2528	Thailand
2090	Chile	2276	Japan	2427	Pakistan	2184	Vereinigtes Königreich
2092	China	2079	Kanada	2424	Philippinen		
2115	Dänemark	2304	Korea	2436	Portugal		
2109	Deutschland	2363	Malaysia	2489	Russland		
2165	Finnland	2362	Mexiko	2499	Schweden		

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

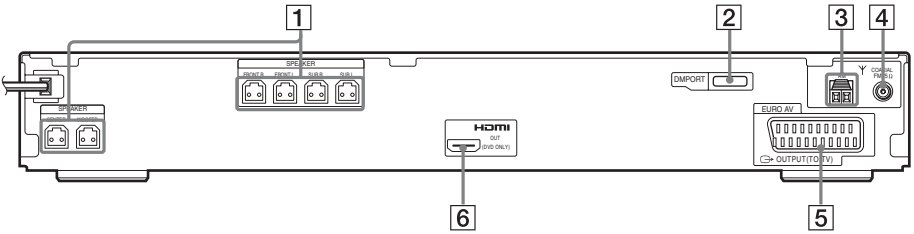
Weitere Informationen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite



1 **I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (25)**
2 **⏏ (Öffnen/Schließen) (25)**
3 **CD/DVD-Betrieb (25)**
4 **FUNCTION (25)**
5 **Display an der Vorderseite (96)**
6 **(Fernbedienungssensor) (9)**
7 **Regler VOLUME (Lautstärke) (25)**
8 **Kopfhörerbuchse PHONES (25)**
9 **Buchse AUDIO IN/A.CAL MIC (Audioeingang/Anschluss für Kalibriermikrofon) (16, 24)**
10 **CD/DVD-Lade (25)**

Rückseite

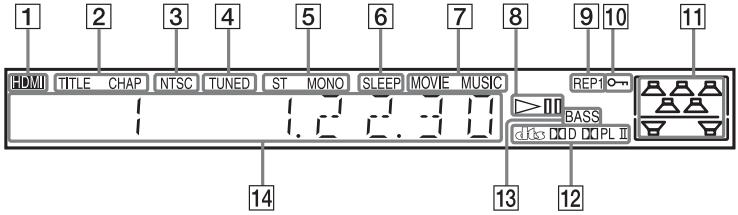


1 **SPEAKER-Buchsen (Lautsprecher) (10)**
2 **Buchse DMPORT (DIGITAL MEDIA PORT) (Buchse zum Anschluss digitaler Medien) (24, 62)**
3 **AM-Anschluss (Anschluss für AM-Antenne) (10)**
4 **Buchse COAXIAL FM 75Ω (koaxialer 75-Ohm-Anschluss für UKW-Antenne) (10)**
5 **Buchse EURO AV ⇨ OUTPUT (TO TV) (Euro-AV-Ausgang (an Fernsehgerät)) (10)**
6 **Buchse HDMI OUT (HDMI-Ausgang) (21)**

Fortsetzung

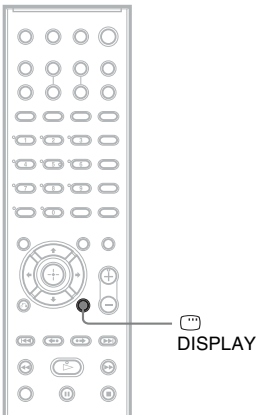
Display an der Vorderseite

Die Anzeigen im Display an der Vorderseite



1. **Leuchtet, wenn die Buchse HDMI OUT ordnungsgemäß mit dem HDMI- oder DVI-Eingang (Digital Visual Interface) eines HDCP-kompatiblen (High-Bandwidth Digital Content Protection) Geräts verbunden ist. (21)**
2. **Leuchtet, wenn die Zeitangaben für einen Titel oder ein Kapitel im Display an der Vorderseite angezeigt werden. (nur DVD) (42)**
3. **Leuchtet, wenn eine NTSC-CD/DVD eingelegt ist.**
4. **Leuchtet, wenn ein Sender empfangen wird. (nur Radio) (55)**
5. **Stereo-/Monoeffekt (nur Radio) (56)**
6. **Leuchtet, wenn der Sleep-Timer eingestellt ist. (61)**
7. **Leuchtet, wenn der Musik- oder Filmmodus gewählt ist. (28)**
8. **Wiedergabestatus (nur DVD-Funktion)**
9. **Aktueller Wiederholmodus (38)**
10. **Leuchtet, wenn die Kindersperre aktiviert ist. (63)**
11. **Gibt die gewählte [LAUTSPR.-ANORDN.] an. (68)**
12. **Aktuelles Raumklangformat (außer bei JPEG)**
13. **Leuchtet, wenn DYNAMIC BASS gewählt ist. (60)**
14. **Hier werden Informationen zum Status der Anlage angezeigt, wie z. B. Kapitel-, Titel- oder Stücknummer, Zeitangaben, Radiofrequenz, Wiedergabestatus, Klangfeld usw.**

Überblick über das Steuermenü



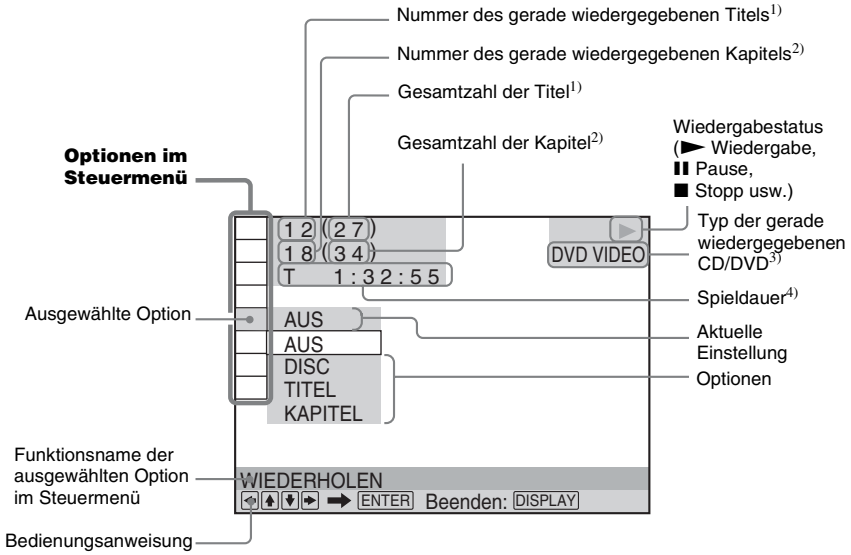
Über das Steuermenü können Sie eine Funktion auswählen und zugehörige Informationen anzeigen. Durch wiederholtes Drücken von DISPLAY können Sie das Steuermenü einblenden und zwischen den Menüs wechseln:

Steuermenü 1
↓
Steuermenü 2 (wird nur bei bestimmten CDs/DVDs angezeigt)
↓
Steuermenü aus

Steuermenü

Die Steuermenüs 1 und 2 enthalten je nach CD/DVD-Typ unterschiedliche Optionen. Näheres zu den einzelnen Optionen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Beispiel: Steuermenü 1 beim Abspielen einer DVD VIDEO



1) Zeigt die Szenennummer bei VIDEO-CDs (PBC aktiviert), die Stücknummer bei VIDEO-CDs/CDs und die Albumnummer bei DATA-CDs/DATA-DVDs an. Bei DATA-CDs/DATA-DVDs wird die DivX-Video-Albumnummer angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

2) Zeigt die Indexnummer bei VIDEO-CDs und die Nummer des MP3-Audiostücks oder der JPEG-Bilddatei bei DATA-CDs/DATA-DVDs an. Bei DATA-CDs/DATA-DVDs wird die DivX-Video-Dateinummer angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

3) Zeigt Super-VCDs als „SVCD“ an. Zeigt bei DATA-CDs/DATA-DVDs „MP3“ im Steuermenü 1 oder „JPEG“ im Steuermenü 2 an.

4) Zeigt bei JPEG-Dateien das Datum an.

So schalten Sie die Anzeige aus

Drücken Sie DISPLAY.

Liste der Steuermenüoptionen

Option	Name der Option, Funktion, entsprechender CD/DVD-Typ
	[TITEL] (Seite 32)/[SZENE] (Seite 32)/[STÜCK] (Seite 32) Dient zum Auswählen des Titels, der Szene oder des Stücks für die Wiedergabe. DVD-V DVD-VR VIDEO CD
	[KAPITEL] (Seite 32)/[INDEX] (Seite 32) Dient zum Auswählen des Kapitels oder des Index für die Wiedergabe. DVD-V DVD-VR VIDEO CD
	[STÜCK] (Seite 32) Dient zum Auswählen des Stücks für die Wiedergabe. CD DATA-CD DATA DVD
	[ORIGINAL/PLAY LIST] (Seite 42) Dient zur Auswahl der Art der Titel (DVD-RW/DVD-R) für die Wiedergabe: original aufgezeichnete [ORIGINAL] oder bearbeitete Titel [PLAY LIST]. DVD-VR

	[ZEIT/TEXT] (Seite 32) Dient zum Anzeigen der verstrichenen Wiedergabedauer und der Restspieldauer. Dient zum Eingeben des Zeitcodes für die Suche nach bestimmten Bild- und Musikpassagen. Dient zum Anzeigen von DVD/CD-Text oder des Namens eines MP3-Stücks. DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[LAUTSPR.-ANORDN.] (Seite 68, 70) Dient zum Festlegen der Lautsprecheranordnung./Dient zum automatischen Einstellen der Pegel der einzelnen Lautsprecher. DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[PROGRAMM] (Seite 36) Dient zur Auswahl von Stücken, um sie in der gewünschten Reihenfolge abzuspielen. VIDEO CD CD
	[ZUFALL] (Seite 37) Dient zum Wiedergeben der Stücke in zufälliger Reihenfolge. VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[WIEDERHOLEN] (Seite 38) Dient zum wiederholten Wiedergeben der gesamten CD/DVD (alle Titel/alle Stücke/alle Alben) bzw. eines Titels/Kapitels/Stücks/Albums. DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[AV-SYNCHRON.] (Seite 46) Dient zum Korrigieren der Verzögerung zwischen Bild und Ton. DVD-V DVD-VR VIDEO CD DATA-CD * DATA DVD *
	[KINDERSICHERUNG] (Seite 64) Sperrt diese Anlage für die Wiedergabe von Inhalten, die für Kinder nicht geeignet sind. DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[EINSTELLUNGEN] (Seite 72) [SCHNELLKONFIGURATION] (Seite 16) Per Schnellkonfiguration können Sie die Sprache für Menüs/Anzeigen auf dem Bildschirm wählen und die Anlage an das Bildseitenverhältnis des Fernsehgeräts anpassen, die Lautsprecheranordnung festlegen sowie durch Wählen von [JA] oder [NEIN] die automatische Kalibrierung starten. [BENUTZERDEFINIERTE KONFIG.] Hier können Sie zusätzlich zur Schnellkonfiguration verschiedene andere Einstellungen vornehmen. [ZURÜCKSETZEN] Zum Zurücksetzen aller [EINSTELLUNGEN] auf die Standardeinstellungen. DVD-V DVD-VR VIDEO CD CD DATA-CD DATA DVD
	[ALBUM] (Seite 32) Dient zum Auswählen des Albums für die Wiedergabe. DATA-CD DATA DVD
	[DATEI] (Seite 32) Dient zum Auswählen von JPEG-Bilddateien oder DivX-Videodateien* für die Wiedergabe. DATA-CD DATA DVD
**	**[DATUM] (Seite 44)** Dient zum Anzeigen des Datums, an dem ein Bild mit einer Digitalkamera aufgenommen wurde. DATA-CD DATA DVD
**	**[ANZEIGEDAUER] (Seite 51)** Dient bei Bildpräsentationen zum Festlegen der Anzeigedauer der einzelnen Bilder auf dem Fernsehschirm. DATA-CD DATA DVD
**	**[EFFEKT] (Seite 52)** Dient zum Auswählen von Effekten für Bildübergänge bei einer Bildpräsentation. DATA-CD DATA DVD

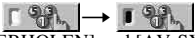
Fortsetzung

DATA**	**[MODUS (MP3, JPEG)] (Seite 50)** Dient zum Auswählen des Datentyps für die Wiedergabe bei einer DATA-CD/DATA-DVD: MP3-Audiostück (TON), JPEG-Bilddatei (BILD) oder beides (AUTO). DATA-CD DATA DVD

* Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

** Diese Optionen werden bei der Wiedergabe einer DATA-CD/DATA-DVD mit DivX-Videodatei nicht angezeigt (außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika).

Tipp

• Das Steuermenüsymbol leuchtet grün  , wenn Sie eine Option außer [AUS] wählen (nur [PROGRAMM], [ZUFALL], [WIEDERHOLEN] und [AV-SYNCHRON.]). Die Anzeige [ORIGINAL/PLAY LIST] leuchtet grün, wenn Sie [PLAY LIST] (Standardeinstellung) wählen.

Liste der Optionen im DVD-Setup-Menü

Sie können die folgenden Optionen im DVD-Setup-Menü einstellen.

Die Reihenfolge der angegebenen Optionen kann von der tatsächlichen Reihenfolge abweichen.

SPRACHE

- BILDSCHIRMANZEIGE*
- MENÜ*
- TON*
- UNTERTITEL*

BENUTZEREINSTELLUNGEN

- HDMI-STEUERUNG: AUS / EIN
- PAUSEMODUS: AUTO / VOLLBILD
- AUSWAHL TONSTANDARD: AUS / AUTO
- WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS: EIN / AUS
- DYNAMIKBEGR.: AUS / STANDARD / MAX.
- TON (HDMI): AUS / EIN
- DivX**

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN

- TV-GERÄT: 16:9 / 4:3 LETTER BOX / 4:3 PAN SCAN
- YC_BC_R/RGB (HDMI): YC_BC_R / RGB
- BILDSCHIRMSCHONER: EIN / AUS
- HINTERGRUND: INHALTSBILD / GRAFIK / BLAU / SCHWARZ

LAUTSPRECHER

- VERBINDUNG: VORN: JA; MITTE: JA / KEINER; SURROUND: JA / KEINER; SUBWOOFER: JA
- ABSTAND (VORN): L: 1,0 m – 7,0 m; R: 1,0 m – 7,0 m; MITTE: 0,0 m – 7,0 m
- ABSTAND (SURROUND): L: 0,0 m – 7,0 m; R: 0,0 m – 7,0 m
- PEGEL (VORN): L: –6,0 dB – 0,0 dB; R: –6,0 dB – 0,0 dB; MITTE: –6,0 dB – +6,0 dB; SUBWOOFER: –6,0 dB – +6,0 dB
- PEGEL (SURROUND): L: –6,0 dB – +6,0 dB; R: –6,0 dB – +6,0 dB
- TESTTON: AUS / EIN

* Wählen Sie die zu verwendende Sprache in der angezeigten Sprachliste aus.

** Außer bei den Modellen für Großbritannien und Nordamerika.

Liste der Optionen im Systemmenü

Sie können die folgenden Optionen mit SYSTEM MENU auf der Fernbedienung einstellen.

Systemmenü

- MEMORY[1)] — MEMORY 1-20 (FM), MEMORY 1-10 (AM)
- FM MODE[2)] — STEREO / MONO
- NAME IN[1)]
- SLEEP — SLEEP OFF, SLEEP 90M-1M
- DIMMER — DIMMER OFF / DIMMER ON
- DEMO — DEMO ON / DEMO OFF
- ATTENUATE[3)] — ATT ON / ATT OFF
- CHILD LOCK — OFF / ON

[1)]Erscheint nur bei „TUNER FM“ und „TUNER AM“.

[2)]Erscheint nur bei „TUNER FM“.

[3)]„ATTENUATE“ erscheint je nach ausgewählter Funktion möglicherweise nicht.

Index

Numerische Einträge

16:9 74
4:3 LETTER BOX 74
4:3 PAN SCAN 74
5.1-Kanal-Raumklang 41

A

ALBUM 32
Album 90
Andere Geräte anschließen 24
ANGLE 45
ANZEIGEDAUER 51
ATTENUATE 27
AUSWAHL TONSTANDARD 76
Auswählen 28
Automatische Kalibrierung 70, 90
AV-SYNCHRON. 46

B

Batterien 9
Benennen gespeicherter Sender 56
BENUTZERDEFINIERTE KONFIG. 72
BENUTZERE-INSTELLUNGEN 76
Bildpräsentation 50
BILDSCHIRMANZEIGE 73
BILDSCHIRME-INSTELLUNGEN 74
BILDSCHIRMSCHONER 75

C

COLD RESET 80

D

D. C. A. C. 70, 90
DATA-CD 48, 52
DATA-DVD 48, 52
DATEI 32
Datei 90
DEMO 19
Demofunktion 19
Digital Cinema Auto Calibration 70, 90
DIGITAL MEDIA PORT 62
DIMMER 61
DISPLAY 57
Display an der Vorderseite 42, 96
DivX® 52, 77, 90
Dolby Digital 40, 90
Dolby Pro Logic II 91
Dolby Surround Pro Logic 91
DTS 40, 91
DVD 91
DVD+RW 91
DVD-Menü 39
DVD-RW 42, 92
DVI 22
DYNAMIC BASS 60
DYNAMIKBEGR. 77

E

EFFEKT 52
EINSTELLUNGEN 72

F

Fernbedienung 9, 59
Fernsehgerät anschließen 21
Filmbasierte Software 92
FM MODE 56

G

Geeignete CDs/DVDs 6

H

HDMI YCBCR/RGB (HDMI) 75
HDMI (High-Definition Multimedia Interface) 22, 92
HDMI-STEUERUNG 76
HINTERGRUND 75

I

INDEX 32
INDIVIDUELLE KINDERSICHERUNG 64

J

JPEG 46, 48

K

KAPITEL 32
Kapitel 92
KINDERSICHERUNG 65
Kindersicherung 92
Kindersperre 63
Klangfeld 29

L

LAUTSPR.-ANORDN. 68
LAUTSPRECHER 77
  ABSTAND 78
  PEGEL 79
  VERBINDUNG 77
Lieferumfang 90
LINE RGB 18
LINE VIDEO 18
Liste der Optionen im Systemmenü 102
Liste der Sprachcodes 94

M

Mehrere Blickwinkel 45, 92
Mehrere Sprachen 92
MENÜ 73
MODUS (MP3, JPEG) 50
Montage der Lautsprecher an der Wand 20
MOVIE/MUSIC 28
MP3 46, 48
MPEG-Audio 92
Multisession-CD 7
MUTING 26

N

Normale Wiedergabe 25

O

ORIGINAL 42

P

PAUSEMODUS 76
PBC-Wiedergabe 54
PCM (Pulscodemodulation) 92
PICTURE NAVI 34, 49
PLAY LIST 42
Playback Control – Wiedergabesteuerung (PBC) 92
Programmwiedergabe 36

R

Radio 56
Radiosender 55
RDS 58
Regionalcode 7, 92
Rückseite 95

Fortsetzung

S

Scannen 31
Setup-Menü 72, 101
SLEEP 61
SPRACHE 73
Standbild 32
Steuermenü 97
Steuern des Fernsehgeräts 59
Störungsbehebung 83
STÜCK 32
Stück 93
SUBTITLE 45
Suchen 31
SYSTEM MENU 19, 27, 56, 61, 63
SZENE 32
Szene 93
Szenensprung 26
Szenenwiederholung 26

T

TESTTON 79
THEATRE SYNC 59
TITEL 32
Titel 93
TON 73
TON (HDMI) 77
TV-GERÄT 74

U

Umgang mit CDs/DVDs 82
UNTERTITEL 73

V

VIDEO-CD 93
Vorderseite 95

W

Weiterschalten 31
WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS 76
Wiedergabe
des Tons vom Fernsehgerät 27
des Tons von anderen Geräten 26
einer bestimmten Stelle auf einer CD/DVD 31
Wiedergabe in Zeitlupe 31
Wiedergabefortsetzung 35
Wiedergabewiederholung 38

Z

ZEIT/TEXT 33
Zufallswiedergabe 37
Zurückschalten 31
ZURÜCKSETZEN 73

Fernbedienung

ALPHABETISCHE REIHENFOLGE

A – O

ANGLE 5 (45)
AUDIO 4 (40)
CLEAR 34 (33, 59, 73)
D.TUNING 24 (56)
DISC SKIP* 35
DISPLAY 2 (42, 57)
DVD MENU 26 (39, 52, 59)
DVD TOP MENU 14 (39)
DYNAMIC BASS 23 (60)
ENTER 25 (59)
FUNCTION 22 (25, 26, 35, 55, 68)
MOVIE/MUSIC 17 (28)
MUTING 7 (25)

P – Z

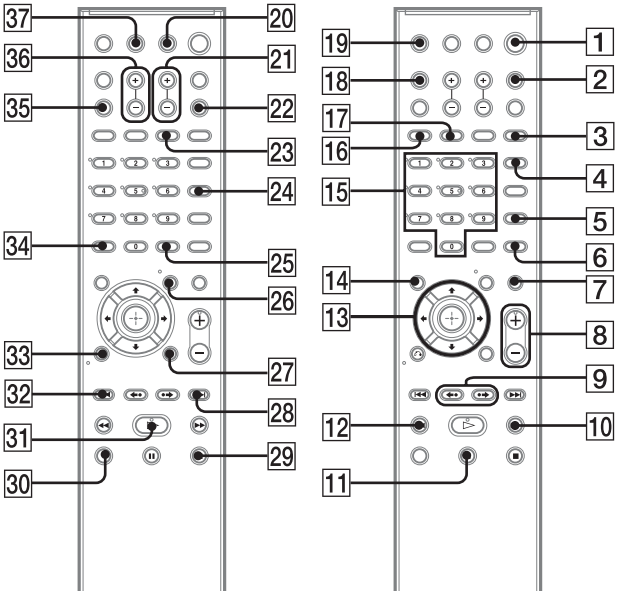
PICTURE NAVI 6 (34, 59)
PRESET +/– 28 32 (56)
SOUND FIELD 16 (29)
SUBTITLE 24 (45)
SYSTEM MENU 25 (19, 27, 59, 61, 102)
THEATRE SYNC 20 (60)
TUNING +/– 10 12 (55)
TV 30 (59)
TV CH +/– 21 (59)
TV INPUT 18 (59)
TV VOL +/– 36 (59)
VIDEO FORMAT 3 (18)
VOLUME +/–** 8 (25, 56, 79)
Zahlentasten** 15 (32, 56, 59, 64)

TASTENBESCHRIFTUNGEN

I/⏻ (Ein/Bereitschaft) 1 (16, 19, 25, 35, 56)
TV I/⏻ (Ein/Bereitschaft) 37 (59)
←/↑/↓/→/⊕ 13 (16, 19, 27, 32, 55, 64)
←●/●→ REPLAY/ ADVANCE 9 (25)
I◄◄/►►I 32 28 (25)
◄◄/►► 12 10 (31)
◄❚/❚► SLOW 12 10 (31)
▷ (Wiedergabe)** 31 (25, 35, 66)
◄II/II► STEP 9 (31)
■ (Stopp) 29 (26, 35, 64)
❚❚ (Pause) 11 (26)
⏏ (Öffnen/Schließen) 19 (26)
▭ DISPLAY 27 (18, 32, 64, 97)
↩ RETURN 33 (34)
-/-- 34 (59)

* Die Taste DISC SKIP ist bei diesem Modell nicht verfügbar.

** Die Taste ▷, die Zahlentaste 5 sowie die Taste VOLUME + verfügen über fühlbare Punkte. Verwenden Sie die fühlbaren Punkte zur Orientierung, wenn Sie die Anlage bedienen.



* 3 0 9 5 0 5 9 3 2 * (1)

Sony Corporation Printed in Malaysia

http://www.sony.net/